

# LED-DMX-Lichteffekt-Panel LED DMX Light Effect Panel



**RGL-430DMX**

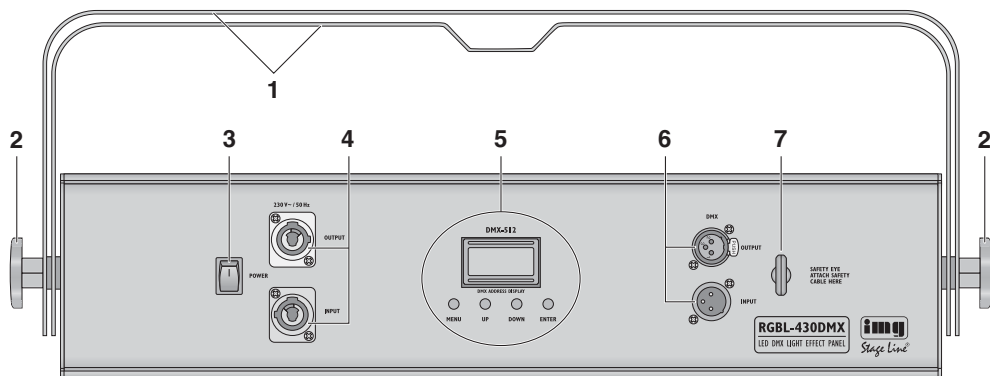
Bestellnummer 38.6980



BEDIENUNGSANLEITUNG  
INSTRUCTION MANUAL  
MODE D'EMPLOI  
ISTRUZIONI PER L'USO  
GEBRUIKSAANWIJZING  
MANUAL DE INSTRUCCIONES  
INSTRUKCJA OBSŁUGI  
SIKKERHEDSOPLYSNINGER  
SÄKERHETSFÖRESKRIFTER  
TURVALLISUUDESTA



D	Deutsch	Seite	4
GB	English	Page	12
F	Français	Page	20
I	Italiano	Pagina	28
NL	Nederlands	Pagina	36
E	Español	Página	44
PL	Polski	Strona	52
DK	Dansk	Sida	60
S	Svenska	Sidan	61
FIN	Suomi	Sivulta	62



① Bedienelemente und Anschlüsse

## LED-DMX-Lichteffekt-Panel

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

### 1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

- 1 Montagebügel
- 2 Feststellschrauben für die Montagebügel
- 3 Ein-/Ausschalter
- 4 PowerCon®-Anschlüsse für die Stromversorgung (230 V~/50 Hz):  
Eingang INPUT zum Anschluss des Geräts an eine Netzsteckdose über das beiliegende Netzkabel  
Durchschleifausgang OUTPUT für die Stromversorgung eines weiteren Geräts: Kapitel 6.1
- 5 Tasten zur Bedienung des Geräts über ein Menü und Display zur Anzeige der Menüeinstellungen  
Die Bedienung des Menüs ist in Kapitel 7.1 beschrieben.
- 6 3-polige XLR-Steueranschlüsse:  
Eingang INPUT (Einbaustecker)  
Ausgang OUTPUT (Buchse mit Verriegelung; zum Herausziehen des Steckers den PUSH-Hebel drücken)  
Der Anschluss ist in Kapitel 5 beschrieben.
- 7 Sicherungöse zum Anbringen eines Fangseils

### 2 Einsatzmöglichkeiten

Das Gerät RGBL-430DMX dient zur Effektbeleuchtung, z. B. auf Bühnen, in Diskotheken und Festsälen. Als Lichtquelle sind vier leistungsstarke RGBWA-LEDs in COB-Technologie\* eingesetzt. Verschiedene Betriebsarten sind einstellbar (z. B. automatisch ablaufende oder musikgesteuerte Show-Programme, Stroboskop-Effekte).

Das Lichteffektgerät ist für die Steuerung über ein DMX-Lichtsteuergerät ausgelegt. Die Anzahl der DMX-Steuerkanäle ist wählbar: 1, 3, 7, 11, 12 oder 25. Es lässt sich aber auch ohne Steuergerät betreiben, entweder allein oder im Verbund mehrerer RGBL-430DMX (Master/Slave-Betrieb).

\* COB („Chip On Board“): Viele einzelne LED-Halbleiterchips ohne Gehäuse sind eng zusammen auf einer Leiterplatte aufgebracht. Dadurch wird eine gleichmäßige Lichtverteilung erreicht.

### 3 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Das Gerät entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und ist deshalb mit  $\text{CE}$  gekennzeichnet.

**WARNUNG** Das Gerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe am Gerät vor und stecken Sie nichts durch die Lüftungsöffnungen! Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



Beachten Sie auch unbedingt folgende Punkte:

- Verwenden Sie das Gerät nur im Innenbereich und schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0 – 40 °C).
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, z. B. Trinkgläser, auf das Gerät.

- Die im Gerät entstehende Wärme muss durch Luftzirkulation abgegeben werden. Decken Sie die Lüftungsöffnungen am Gehäuse nicht ab.
- Ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose,
  1. wenn sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind,
  2. wenn nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. wenn Funktionsstörungen auftreten.
 Geben Sie das Gerät in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Verwenden Sie zum Säubern des Gehäuses nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien. Für die Kunststoffscheiben vor den LEDs kann auch ein mildes Reinigungsmittel verwendet werden. Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzstecker aus der Steckdose.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, nicht sicher montiert, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das Gerät übernommen werden.



Soll das Gerät endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie es zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

## 4 Montage/Aufstellung

Zur Vermeidung von Wärmestaus im Gerät, platzieren Sie dieses immer so, dass im Betrieb eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist. Die Lüftungsöffnungen am Gehäuse dürfen auf keinen Fall abgedeckt werden.

### WARNUNG



Das Gerät muss fachgerecht und sicher montiert werden. Wird es an einer Stelle installiert, unter der sich Personen aufhalten können, muss es zusätzlich gesichert werden [z. B. durch ein Fangseil an der Sicherungssöse (7); das Fangseil so befestigen, dass der Fallweg des Geräts nicht mehr als 20 cm betragen kann].

Das Gerät über einen oder beide Bügel (1) montieren, z. B. mit einer stabilen Montageschraube oder einer Lichtstrahler-Halterung (C-Haken) an einer Traverse. Alternativ lässt sich das Gerät auch frei aufstellen: Dazu die Bügel so unter dem Gerät spreizen, dass sie als Ständer dienen.

Zum Ausrichten des Geräts bzw. Verstellen der Bügel die zwei Feststellschrauben (2) für die Bügel lösen und nach der Einstellung die Schrauben wieder fest anziehen.

## 5 Steuerverbindungen

Bei Betrieb mit einem DMX-Steuergerät oder bei Master/Slave-Betrieb werden die Geräte über die XLR-Anschlüsse (6) miteinander verbunden. Zum Anschluss sollten spezielle Kabel für die DMX-Signalübertragung verwendet werden (z. B. Kabel der CDMXN-Serie von „img Stage Line“). Bei Leitungslängen ab 150 m wird grundsätzlich das Zwischenschalten eines DMX-Aufholverstärkers empfohlen (z. B. SR-103DMX von „img Stage Line“).

### 5.1 Betrieb mit DMX-Steuergerät

- 1) Den DMX-Eingang mit dem DMX-Ausgang des DMX-Steuergeräts verbinden.
- 2) Den DMX-Ausgang mit dem DMX-Eingang des nächsten DMX-gesteuerten Gerätes verbinden. Dessen Ausgang wieder mit dem Eingang des nachfolgenden Gerätes verbinden usw., bis alle DMX-gesteuerten Geräte in einer Kette angeschlossen sind.
- 3) Um Störungen bei der Signalübertragung auszuschließen, sollte bei langen Leitungen oder bei einer Vielzahl von hintereinandergeschalteten Geräten der DMX-Ausgang des letzten Geräts der Kette mit einem 120-Ω-Widerstand (>0,3 W) abgeschlossen werden: In die Ausgangsbuchse einen entsprechenden Abschlussstecker (z. B. DLT-123 von „img Stage Line“) stecken.

### 5.2 Master/Slave-Betrieb

Im Master/Slave-Betrieb lassen sich mehrere Geräte RGBL-430DMX synchron im Betriebsmodus PROGRAM oder SOUND betreiben. Dabei übernimmt das 1. Gerät (Master-Gerät) die Steuerung der übrigen Geräte (Slave-Geräte). Die Geräte wie bei DMX-Betrieb zu einer Kette verbinden (siehe oben), jedoch bleibt der DMX-Eingang des ersten Geräts der Kette frei.

## 6 Stromversorgung

Für die Stromversorgung des Geräts und weiterer RGBL-430DMX sind PowerCon®-Anschlüsse (4) vorhanden.

**Hinweis:** Ein PowerCon®-Stecker darf nicht unter Spannung ein- oder ausgesteckt werden. Stellen Sie darum immer zuerst die PowerCon®-Verbindung her, dann die Verbindung zur Netzsteckdose und trennen Sie die Verbindung zur Netzsteckdose immer vor der PowerCon®-Verbindung.

**D** Zur Stromversorgung des Geräts das beiliegende Netz-kabel erst an die blaue PowerCon®-Buchse **A** INPUT anschließen: Den PowerCon®-Stecker nach dem Einstecken in die Buchse nach rechts drehen, bis er einrastet. Danach den Netzstecker des Kabels in eine Steckdose (230 V~/50 Hz) stecken.

Um eine PowerCon®-Verbindung wieder zu trennen, den Sicherungsriegel am PowerCon®-Stecker zurückziehen, den Stecker nach links drehen und ihn aus der Buchse herausziehen.

## 6.1 Stromversorgung mehrerer Geräte

Über den Netz-Durchschleifausgang können weitere Geräte RGBL-430DMX (oder andere Geräte) mit Strom versorgt werden: Die graue PowerCon®-Buchse OUTPUT des 1. Geräts mit der blauen PowerCon®-Buchse INPUT des 2. Geräts verbinden. Dazu wird ein Netzkabel mit PowerCon®-Steckern (NAC-3FCB und NAC-3FCA) benötigt. Das 2. Gerät kann dann wieder mit dem 3. Gerät verbunden werden usw., bis alle Geräte in einer Kette angeschlossen sind.

**WARNUNG** Sind mehrere Geräte zur Stromversorgung miteinander verbunden, darf die Gesamtstromaufnahme aller Geräte 16 A nicht überschreiten, sonst kann durch Überlastung ein Kurzschluss und Brand entstehen. Es dürfen also max. 28 Geräte vom Typ RGBL-430DMX miteinander verbunden werden. Achten Sie bei einer Strombelastung von 16 A auch darauf, dass alle verwendeten Netzkabel für diese Belastung ausgelegt sind.



## 7 Bedienung

**WARNUNG** Blicken Sie nicht für längere Zeit direkt in die Lichtquelle, das kann zu Augenschäden führen. Beachten Sie, dass sehr schnelle Lichtwechsel bei fotosensiblen Menschen und Epileptikern epileptische Anfälle auslösen können!



Zum Ein- und Ausschalten des Geräts den Schalter POWER (3) betätigen. Die Bedienung des Geräts erfolgt über ein Menü anhand der vier Tasten und des Displays (5): siehe dazu Kapitel 7.1. Abbildung 2 zeigt die Menüstruktur.

### Betrieb mit DMX-Steuergerät

Über den Menüpunkt DMXSETUP den Kanalmodus und die DMX-Startadresse einstellen. Bei Bedarf über das Menü weitere Funktionen einstellen (z. B.

das Verhalten des Geräts bei Ausfall des Steuer-signals). Das Lichteffektgerät ist auf Betrieb über das DMX-Steuergerät eingestellt, wenn der Menüpunkt DMXSETUP angewählt ist. (Empfängt das Gerät kein DMX-Steuersignal, flackert das Display.) Alle DMX-Funktionen sind in Kapitel 9 tabellarisch aufgeführt.

### Betrieb ohne DMX-Steuergerät

Wird das Gerät als Einzelgerät betrieben, ein automatisch ablaufendes oder musikgesteuertes Show-Programm einstellen (Menüpunkt PROGRAM oder SOUND) oder, wenn das Gerät eine Farbe abstrahlen soll, die gewünschte Farbe über die entsprechenden Menüpunkte COLORSET einstellen. Bei Bedarf über das Menü weitere Funktionen einstellen (z. B. Gesamthelligkeit über Menüpunkt SETUPDIM).

Bei Master/Slave-Betrieb (☞ Kapitel 5.2) am Master-Gerät ein automatisch ablaufendes oder musikgesteuertes Show-Programm einstellen und für den Menüpunkt MASTER die Einstellung ON wählen. Bei den Slave-Geräten den Menüpunkt DMXSETUP anwählen und diesen auf SLAVE einstellen. (Empfängt das Slave-Gerät kein Steuersignal vom Master-Gerät, flackert das Display.)

## 7.1 Bedienung des Menüs

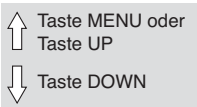
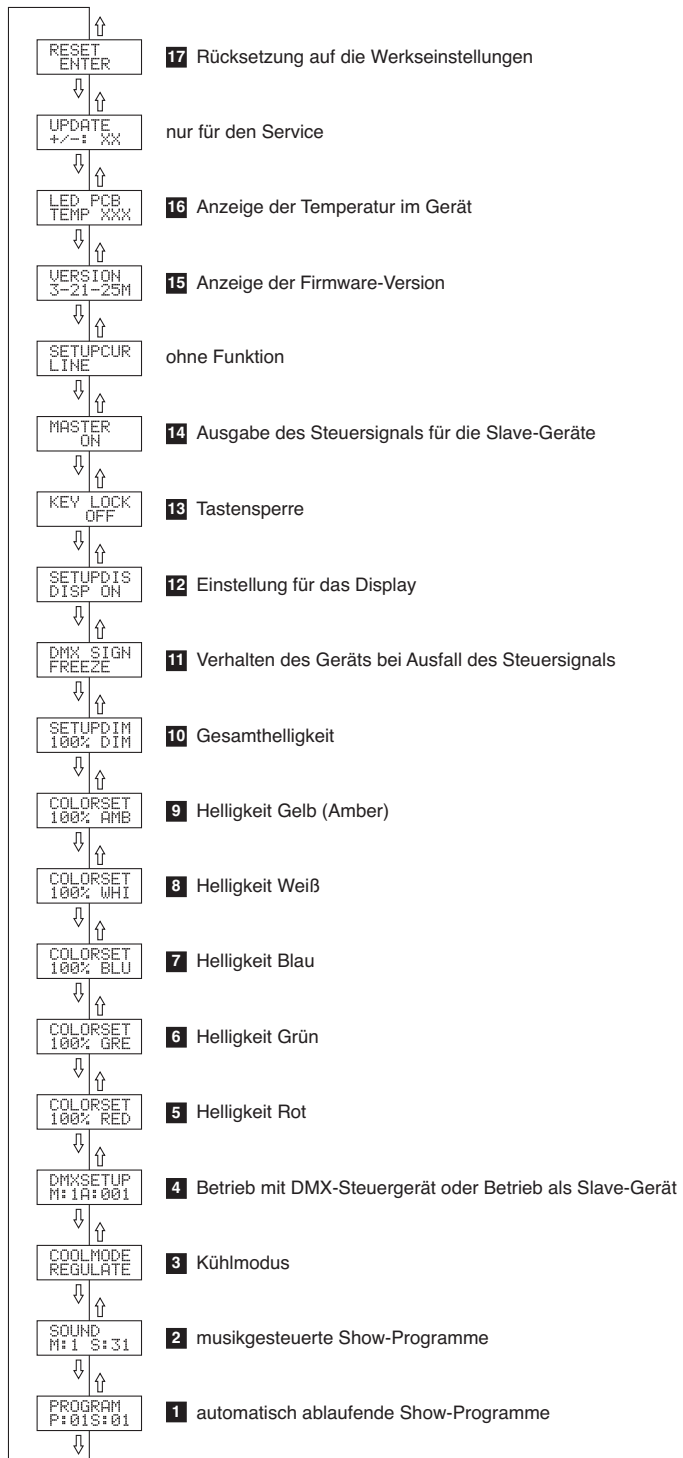
Die Anzeigedauer des Displays ist einstellbar (☞ Kapitel 7.1.1, Punkt 12).

- 1) Zum Anwählen eines Menüpunkts die Taste MENU oder UP (aufwärts) oder die Taste DOWN (abwärts) verwenden.
- 2) Um die Einstellung für den angewählten Menüpunkt zu ändern:
  - a) Die Taste ENTER drücken (Einstellung blinkt im Display).
  - b) Mit der Taste UP oder DOWN die Einstellung ändern.
  - c) Zum Speichern die Taste ENTER drücken (Einstellung hört auf zu blinken).

Sind für den Menüpunkt zwei Einstellungen vorgesehen (z. B. bei Menüpunkt PROGRAM), blinkt nach dem Speichern der 1. Einstellung die 2. Einstellung im Display. Zum Ändern die Taste UP oder DOWN verwenden und danach zum Speichern die Taste ENTER drücken.

Bei den Menüpunkten VERSION und LED PCB ist keine Einstellung vorgesehen, sie dienen lediglich zur Anzeige der Firmware-Version und der Innentemperatur des Geräts.

Über den Menüpunkt RESET lässt sich durch Drücken der Taste ENTER eine Rücksetzung auf die Werkseinstellungen durchführen.



② Menüstruktur

## D 7.1.1 Übersicht der einzelnen Menüpunkte

### A 1 Automatisch ablaufende Show-Programme

CH

```
PROGRAM
P:01S:01
```

Das Programm (P:01 ... 16) wählen. Danach die Ablaufgeschwindigkeit (S:01 ... 31) einstellen: Je höher der Wert, desto langsamer läuft das Programm ab. Bei der Einstellung S:00 läuft das gewählte Programm nicht ab.

### 2 Musikgesteuerte Show-Programme

```
SOUND
M:1 S:31
```

Im Modus SOUND reagiert das Gerät über ein internes Mikrofon auf Schall. Das Programm (M:1 ... 3) wählen. Danach die Empfindlichkeit (S:01 ... 31) einstellen: Je höher der Wert, desto empfindlicher reagiert das Gerät auf Schall. Bei der Einstellung S:00 läuft das gewählte Programm nicht ab.

### 3 Kühlmodus

```
COOLMODE
REGULATE
```

REGULATE

Die Gesamthelligkeit (Menüpunkt SETUPDIM) lässt sich auf max. 100 % einstellen. Übersteigt die Temperatur 48 °C, laufen die Lüfter an. Übersteigt die Temperatur 60 °C, werden zusätzlich die LEDs heruntergedimmt.

POWER

Die Gesamthelligkeit (Menüpunkt SETUPDIM) lässt sich auf max. 100 % einstellen. Die Lüfter laufen ständig. Übersteigt die Temperatur 70 °C, werden die LEDs heruntergedimmt.

STUDIO

Die Gesamthelligkeit (Menüpunkt SETUPDIM) lässt sich auf max. 80 % einstellen. Übersteigt die Temperatur 70 °C, laufen die Lüfter an und die LEDs werden heruntergedimmt.

### 4 Betrieb mit DMX-Steuergerät oder Betrieb als Slave-Gerät

```
DMXSETUP
M:1A:001
```

Bei **Betrieb mit DMX-Steuergerät** den gewünschten Kanalmodus (Anzahl der DMX-Steuerkanäle) auswählen. Es stehen 6 Kanalmodi zur Verfügung:

M:1 = 1-Kanal-Modus

M:2 = 3-Kanal-Modus

M:3 = 7-Kanal-Modus

M:4 = 12-Kanal-Modus

M:5 = 11-Kanal-Modus

M:6 = 25-Kanal-Modus

Die Anzahl der DMX-Kanäle hängt von den benötigten Funktionen ab und eventuell auch von der Anzahl der verfügbaren Steuerkanäle am Lichtsteuergerät. In Kapitel 9 sind die Funktionen, die in den sechs Kanalmodi verfügbar sind, aufgeführt.

Danach die DMX-Startadresse (A:001 ... 512) einstellen. Um alle DMX-gesteuerten Geräte separat bedienen zu können, muss jedes Gerät eine eigene Startadresse erhalten. Soll z. B. der erste DMX-Kanal des RGL-430DMX vom Steuergerät über die DMX-Adresse 17 gesteuert werden, am RGL-430DMX die Startadresse 17 einstellen. Alle weiteren DMX-Kanäle des RGL-430DMX sind dann automatisch den darauffolgenden Adressen zugeordnet.

**Beispiel:** Ist der 7-Kanal-Modus eingestellt, sind bei der Startadresse 17 die Kanäle 1 bis 7 den Adressen 17 bis 23 zugeordnet. Die Adresse 24 ist dann die nächstmögliche freie Startadresse für das folgende DMX-gesteuerte Gerät.

Bei **Betrieb als Slave-Gerät** (Kapitel 5.2) statt der Einstellung M:1 ... M:6 die Einstellung SLAVE wählen.

### 5 ... 9 Helligkeit für Rot, Grün, Blau, Weiß, Gelb

```
COLORSET
100% RED
```

Rot

```
COLORSET
100% GRE
```

Grün

```
COLORSET
100% BLU
```

Blau

```
COLORSET
100% WHI
```

Weiß

```
COLORSET
100% AMB
```

Gelb (Amber)

Die Helligkeit von Rot, Grün, Blau, Weiß und Gelb lässt sich separat von 0 – 100 % einstellen.

**Hinweis:** Die Einstellungen dieser Menüpunkte wirken sich auf alle Betriebsmodi aus (PROGRAM, SOUND und DMX-Betrieb). Sie gelten jedoch nur für dieses Gerät und nicht für angeschlossene Slave-Geräte.

Bei Betrieb ohne DMX-Steuergerät lässt sich über diese Menüpunkte das Lichteffektgerät auf Abstrahlung einer gewünschten Farbe einstellen. Bei DMX-Steuerung können diese Menüpunkte dazu genutzt werden, die Farbbalance zu korrigieren, um bei Einsatz unterschiedlicher Lichteffektgeräte die Farbabstrahlung dieses Geräts an die anderer Geräte anzugleichen.



## 10 Gesamthelligkeit

```
SETUPDIM
100% DIM
```

Das Gesamthelligkeit lässt sich von 0–100 % einstellen.

**Hinweis:** Die Einstellung dieses Menüpunkts wirkt sich auf alle Betriebsmodi aus (PROGRAM, SOUND und DMX-Betrieb). Sie gilt jedoch nur für dieses Gerät und nicht für angeschlossene Slave-Geräte.

## 11 Verhalten des Geräts bei Ausfall des Steuersignals

```
DMX SIGN
FREEZE
```

Wird das Lichteffektgerät über ein DMX-Steuerggerät gesteuert oder im Master/Slave-Betrieb als Slave-Gerät betrieben, lässt sich sein Verhalten bei Ausfall des Steuersignals einstellen:

FREEZE „Einfrieren“ der LEDs mit dem letzten Steuerbefehl  
BLACKOUT LEDs aus

## 12 Einstellung für das Display

```
SETUPDIS
DISP ON
```

ON Die Displaybeleuchtung ist ständig eingeschaltet.

OFF Die Displaybeleuchtung schaltet sich ca. 7 s nach dem letzten Tastendruck aus. Beim Drücken einer Taste schaltet sie sich wieder ein.

**Hinweis:** Die Displaybeleuchtung schaltet sich nicht aus, wenn der Menüpunkt DMXSETUP angewählt ist und kein Steuersignal am DMX-Eingang anliegt.

## 13 Tastensperre

```
KEY LOCK
OFF
```

Bei der Einstellung OFF ist die Tastensperre ausgeschaltet.

Ist 10s oder 30s gewählt, werden die Tasten kurze Zeit nach dem letzten Tastendruck (ca. 2 s bei 10s bzw. ca. 5 s bei 30s) gesperrt. Die Sperre wird durch die Meldung HOLD FOR PRESS+/- angezeigt, wenn eine Taste gedrückt wird. Zum Entsperren die Tasten UP und DOWN gemeinsam drücken, bis KEY OPEN angezeigt wird. Das Gerät danach wie gewünscht über die vier Tasten bedienen. Kurz nach dem letzten Tastendruck wird die Sperre dann wieder aktiviert.

## 14 Ausgabe des Steuersignals für die Slave-Geräte

```
MASTER
ON
```

Im Master/Slave-Betrieb das Master-Gerät auf ON einstellen, sonst gibt das Gerät kein Steuersignal für die Slave-Geräte aus.

## 15 Anzeige der Firmware-Version

```
VERSION
3-21-25M
```

Über diesen Menüpunkt lässt sich die Firmware-Version (Betriebssystem des Geräts) anzeigen.

## 16 Anzeige der Temperatur im Gerät

```
LED PCB
TEMP XXX
```

Über diesen Menüpunkt lässt sich die Temperatur im Gerät anzeigen, z. B. TEMP 043 bei 43 °C.

## 17 Rücksetzung auf die Werkseinstellungen

```
RESET
ENTER
```

Zum Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Werkseinstellungen die Taste ENTER drücken. (In diesem Kapitel und in Abbildung 2 sind die Werkseinstellungen dargestellt.) Das Gerät schaltet danach in den Modus PROGRAM.

## 8 Technische Daten

Steuerprotokoll: . . . . . DMX 512

Anzahl der DMX-Kanäle: 1, 3, 7, 11, 12 oder 25

Leuchtmittel: . . . . . vier 30-Watt-COB-LEDs (RGBWA)

Abstrahlwinkel: . . . . . 95°

DMX-Anschlüsse: . . . . . XLR, 3-polig

Pinbelegung: . . . . . Pin 1 = Masse  
Pin 2 = DMX-  
Pin 3 = DMX+

Einsatztemperatur: . . . . . 0–40 °C

Stromversorgung: . . . . . 230 V~/50 Hz

Leistungsaufnahme: . . . . . max. 130 VA

Abmessungen, Gewicht: 52 x 12 x 16 cm, 5,3 kg

## D 9 DMX-Funktionen

**A** Bitte beachten Sie: Die Einstellungen der Menüpunkte SETUPDIM und COLORSET betreffen auch den Betrieb mit DMX-Steuergerät: Die hier eingestellten Werte bestimmen jeweils die max. mögliche Helligkeit (Gesamthelligkeit bzw. Helligkeit für Rot, Grün, Blau, Weiß und Gelb).

CH

DMXSETUP  
M: 1A: XXX

### 1-Kanal-Modus

DMX-Wert	Funktion
0–6	LEDs aus
7–13	Farbe 1
14–20	Farbe 2
21–27	Farbe 3
28–34	Farbe 4
35–41	Farbe 5
42–48	Farbe 6
49–55	Farbe 7
56–62	Farbe 8
63–69	Farbe 9
70–76	Farbe 10
77–83	Farbe 11
84–90	Farbe 12
91–97	Farbe 13
98–104	Farbe 14
105–111	Farbe 15
112–118	Farbe 16
119–125	Farbe 17
126–132	Farbe 18
133–139	Farbe 19
140–146	Farbe 20
147–153	Farbe 21
154–160	Farbe 22
161–167	Farbe 23
168–174	Farbe 24
175–181	Farbe 25
182–188	Farbe 26
189–195	Farbe 27
196–202	Farbe 28
203–209	Farbe 29
210–216	Farbe 30
217–223	Farbe 31
224–230	Farbe 32
231–237	Farbe 33
238–244	Farbe 34
245–255	Farbe 35

DMXSETUP  
M: 2A: XXX

### 3-Kanal-Modus

DMX-Kanal	DMX-Wert	Funktion
1	0–6 7–255	LEDs aus 35 Farben (☞ Tabelle 1-Kanal-Modus)
2	0–255	Helligkeit
3	0–8 9–255	kein Stroboskop Stroboskop, langsam bis schnell

DMXSETUP  
M: 3A: XXX

### 7-Kanal-Modus

DMX-Kanal	DMX-Wert	Funktion
1	0–255	Helligkeit Rot
2	0–255	Helligkeit Grün
3	0–255	Helligkeit Blau
4	0–255	Helligkeit Weiß
5	0–255	Helligkeit Gelb
6	0–8 9–255	kein Stroboskop Stroboskop, langsam bis schnell
7	0–255	Gesamthelligkeit

DMXSETUP  
M: 4A: XXX

### 12-Kanal-Modus

DMX-Kanal	DMX-Wert	Funktion
1	0–255	Helligkeit Rot LEDs 1 und 2
2	0–255	Helligkeit Grün LEDs 1 und 2
3	0–255	Helligkeit Blau LEDs 1 und 2
4	0–255	Helligkeit Weiß LEDs 1 und 2
5	0–255	Helligkeit Gelb LEDs 1 und 2
6	0–255	Helligkeit Rot LEDs 3 und 4
7	0–255	Helligkeit Grün LEDs 3 und 4
8	0–255	Helligkeit Blau LEDs 3 und 4
9	0–255	Helligkeit Weiß LEDs 3 und 4
10	0–255	Helligkeit Gelb LEDs 3 und 4
11	0–8 9–255	kein Stroboskop Stroboskop, langsam bis schnell
12	0–255	Gesamthelligkeit

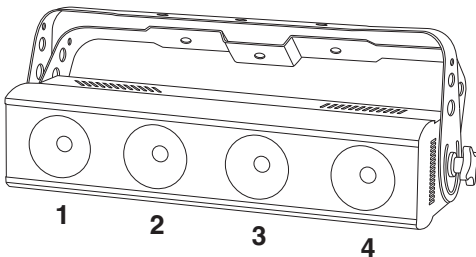
DMXSETUP  
M: 5A: XXX

### 11-Kanal-Modus

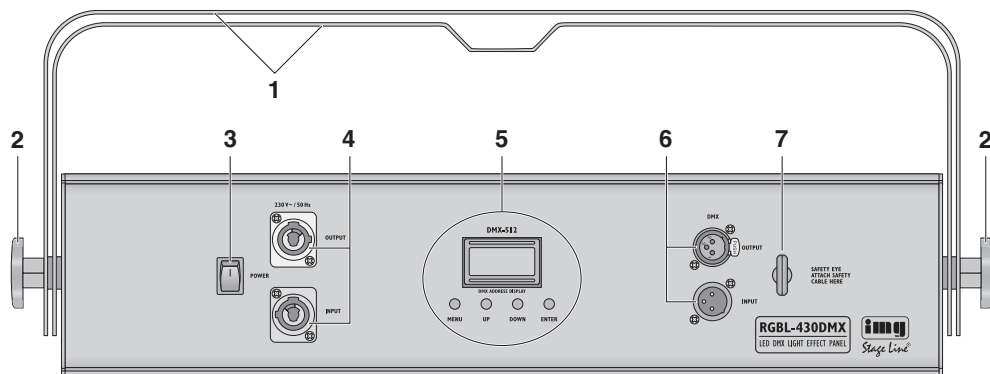
DMX-Kanal	DMX-Wert	Funktion
1	0–255	Helligkeit Rot LEDs 1 und 3
2	0–255	Helligkeit Grün LEDs 1 und 3
3	0–255	Helligkeit Blau LEDs 1 und 3
4	0–255	Helligkeit Weiß LEDs 1 und 3
5	0–255	Helligkeit Gelb LEDs 1 und 3
6	0–255	Helligkeit Rot LEDs 2 und 4
7	0–255	Helligkeit Grün LEDs 2 und 4
8	0–255	Helligkeit Blau LEDs 2 und 4
9	0–255	Helligkeit Weiß LEDs 2 und 4
10	0–255	Helligkeit Gelb LEDs 2 und 4
11	0–8 9–255	kein Stroboskop Stroboskop, langsam bis schnell

DMX-Kanal	DMX-Wert	Funktion	
1	0–255	Helligkeit Rot	LED 1
2	0–255	Helligkeit Grün	LED 1
3	0–255	Helligkeit Blau	LED 1
4	0–255	Helligkeit Weiß	LED 1
5	0–255	Helligkeit Gelb	LED 1
6	0–255	Helligkeit Rot	LED 2
7	0–255	Helligkeit Grün	LED 2
8	0–255	Helligkeit Blau	LED 2
9	0–255	Helligkeit Weiß	LED 2
10	0–255	Helligkeit Gelb	LED 2
11	0–255	Helligkeit Rot	LED 3
12	0–255	Helligkeit Grün	LED 3
13	0–255	Helligkeit Blau	LED 3
14	0–255	Helligkeit Weiß	LED 3
15	0–255	Helligkeit Gelb	LED 3
16	0–255	Helligkeit Rot	LED 4
17	0–255	Helligkeit Grün	LED 4
18	0–255	Helligkeit Blau	LED 4
19	0–255	Helligkeit Weiß	LED 4
20	0–255	Helligkeit Gelb	LED 4
21	0–255	Gesamthelligkeit	
22	0–8 9–255	kein Stroboskop Stroboskop, langsam bis schnell	

DMX-Kanal	DMX-Wert	Funktion
23	0–10	kein Programm (Es gelten die Einstellungen der Kanäle 1–22.)
	11–20	Programme „Kontinuierliches Dimmen“: dunkel → hell hell → dunkel dunkel → hell → dunkel (Über Kanäle 1–20 werden die Farben und die max. Helligkeit der vier LEDs bestimmt und über Kanal 21 die max. Gesamthelligkeit. Die Einstellung von Kanal 22 hat keinen Einfluss auf diese Programme.)
	21–30	
	31–40	
		Automatische Programme 1–15 und musikgesteuertes Programm:
	41–50	Programm 1
	51–60	Programm 2
	61–70	Programm 3
	71–80	Programm 4
	81–90	Programm 5
	91–100	Programm 6
	101–110	Programm 7
	111–120	Programm 8
	121–130	Programm 9
	131–140	Programm 10
141–150	Programm 11	
151–160	Programm 12	
161–170	Programm 13	
171–180	Programm 14	
181–190	Programm 15	
191–255	musikgesteuertes Programm (Einstellungen der Kanäle 1–22 haben keinen Einfluss auf diese Programme.)	
24	0	Ist über Kanal 23 ein Programm gewählt, läuft es nicht ab.
	1–255	wenn Kanal 23 = 11 ... 190: Programmgeschwindigkeit, langsam bis schnell wenn Kanal 23 = 191 ... 255: Schallempfindlichkeit, niedrig bis hoch
25	0–127	Art der Musiksteuerung (wenn Kanal 23 = 191 ... 255) Leuchtfarbe ändert sich Aufblitzen in wechselnden Farben
	128–255	



Änderungen vorbehalten.




① Operating elements and connections

## LED DMX Light Effect Panel

Please read these operating instructions carefully prior to operation and keep them for later reference.

### 1 Operating Elements and Connections

- 1 Mounting brackets
- 2 Locking screws for the mounting brackets
- 3 Power switch
- 4 PowerCon® connections for power supply (230 V~/50 Hz):  
INPUT to connect the unit to a mains socket via the mains cable provided  
Feed-through OUTPUT for power supply of another unit:  chapter 6.1
- 5 Buttons to operate the unit via a menu and display to indicate the menu settings  
For operation of the menu, refer to chapter 7.1.
- 6 3-pole XLR control connections:  
INPUT (chassis plug)  
OUTPUT (jack with latch; to remove the plug, press the lever PUSH)  
The connection is described in chapter 5.
- 7 Eyebolt to attach a safety rope

### 2 Applications

The RGLB-430DMX is used for effect lighting, e. g. on stage, in clubs or function rooms. It uses four powerful RGBWA LEDs with COB technology\*. Various operating modes are available (e. g. automatic or music-controlled show programs, stroboscope effects).

The light effect unit is designed for operation via a DMX light controller. The number of DMX control channels is selectable: 1, 3, 7, 11, 12 or 25. The light effect unit can also be operated without a controller, either on its own or together with multiple RGLB-430DMX (master/slave mode).

\* COB ("Chip On Board"): Multiple individual LED semiconductor chips without housing are close together on a PCB, thus providing a uniform light distribution.

### 3 Safety Notes

The unit corresponds to all relevant directives of the EU and is therefore marked with CE.

**WARNING** The unit uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel and do not insert anything into the air vents; inexpert handling may result in electric shock.



Please observe the following items in any case:

- The unit is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water and splash water, high air humidity and heat (admissible ambient temperature range: 0–40 °C).
- Do not place any vessel filled with liquid on the unit, e. g. a drinking glass.
- The heat produced inside the unit during operation must be dissipated by air circulation; never cover the air vents of the housing.

- Immediately disconnect the mains plug from the socket
  1. if the unit or the mains cable is visibly damaged,
  2. if a defect might have occurred after the unit was dropped or suffered a similar accident,
  3. if malfunctions occur.
 In any case the unit must be repaired by skilled personnel.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the socket, always seize the plug.
- For cleaning the housing only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals. For cleaning the plastic panes in front of the LEDs, you may also use a mild detergent. Before cleaning, disconnect the mains plug from the socket.
- No guarantee claims for the unit and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the unit is used for other purposes than originally intended, if it is not safely installed, if it is not correctly connected or operated, or if it is not repaired in an expert way.



If the unit is to be put out of operation definitively, take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

## 4 Installation/Setting Up

To prevent heat accumulation inside the unit, always position the unit in such a way to ensure sufficient air circulation during operation. Never cover the air vents of the housing.

### WARNING



Install the unit safely and expertly. When installing it at a place where people may walk or sit under it, additionally secure it [e.g. via a safety rope attached to the eyebolt (7); fasten the safety rope in such a way that the maximum falling distance of the unit will not exceed 20 cm].

Use one of the mounting brackets or both brackets (1) to install the unit, e.g. with a stable mounting screw or a support for lighting units (C hook) on a cross bar. Alternatively, set up the unit on its own: Fold out the brackets underneath the unit and use them as a stand.

To align the unit or to adjust the brackets, release the two locking screws (2) of the brackets, make the adjustment, then fasten the locking screws again.

## 5 Control Connections

For operating the unit with a DMX controller or for the master/slave mode, interconnect the units via the XLR connections (6). For connection, special cables for DMX signal transmission are recommended (e.g. cables of the CDMXN series from "img Stage Line"). For cable lengths exceeding 150 m, it is recommended to insert a DMX level matching amplifier (e.g. SR-103DMX from "img Stage Line").

### 5.1 Operation with a DMX controller

- 1) Connect the DMX input to the DMX output of the DMX controller.
- 2) Connect the DMX output to the DMX input of the following DMX-controlled unit; connect its output again to the input of the following unit, etc. until all DMX-controlled units have been connected in a chain.
- 3) To prevent interference in signal transmission: In case of long cables or a multitude of units connected in series, terminate the DMX output of the last unit in the chain with a 120 Ω resistor (> 0.3 W): Connect a corresponding terminating plug (e.g. DLT-123 from "img Stage Line") to the output jack.

### 5.2 Master/slave mode

In the master/slave mode, multiple RGLB-430DMX can be operated synchronously in the operating mode PROGRAM or SOUND. The first unit (master unit) will control the other units (slave units). Connect the units in a chain, just like for the DMX mode (see above); however, do not connect the DMX input of the first unit in the chain.

## 6 Power Supply

For power supply of the unit and of additional RGLB-430DMX, PowerCon® connections (4) are available.


**Note:** Never connect or disconnect a PowerCon® plug while voltage is applied. Always make the PowerCon® connection first, then make the connection to the mains socket. Always disconnect the mains plug from the socket before disconnecting the PowerCon® connection.

For power supply of the unit, first connect the mains cable provided to the blue PowerCon® jack INPUT: After connecting the PowerCon® plug to the jack, turn the plug clockwise until it engages. Then connect the mains plug of the cable to a socket (230 V~/50 Hz).


To disconnect a PowerCon® connection, pull back the safety latch on the PowerCon® plug, turn the plug counter-clockwise and remove the plug from the jack.

## **GB** 6.1 Power supply of multiple units

The mains feed-through output allows to supply additional RGLB-430DMX (or other units) with power: Connect the grey PowerCon® jack OUTPUT of the first unit to the blue PowerCon® jack INPUT of the second unit: Use a mains cable with PowerCon® plugs (NAC-3FCB and NAC-3FCA). The second unit can be connected to the third unit etc. until all units have been connected in a chain.

**WARNING**  When multiple units have been interconnected for power supply, the total current consumption of all units must not exceed 16 A; otherwise, overload may cause short circuit and fire. Therefore, a maximum of 28 units of the type RGLB-430DMX may be interconnected. With a current load of 16 A, also make sure that all mains cables used are designed for this load.

## 7 Operation

**WARNING**  To prevent damage to your eyes, never look directly into the light source for any length of time. Please note that fast changes in lighting may trigger epileptic seizures with photosensitive persons or persons with epilepsy!

To switch the unit on and off, use the switch POWER (3). The unit is operated via a menu by means of four buttons and a display (5): please refer to chapter 7.1. Figure 2 shows the menu structure.

### Operation with a DMX controller

Use the menu item DMXSETUP to select the channel mode and to set the DMX start address. If required, use the menu to set additional functions (e.g. behaviour of the unit after loss of the control signal). The light effect unit will be set to operation via the DMX controller when the menu item DMXSETUP is selected. (If the unit does not receive any DMX control signal, the display will flicker.) All DMX functions can be found in the tables in chapter 9.

### Operation without DMX controller

When the unit is operated on its own, set an automatic or music-controlled show program (menu item PROGRAM or SOUND). Alternatively, use the corresponding menu items COLORSET to set a specific lighting colour. If required, use the menu to set additional functions (e.g. total brightness via menu item SETUPDIM).

For the master/slave mode (☞ chapter 5.2), set the master unit to an automatic or music-controlled show program and select the setting ON for the menu item MASTER. On the slave units, select the menu item DMXSETUP and set it to SLAVE. (If the slave unit does not receive any DMX control signal from the master unit, the display will flicker.)

### 7.1 Operation of the menu

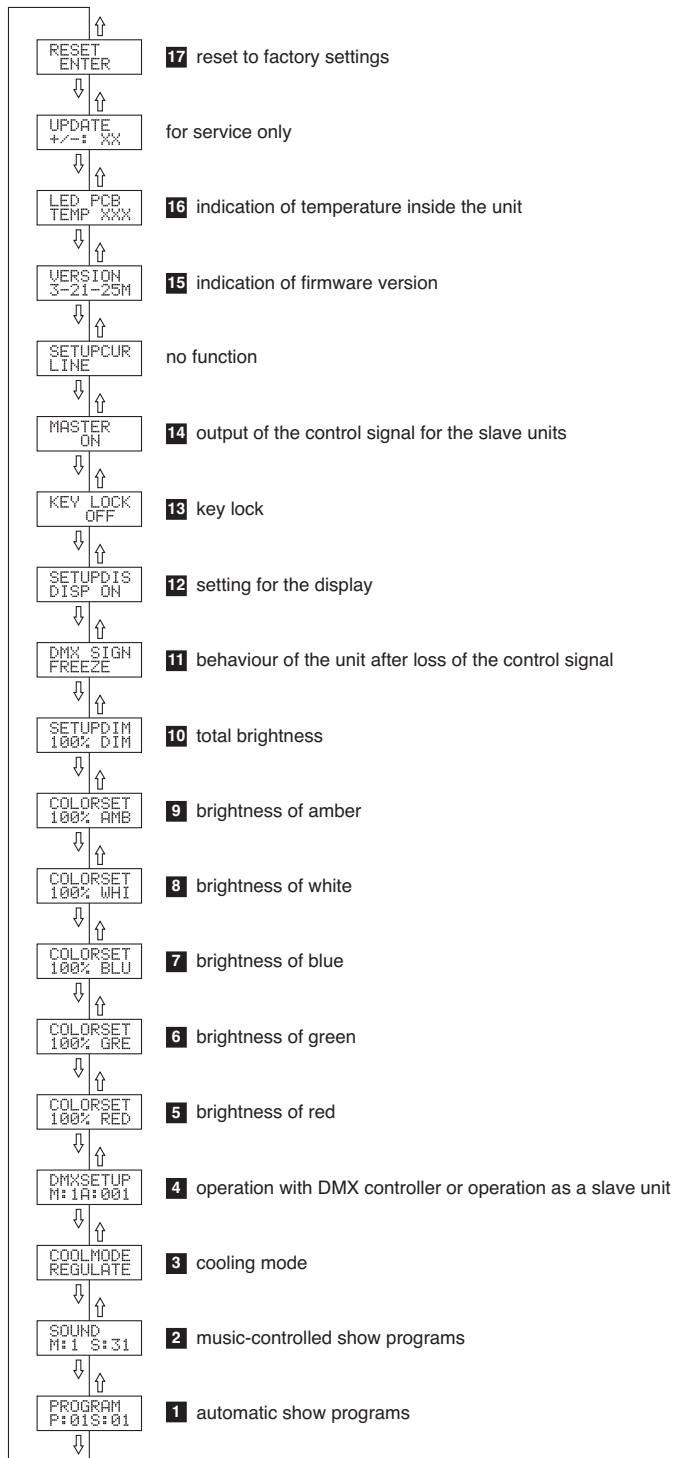
The display time is adjustable (☞ chapter 7.1.1, item 12).

- 1) To select a menu item, use the button MENU or UP or the button DOWN.
- 2) To change the setting for the menu item selected:
  - a) Press the button ENTER (setting starts flashing on the display).
  - b) Use the button UP or DOWN to change the setting.
  - c) To save the setting, press the button ENTER (setting stops flashing).

When two settings are provided for a menu item (e.g. for menu item PROGRAM), the second setting will start flashing on the display when the first setting has been saved. To change the setting, use the button UP or DOWN; to save the setting, press the button ENTER.

No setting is provided for the menu items VERSION and LED PCB; they are only used to indicate the firmware version and the temperature inside the unit.

Via the menu item RESET, the unit is reset to its factory settings when the button ENTER is pressed.



## GB 7.1.1 Overview of individual menu items

### 1 Automatic show programs

```
PROGRAM  
P:01S:01
```

Select the program (P:01 ... 16). Then set the speed (S:01 ... 31): The higher the value, the lower the program speed. With the setting S:00, the program selected will not start.

### 2 Music-controlled show programs

```
SOUND  
M:1 S:31
```

In the mode SOUND, the unit will respond to sound picked up by an internal microphone. Select the program (M:1 ... 3). Then adjust the sensitivity (S:01 ... 31): The higher the value, the higher the sensitivity to sound. With the setting S:00, the program selected will not start.

### 3 Cooling mode

```
COOLMODE  
REGULATE
```

#### REGULATE

The total brightness (menu item SETUPDIM) can be set to 100 % max. When the temperature exceeds 48 °C, the fans will start. When the temperature exceeds 60 °C, the LEDs will be dimmed in addition.

#### POWER

The total brightness (menu item SETUPDIM) can be set to 100% max. The fans will operate continuously. When the temperature exceeds 70 °C, the LEDs will be dimmed.

#### STUDIO

The total brightness (menu item SETUPDIM) can be set to 80 % max. When the temperature exceeds 70 °C, the fans will start and the LEDs will be dimmed.

### 4 Operation with a DMX controller or operation as a slave unit

```
DMXSETUP  
M:1A:001
```

For **operation with a DMX controller**, select the desired channel mode (number of DMX control channels). Six channel modes are available:

M:1 = 1-channel mode  
M:2 = 3-channel mode  
M:3 = 7-channel mode  
M:4 = 12-channel mode  
M:5 = 11-channel mode  
M:6 = 25-channel mode

The number of DMX channels depends on the functions required and may also depend on the number of control channels available on the light controller. The functions available in the six channel modes can be found in chapter 9.

Then set the DMX start address (A:001 ... 512). For separate control of all DMX-controlled units, each unit must have its own start address. Example: If the first DMX channel of the RGL-430DMX is to be controlled by the DMX controller via DMX address 17, set the start address on the RGL-430DMX to 17. All other DMX channels of the RGL-430DMX will be automatically assigned to the subsequent addresses.

**Example:** When the 7-channel mode is adjusted and the start address is 17, the channels 1 to 7 will be assigned to the addresses 17 to 23. Address 24 will be the next possible start address available for the subsequent DMX-controlled unit.

For **operation as a slave unit** (see chapter 5.2), select the setting SLAVE instead of the setting M:1 ... M:6.

### 5 ... 9 Brightness of red, green, blue, white, amber

COLORSET 100% RED	COLORSET 100% GRE	COLORSET 100% BLU
red	green	blue
COLORSET 100% WHI	COLORSET 100% AMB	
white	amber	

The brightness of red, green, blue, white and amber can be separately adjusted from 0 – 100%.

**Note:** The settings of these menu items will affect all operating modes (PROGRAM, SOUND and DMX mode). The settings, however, will only apply to this unit; they will not apply to any slave units connected.

For operation without DMX controller, these menu items can be used to set the light effect unit to a desired lighting colour. For DMX control, these menu items can be used to correct the colour balance; thus, the lighting colour of the unit can be matched to the lighting colour of other units when different light effect units are used.



## 10 Total brightness

```
SETUPDIM
100% DIM
```

The total brightness can be adjusted from 0 – 100%.

**Note:** The setting of this menu item will affect all operating modes (PROGRAM, SOUND and DMX mode). The setting, however, will only apply to this unit; it will not apply to any slave units connected.

## 11 Behaviour of the unit after loss of the control signal

```
DMX SIGN
FREEZE
```

When the light effect unit is operated via a DMX controller or when it is operated as a slave unit in the master/slave mode, it is possible to adjust the behaviour of the unit after loss of the control signal: FREEZE “Freezing” of the LEDs with the most recent control command

BLACKOUT LEDs off

## 12 Setting for the display

```
SETUPDIS
DISP ON
```

ON The display backlight is always on.

OFF When no button is pressed any more, the display backlight will be switched off after approx. 7 seconds. To switch it on again, press any button.

**Note:** The display backlight will not be switched off when the menu item DMXSETUP is selected and when no control signal is available at the DMX input.

## 13 Key lock

```
KEY LOCK
OFF
```

In the setting OFF, the key lock will be deactivated.

When 10s or 30s is selected and no button is pressed any more, the buttons will be locked after a few seconds (approx. 2 seconds for 10s or approx. 5 seconds for 30s). To indicate the lock function, the message HOLD FOR PRESS+/- will appear when a button is pressed. To unlock, press the buttons UP and DOWN at the same time until KEY OPEN is indicated. Then use the four buttons to operate the unit as desired. When no button is pressed any more, the lock will be activated again after a few seconds.

## 14 Output of the control signal for the slave units

GB

```
MASTER
ON
```

In the master/slave mode, set the master unit to ON; otherwise, the unit will not send any control signal to the slave units.

## 15 Indication of firmware version

```
VERSION
3-21-25M
```

This menu item is used to indicate the firmware version (operating system of the unit).

## 16 Indication of temperature inside the unit

```
LED PCB
TEMP XXX
```

This menu item is used to indicate the temperature inside the unit, e.g. TEMP 043 at 43 °C.

## 17 Reset to factory settings

```
RESET
ENTER
```

To reset the unit to its factory settings, press the button ENTER. (The factory settings are shown in this chapter and in figure 2.) After that, the unit will go to the mode PROGRAM.

## 8 Specifications

Control protocol: . . . . . DMX 512

Number of

DMX channels: . . . . . 1, 3, 7, 11, 12 or 25

Light source: . . . . . four 30 W COB LEDs (RGBWA)

Beam angle: . . . . . 95°

DMX connections: . . . . . XLR, 3 poles

Pin configuration: . . . . . pin 1 = ground  
pin 2 = DMX-  
pin 3 = DMX+

Ambient temperature: . . . . . 0 – 40 °C

Power supply: . . . . . 230 V~/50 Hz

Power consumption: . . . . . 130 VA max.

Dimensions, weight: . . . . . 52 × 12 × 16 cm, 5.3 kg

## GB 9 DMX Functions

**Please note:** The settings of the menu items SETUPDIM and COLORSET will also affect operation with a DMX controller: The values adjusted for these menu items will define the maximum brightness (total brightness or brightness of red, green, blue, white and amber).

DMXSETUP  
M: 1A: XXX

### 1-channel mode

DMX value	Function
0-6	LEDs off
7-13	colour 1
14-20	colour 2
21-27	colour 3
28-34	colour 4
35-41	colour 5
42-48	colour 6
49-55	colour 7
56-62	colour 8
63-69	colour 9
70-76	colour 10
77-83	colour 11
84-90	colour 12
91-97	colour 13
98-104	colour 14
105-111	colour 15
112-118	colour 16
119-125	colour 17
126-132	colour 18
133-139	colour 19
140-146	colour 20
147-153	colour 21
154-160	colour 22
161-167	colour 23
168-174	colour 24
175-181	colour 25
182-188	colour 26
189-195	colour 27
196-202	colour 28
203-209	colour 29
210-216	colour 30
217-223	colour 31
224-230	colour 32
231-237	colour 33
238-244	colour 34
245-255	colour 35

DMXSETUP  
M: 2A: XXX

### 3-channel mode

DMX channel	DMX value	Function
1	0-6 7-255	LEDs off 35 colours (see table for 1-channel mode)
2	0-255	brightness
3	0-8 9-255	no stroboscope stroboscope, slow to fast

DMXSETUP  
M: 3A: XXX

### 7-channel mode

DMX channel	DMX value	Function
1	0-255	brightness of red
2	0-255	brightness of green
3	0-255	brightness of blue
4	0-255	brightness of white
5	0-255	brightness of amber
6	0-8 9-255	no stroboscope stroboscope, slow to fast
7	0-255	total brightness

DMXSETUP  
M: 4A: XXX

### 12-channel mode

DMX channel	DMX value	Function
1	0-255	brightness of red LEDs 1 and 2
2	0-255	brightness of green LEDs 1 and 2
3	0-255	brightness of blue LEDs 1 and 2
4	0-255	brightness of white LEDs 1 and 2
5	0-255	brightness of amber LEDs 1 and 2
6	0-255	brightness of red LEDs 3 and 4
7	0-255	brightness of green LEDs 3 and 4
8	0-255	brightness of blue LEDs 3 and 4
9	0-255	brightness of white LEDs 3 and 4
10	0-255	brightness of amber LEDs 3 and 4
11	0-8 9-255	no stroboscope stroboscope, slow to fast
12	0-255	total brightness

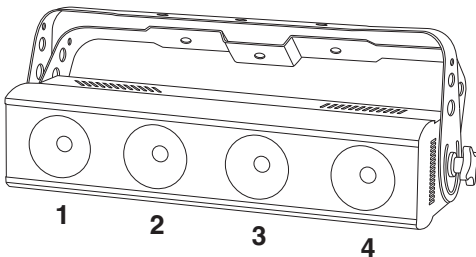
DMXSETUP  
M: 5A: XXX

### 11-channel mode

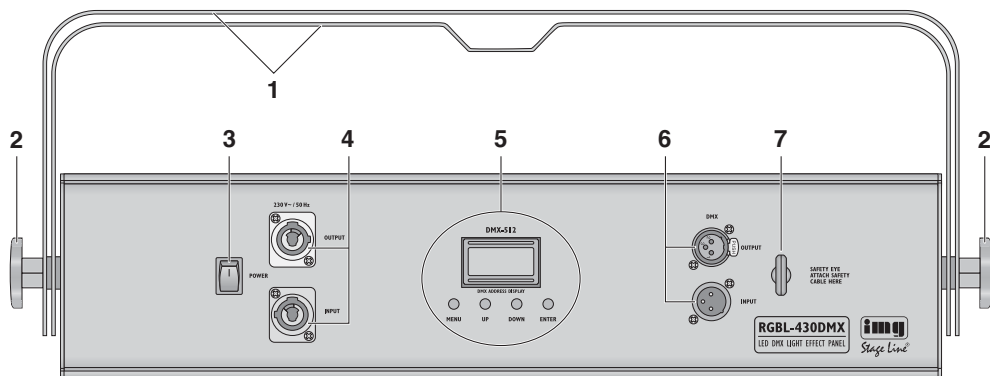
DMX channel	DMX value	Function
1	0-255	brightness of red LEDs 1 and 3
2	0-255	brightness of green LEDs 1 and 3
3	0-255	brightness of blue LEDs 1 and 3
4	0-255	brightness of white LEDs 1 and 3
5	0-255	brightness of amber LEDs 1 and 3
6	0-255	brightness of red LEDs 2 and 4
7	0-255	brightness of green LEDs 2 and 4
8	0-255	brightness of blue LEDs 2 and 4
9	0-255	brightness of white LEDs 2 and 4
10	0-255	brightness of amber LEDs 2 and 4
11	0-8 9-255	no stroboscope stroboscope, slow to fast

DMX channel	DMX value	Function
1	0-255	brightness of red LED 1
2	0-255	brightness of green LED 1
3	0-255	brightness of blue LED 1
4	0-255	brightness of white LED 1
5	0-255	brightness of amber LED 1
6	0-255	brightness of red LED 2
7	0-255	brightness of green LED 2
8	0-255	brightness of blue LED 2
9	0-255	brightness of white LED 2
10	0-255	brightness of amber LED 2
11	0-255	brightness of red LED 3
12	0-255	brightness of green LED 3
13	0-255	brightness of blue LED 3
14	0-255	brightness of white LED 3
15	0-255	brightness of amber LED 3
16	0-255	brightness of red LED 4
17	0-255	brightness of green LED 4
18	0-255	brightness of blue LED 4
19	0-255	brightness of white LED 4
20	0-255	brightness of amber LED 4
21	0-255	total brightness
22	0-8 9-255	no stroboscope stroboscope, slow to fast

DMX channel	DMX value	Function
23	0-10	no program (The settings of channels 1-22 apply.)
	11-20	programs "Continuous dimming": dark → bright
	21-30	bright → dark
	31-40	dark → bright → dark (Channels 1-20 will define the colours and the maximum brightness of the four LEDs; channel 21 will define the maximum total brightness. The setting of channel 22 will not affect any of these programs.)
	41-50	automatic programs 1-15 and music-controlled program:
	51-60	program 1
	61-70	program 2
	71-80	program 3
	81-90	program 4
	91-100	program 5
	101-110	program 6
	111-120	program 7
	121-130	program 8
	131-140	program 9
	141-150	program 10
151-160	program 11	
161-170	program 12	
171-180	program 13	
181-190	program 14	
191-255	program 15 music-controlled program (The settings of channels 1-22 will not affect any of these programs.)	
24	0	When a program is selected via channel 23, this program will not start.
25	1-255	when channel 23 = 11 ... 190: program speed, slow to fast when channel 23 = 191 ... 255: sensitivity to sound, low to high
	0-127 128-255	type of music control (when channel 23 = 191 ... 255) change of lighting colour flashing with changing colours



Subject to technical modification.



① touches de commande et branchements

## Barre à LEDs DMX

Veillez lire la présente notice avec attention avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

### 1 Éléments et branchements

- 1 Etriers de montage
- 2 Vis de fixation pour les étriers de montage
- 3 Interrupteur marche/arrêt
- 4 Prises PowerCon® pour l'alimentation (230 V~/50 Hz) :  
Entrée INPUT pour brancher l'appareil à une prise secteur via le cordon secteur livré  
Sortie pour repiquage OUTPUT pour l'alimentation d'un autre appareil: chapitre 6.1
- 5 Touches pour utiliser l'appareil via un menu et affichage pour indiquer les réglages de menu  
L'utilisation du menu est décrite au chapitre 7.1.
- 6 Prises XLR 3 pôles :  
Entrée INPUT (châssis mâle)  
Sortie OUTPUT (femelle avec verrouillage ; pour retirer la fiche, appuyez sur le levier PUSH)  
Le branchement est décrit au chapitre 5.
- 7 Œillet de sécurité pour une élingue

### 2 Possibilités d'utilisation

L'appareil RGBL-430DMX permet des effets lumineux, par exemple sur scènes, dans des discothèques et salles des fêtes. 4 LEDs RGBWA puissantes, technologie COB\*, servent de source lumineuse. Différents modes de fonctionnement sont réglables (par exemple programmes Show à défilement automatique ou gérés par la musique, effets stroboscope).


Le jeu de lumière est conçu pour une gestion via un contrôleur DMX : le nombre de canaux de commande DMX est sélectionnable : 1, 3, 7, 11, 12 ou 25. Il peut également être utilisé sans contrôleur, soit seul, soit relié à d'autres RGBL-430DMX (mode Master/Slave).

\* COB ("Chip On Board") : De nombreuses puces semi-conducteurs LED sans boîtier sont positionnées sur un circuit imprimé de manière très proche les unes des autres. On obtient ainsi une répartition régulière de la lumière.

### 3 Conseils d'utilisation et de sécurité

L'appareil répond à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et porte donc le symbole CE.

**AVERTISSEMENT** L'appareil est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil et n'insérez rien dans les ouïes de ventilation ! Risque de décharge électrique.



Respectez scrupuleusement les points suivants :

- L'appareil n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité élevée de l'air et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0 – 40 °C).
- En aucun cas, vous ne devez poser d'objet contenant du liquide ou un verre sur l'appareil.
- La chaleur dégagée par l'appareil doit être évacuée par une circulation d'air correcte ; en aucun cas, les ouïes de ventilation sur le boîtier ne doivent être obturées.
- Débranchez immédiatement l'appareil du secteur lorsque :

1. des dommages visibles apparaissent sur l'appareil ou sur le cordon secteur,
  2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,
  3. des dysfonctionnements apparaissent.
- Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.

- Ne débranchez jamais l'appareil en tirant sur le cordon secteur ; retirez toujours le cordon secteur en tirant la fiche.
- Pour nettoyer le boîtier, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau. Pour les vitres plastiques devant les LEDs, vous pouvez également utiliser un produit de nettoyage doux. Avant le nettoyage, débranchez la fiche de la prise secteur.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si l'appareil est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas monté d'une manière sûre, s'il n'est pas correctement branché ou utilisé ou s'il n'est pas réparé par une personne habilitée, en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque l'appareil est définitivement retiré du service, vous devez le déposer dans une usine de recyclage adaptée pour contribuer à son élimination non polluante.

## 4 Montage/Positionnement

Pour éviter toute accumulation de chaleur dans l'appareil, positionnez-le toujours de telle sorte que pendant le fonctionnement, une circulation d'air suffisante soit assurée. En aucun cas, les ouïes de ventilation sur le boîtier ne doivent être obturées.

### AVERTISSEMENT



L'appareil doit être monté de manière professionnelle et sûre. Si l'appareil est installé à un endroit sous lequel des personnes peuvent se trouver, il doit en plus être assuré [par exemple par une élingue de sécurité sur l'œillet (7)]. Fixez-la de telle sorte que la chute de l'appareil ne puisse pas être supérieure à 20 cm.]

Fixez l'appareil via un étrier de montage ou via les deux étriers (1), par exemple avec une vis de montage solide ou un support pour projecteur (crochet C) à une traverse. A la place, vous pouvez poser l'appareil librement. Pour ce faire, déployez les étriers sous l'appareil pour qu'ils servent de support.

Pour orienter l'appareil ou régler les étriers, desserrez les deux vis de fixation (2) pour les étriers, effectuez le réglage, puis resserrez les vis.

## 5 Branchements de commande

Pour un fonctionnement via un contrôleur DMX ou en mode Master/Slave, les appareils sont reliés entre eux via les branchements XLR (6). Pour le branchement, il est recommandé d'utiliser des câbles spécifiques pour la transmission de signaux DMX (p. ex. câbles de la série CDMXN de "img Stage Line"). Pour des longueurs de liaison à partir de 150 m, il est recommandé d'insérer un amplificateur répéteur DMX (p. ex. SR-103DMX de "img Stage Line").

### 5.1 Fonctionnement avec un contrôleur DMX

- 1) Reliez l'entrée DMX à la sortie DMX du contrôleur DMX.
- 2) Reliez la sortie DMX à l'entrée DMX de l'appareil suivant géré par DMX. Reliez sa sortie à l'entrée de l'appareil suivant et ainsi de suite jusqu'à ce que tous les appareils gérés par DMX soient reliés en une chaîne.
- 3) Pour éviter les perturbations lors de la transmission du signal, il convient, pour de longs câbles ou pour une multitude d'appareils branchés les uns derrière les autres, de terminer la sortie DMX du dernier appareil de la chaîne avec une résistance 120 Ω (> 0,3 W) : mettez un bouchon (p. ex. DLT-123 de "img Stage Line") dans la prise de sortie.

### 5.2 Mode Master/Slave

En mode Master/Slave, plusieurs appareils RGLB-430DMX peuvent fonctionner de manière synchrone en mode PROGRAM oder SOUND. Le premier appareil (appareil Master) gère les autres appareils (appareils Slave). Reliez les appareils en une chaîne (comme pour le mode DMX, voir ci-dessus), mais l'entrée DMX du premier appareil de la chaîne reste libre.

## 6 Alimentation

Pour l'alimentation de l'appareil et d'autres RGLB-430DMX, des prises PowerCon® (4) sont prévues.

**Remarque :** Une fiche PowerCon® ne doit pas être branchée ou débranchée alors qu'une tension est appliquée. Etablissez donc le branchement PowerCon®, puis faites le branchement secteur ; de même débranchez toujours l'appareil du secteur avant de débrancher la fiche PowerCon®.


Pour alimenter l'appareil, reliez tout d'abord le cordon secteur livré à la prise bleue PowerCon® INPUT : une fois la fiche dans la prise, tournez la fiche vers la droite jusqu'à ce qu'elle s'enclenche. Ensuite reliez la fiche du cordon secteur à une prise 230 V~/50 Hz.

- F** Pour pouvoir débrancher une fiche PowerCon®, retirez le levier de verrouillage sur la fiche PowerCon®, tournez la fiche vers la gauche et retirez-la de la prise.
- B**
- CH**

## 6.1 Alimentation de plusieurs appareils


Via la sortie pour repiquage secteur, vous pouvez alimenter plusieurs appareils RGBL-430DMX (ou autres appareils) : reliez la prise grise PowerCon® OUTPUT du premier appareil à la prise bleue PowerCon® INPUT du deuxième appareil. Un cordon secteur avec fiches PowerCon® (NAC-3FCB et NAC-3FCA) est nécessaire. Vous pouvez relier le deuxième appareil au troisième et ainsi de suite jusqu'à ce que tous les appareils soient reliés en un chaîne.

**AVERTISSEMENT** Si plusieurs appareils sont reliés entre eux pour l'alimentation, la consommation totale de tous les appareils ne doit pas dépasser 16 A, sinon, la surcharge peut engendrer un court-circuit et un incendie. 28 appareils au plus de type RGBL-430DMX peuvent être reliés entre eux. Veillez à ce que, pour une charge de courant de 16 A, tous les cordons secteur utilisés soient prévus pour cette charge.



## 7 Utilisation

**AVERTISSEMENT** Ne regardez jamais directement la source de lumière pendant un certain temps, cela pourrait causer des troubles de la vision. N'oubliez pas que des changements très rapides de lumière peuvent déclencher des crises d'épilepsie chez les personnes photosensibles et épileptiques !



Pour allumer et éteindre l'appareil, activez l'interrupteur POWER (3). L'utilisation de l'appareil s'effectue via un menu à l'aide des quatre touches et de l'affichage (5) : voir chapitre 7.1, schéma 2 pour la structure du menu.

### Fonctionnement avec un contrôleur DMX

Via le point de menu DMXSETUP, réglez le mode de canal et l'adresse de démarrage DMX. Si besoin, réglez d'autres fonctions via le menu (par exemple le comportement de l'appareil en cas de perte du signal de commande). Le jeu de lumière est réglé

pour un fonctionnement via le contrôleur DMX si le point de menu DMXSETUP est sélectionné. (Si l'appareil ne reçoit pas de signal de commande DMX, l'affichage scintille). Toutes les fonctions sont décrites sous forme de tableau dans le chapitre 9.

### Fonctionnement sans contrôleur DMX

Si l'appareil fonctionne seul, réglez un programme Show à défilement automatique ou géré par la musique (point de menu PROGRAM ou SOUND) ou, si l'appareil doit diffuser une couleur, réglez la couleur souhaitée via les points de menu COLORSET correspondants. Si besoin, réglez d'autres fonctions via le menu (par exemple luminosité totale via le point de menu SETUPDIM).

En mode Master/Slave (☞ chapitre 5.2), réglez sur l'appareil Master un programme show à défilement automatique ou un programme géré par la musique et pour le point de menu MASTER, sélectionnez le réglage ON . Pour les appareils Slave, sélectionnez le point de menu DMXSETUP et réglez-le sur SLAVE. (Si l'appareil Slave ne reçoit pas de signal de commande de l'appareil Master, l'affichage scintille).

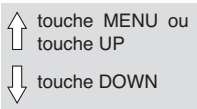
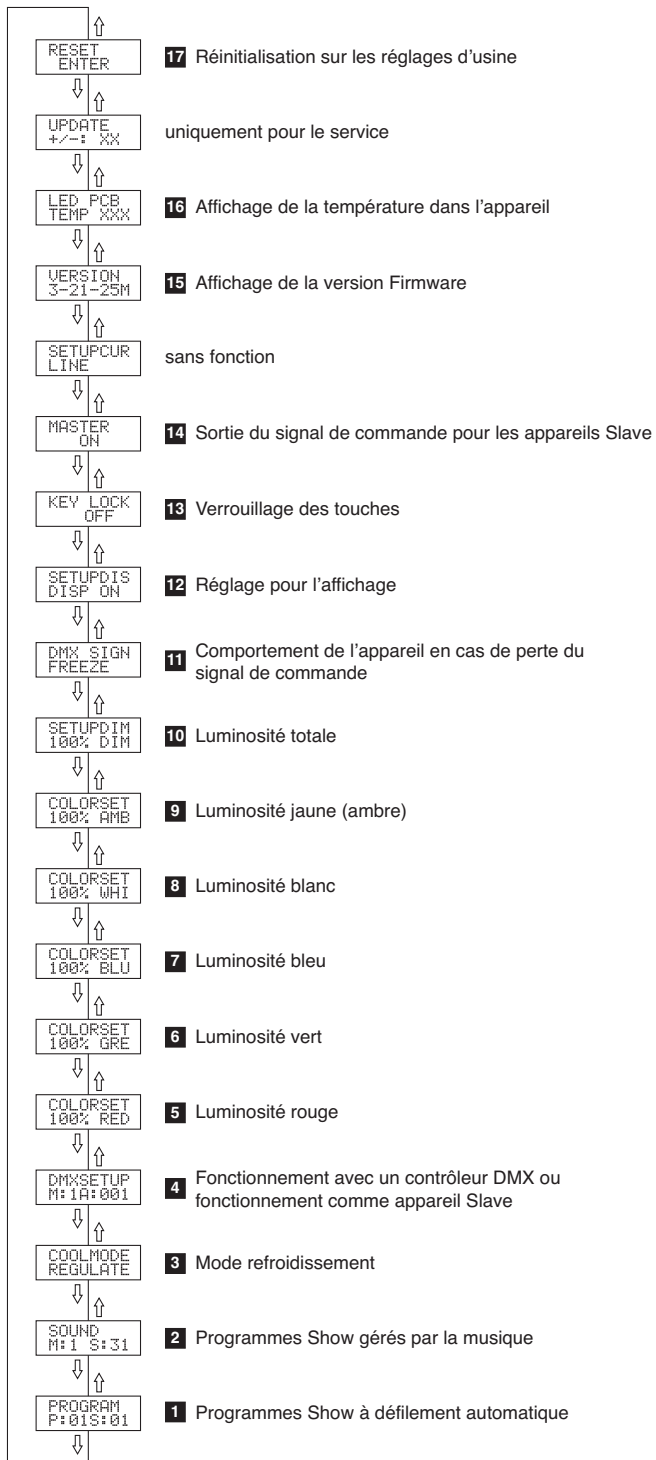
### 7.1 Utilisation du menu

La durée de visibilité de l'affichage est réglable (☞ chapitre 7.1.1, point 12).

- 1) Pour sélectionner un point de menu, utilisez la touche MENU ou UP (vers le haut) ou la touche DOWN (vers le bas).
  - 2) Pour modifier le réglage pour le point de menu sélectionné :
    - a) Appuyez sur la touche ENTER (le réglage clignote sur l'affichage).
    - b) Avec la touche UP ou DOWN, modifiez le réglage.
    - c) Pour mémoriser, appuyez sur la touche ENTER (le réglage ne clignote plus).
- Si deux réglages sont prévus pour le point de menu (par exemple pour le point de menu PROGRAM), le deuxième réglage clignote sur l'affichage après la mémorisation du premier réglage. Pour modifier, utilisez la touche UP ou DOWN, puis appuyez sur la touche ENTER pour mémoriser.

Pour les points de menu VERSION et LED PCB, aucun réglage n'est prévu ; ils ne servent que pour afficher la version Firmware et la température intérieure de l'appareil.

Via le point de menu RESET, vous pouvez réinitialiser l'appareil sur les réglages d'usine en appuyant sur la touche ENTER.



② Structure du menu

## F 7.1.1 Présentation de chaque point de menu

### B 1 Programmes Show à défilement automatique

CH PROGRAM  
P:01S:01

Sélectionnez le programme (P:01 ... 16). Réglez ensuite la vitesse de défilement (S:01 ... 31) : plus la valeur est élevée, plus le défilement du programme est lent. Avec le réglage S:00, le programme sélectionné ne défile pas.

### 2 Programmes Show gérés par la musique

SOUND  
M:1 S:31

En mode SOUND, l'appareil réagit au son via le microphone interne. Sélectionnez le programme (M:1 ... 3), puis réglez la sensibilité (S:01 ... 31) : plus la valeur est élevée, plus la sensibilité de l'appareil au son est haute. Avec le réglage S:00, le programme sélectionné ne défile pas.

### 3 Mode refroidissement

COOLMODE  
REGULATE

REGULATE

On peut régler la luminosité totale (point de menu SETUPDIM) jusqu'à 100 %. Si la température dépasse 48 °C, les ventilateurs se mettent en marche. Si la température dépasse 60 °C, la luminosité des LEDs est en plus diminuée.

POWER

On peut régler la luminosité totale (point de menu SETUPDIM) jusqu'à 100 %. Les ventilateurs marchent tout le temps. Si la température dépasse 70 °C, la luminosité des LEDs est diminuée.

STUDIO

On peut régler la luminosité totale (point de menu SETUPDIM) jusqu'à 80 %. Si la température dépasse 70 °C, les ventilateurs se mettent en marche et la luminosité des LEDs est diminuée.

### 4 Fonctionnement avec un contrôleur DMX ou fonctionnement comme appareil Slave

DMXSETUP  
M:1A:001

Pour un **fonctionnement avec un contrôleur DMX**, sélectionnez le mode de canal souhaité (nombre de canaux de commande DMX). 6 modes sont disponibles :

M:1 = mode 1 canal  
M:2 = mode 3 canaux  
M:3 = mode 7 canaux  
M:4 = mode 12 canaux  
M:5 = mode 11 canaux  
M:6 = mode 25 canaux

Le nombre de canaux DMX dépend des fonctions nécessaires et éventuellement du nombre de canaux de commande disponibles sur le contrôleur. Dans le chapitre 9, les fonctions disponibles dans les 6 modes de canal sont présentées.

Réglez ensuite l'adresse de démarrage DMX (A:001 ... 512). Pour pouvoir utiliser séparément tous les appareils gérés par DMX, il faut que chaque appareil reçoive une adresse de démarrage propre. Si par exemple, le premier canal DMX du RGLB-430DMX doit être géré par le contrôleur via l'adresse DMX 17, réglez l'adresse de démarrage 17 sur le RGLB-430DMX. Tous les autres canaux DMX du RGLB-430DMX sont automatiquement attribués aux adresses suivantes.

**Exemple** : Si le mode 7 canaux est réglé, pour l'adresse de démarrage 17, les canaux 1 à 7 sont attribués aux adresses 17 à 23. L'adresse 24 est la prochaine adresse de démarrage possible pour le prochain appareil géré par DMX.

Pour un **fonctionnement comme appareil Slave** (☞ chapitre 5.2), sélectionnez le réglage SLAVE au lieu du réglage M:1 ... M:6.

### 5 ... 9 Luminosité pour rouge, vert, bleu, blanc, jaune

COLORSET  
100% RED

rouge

COLORSET  
100% GRE

vert

COLORSET  
100% BLU

bleu

COLORSET  
100% WHI

blanc

COLORSET  
100% AMB

jaune (ambre)

Vous pouvez régler séparément la luminosité de rouge, vert, bleu, blanc et jaune de 0 à 100 %.

**Remarque** : Les réglages de ces points de menu agissent sur tous les modes de fonctionnement (PROGRAM, SOUND et mode DMX). Cependant, ils ne valent que pour cet appareil et pas pour les appareils Slave reliés.

Pour un fonctionnement sans contrôleur DMX, on peut régler le jeu de lumière via ces points du menu pour diffuser une couleur souhaitée. En gestion DMX, ces points de menu peuvent être utilisés pour corriger la balance des couleurs, pour pouvoir adapter, si vous utilisez des jeux de lumière différents, la diffusion de la couleur de cet appareil à celle des autres appareils.



## 10 Luminosité totale

```
SETUPDIM
100% DIM
```

Vous pouvez régler la luminosité totale de 0% à 100%.

**Remarque** : Le réglage de ce point de menu agit sur tous les modes de fonctionnement (PROGRAM, SOUND et mode DMX). Cependant, il ne vaut que pour cet appareil et pas pour les appareils Slave reliés.

## 11 Comportement de l'appareil en cas de perte du signal de commande

```
DMX SIGN
FREEZE
```

Si le jeu de lumière est géré via un contrôleur DMX ou fonctionne comme appareil Slave en mode Master/Slave, son comportement peut être réglé en cas de perte du signal de commande :

**FREEZE** "gel" des LEDs avec le dernier ordre de commande  
**BLACKOUT** LEDs éteintes

## 12 Réglage pour l'affichage

```
SETUPDIS
DISP ON
```

**ON** L'éclairage de l'affichage est constamment allumé.

**OFF** L'éclairage de l'affichage s'éteint 7 secondes environ après la dernière pression sur une touche. Si vous appuyez sur une touche, l'affichage se rallume.

**Remarque** : L'éclairage de l'affichage ne s'éteint pas si le point de menu DMXSETUP est sélectionné et si aucun signal de commande n'est présent à l'entrée DMX.

## 13 Verrouillage des touches

```
KEY LOCK
OFF
```

Avec le réglage OFF, le verrouillage des touches est désactivé.

Si 10s ou 30s est sélectionné, les touches sont verrouillées peu de temps après la dernière pression sur une touche (2 secondes environ pour 10s ou 5 secondes environ pour 30s). Le verrouillage est signalé par le message HOLD FOR PRESS+/- si une touche est activée. Pour déverrouiller, appuyez sur les touches UP et DOWN en même temps jusqu'à ce que KEY OPEN soit affiché. Utilisez alors l'appareil via les 4 touches comme vous le souhaitez.

Peu de temps après la dernière pression sur une touche, le verrouillage est de nouveau activé.

F  
B  
CH

## 14 Sortie du signal de commande pour les appareils Slave

```
MASTER
ON
```

En mode Master/Slave, réglez l'appareil Master sur ON, sinon l'appareil n'envoie pas de signal de commande aux appareils Slave.

## 15 Affichage de la version Firmware

```
VERSION
3-21-25M
```

Via ce point de menu, vous pouvez afficher la version Firmware (système d'exploitation de l'appareil).

## 16 Affichage de la température dans l'appareil

```
LED PCB
TEMP XXX
```

Via ce point de menu, la température dans l'appareil peut être affichée, p. ex. TEMP 043 pour 43 °C.

## 17 Réinitialisation sur les réglages usine

```
RESET
ENTER
```

Pour réinitialiser tous les réglages sur les réglages usine, appuyez sur la touche ENTER. (Dans ce chapitre et sur le schéma 2, les réglages usine sont présentés.) L'appareil commute ensuite en mode PROGRAM.

## 8 Caractéristiques techniques

Protocole commande : ... DMX 512

Nombre de canaux DMX : 1, 3, 7, 11, 12 ou 25

Source lumineuse : ... 4 LEDs 30 W COB (RGBWA)

Angle rayonnement : ... 95°

Branchements DMX : ... XLR 3 pôles

Configuration pins : ... Pin 1 = masse  
Pin 2 = DMX-  
Pin 3 = DMX+

Température fonc. : ... 0–40 °C

Alimentation : ... 230 V~/50 Hz

Consommation : ... 130 VA max.

Dimensions, poids : ... 52 × 12 × 16 cm, 5,3 kg

## F 9 Fonctions DMX

**B** **A noter** : Les réglages des points de menu SETUPDIM et COLORSET concernent également le fonctionnement avec le contrôleur DMX : les valeurs réglées ici déterminent respectivement la luminosité maximale possible (luminosité totale ou luminosité pour rouge, vert, bleu, blanc et jaune).

**CH**

DMXSETUP  
M: 2A: XXX

### Mode 3 canaux

Canal DMX	Valeur DMX	Fonction
1	0-6 7-255	LEDs éteintes 35 couleurs (13 tableau mode 1 canal)
2	0-255	luminosité
3	0-8 9-255	pas de stroboscope stroboscope, lent à rapide

DMXSETUP  
M: 1A: XXX

### Mode 1 canaux

Valeur DMX	Fonction
0-6	LEDs éteintes
7-13	couleur 1
14-20	couleur 2
21-27	couleur 3
28-34	couleur 4
35-41	couleur 5
42-48	couleur 6
49-55	couleur 7
56-62	couleur 8
63-69	couleur 9
70-76	couleur 10
77-83	couleur 11
84-90	couleur 12
91-97	couleur 13
98-104	couleur 14
105-111	couleur 15
112-118	couleur 16
119-125	couleur 17
126-132	couleur 18
133-139	couleur 19
140-146	couleur 20
147-153	couleur 21
154-160	couleur 22
161-167	couleur 23
168-174	couleur 24
175-181	couleur 25
182-188	couleur 26
189-195	couleur 27
196-202	couleur 28
203-209	couleur 29
210-216	couleur 30
217-223	couleur 31
224-230	couleur 32
231-237	couleur 33
238-244	couleur 34
245-255	couleur 35

DMXSETUP  
M: 3A: XXX

### Mode 7 canaux

Canal DMX	Valeur DMX	Fonction
1	0-255	luminosité rouge
2	0-255	luminosité vert
3	0-255	luminosité bleu
4	0-255	luminosité blanc
5	0-255	luminosité jaune
6	0-8 9-255	pas de stroboscope stroboscope, lent à rapide
7	0-255	luminosité totale

DMXSETUP  
M: 4A: XXX

### Mode 12 canaux

Canal DMX	Valeur DMX	Fonction
1	0-255	luminosité rouge LEDs 1 et 2
2	0-255	luminosité vert LEDs 1 et 2
3	0-255	luminosité bleu LEDs 1 et 2
4	0-255	luminosité blanc LEDs 1 et 2
5	0-255	luminosité jaune LEDs 1 et 2
6	0-255	luminosité rouge LEDs 3 et 4
7	0-255	luminosité vert LEDs 3 et 4
8	0-255	luminosité bleu LEDs 3 et 4
9	0-255	luminosité blanc LEDs 3 et 4
10	0-255	luminosité jaune LEDs 3 et 4
11	0-8 9-255	pas de stroboscope stroboscope, lent à rapide
12	0-255	luminosité totale

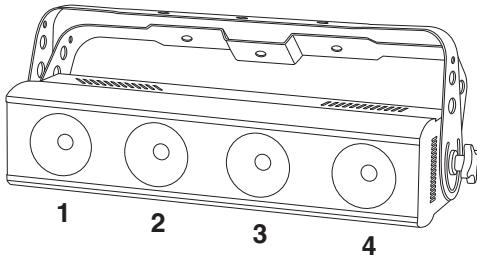
DMXSETUP  
M: 5A: XXX

### Mode 11 canaux

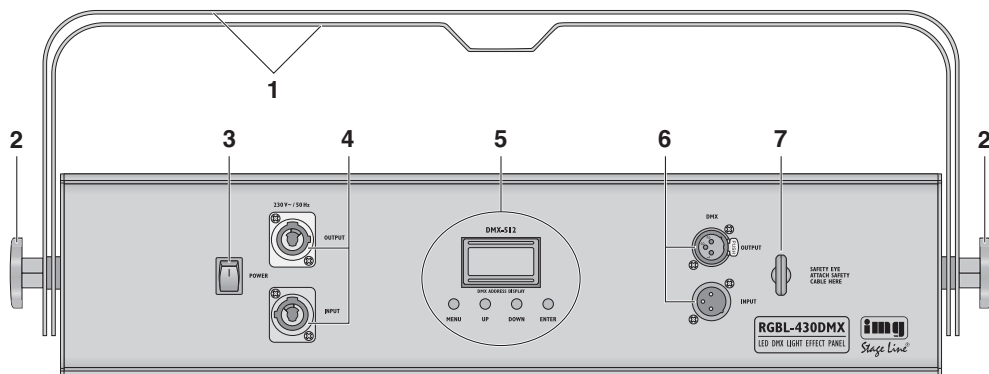
Canal DMX	Valeur DMX	Fonction
1	0-255	luminosité rouge LEDs 1 et 3
2	0-255	luminosité vert LEDs 1 et 3
3	0-255	luminosité bleu LEDs 1 et 3
4	0-255	luminosité blanc LEDs 1 et 3
5	0-255	luminosité jaune LEDs 1 et 3
6	0-255	luminosité rouge LEDs 2 et 4
7	0-255	luminosité vert LEDs 2 et 4
8	0-255	luminosité bleu LEDs 2 et 4
9	0-255	luminosité blanc LEDs 2 et 4
10	0-255	luminosité jaune LEDs 2 et 4
11	0-8 9-255	pas de stroboscope stroboscope, lent à rapide

Canal DMX	Valeur DMX	Fonction
1	0-255	luminosité rouge LED 1
2	0-255	luminosité vert LED 1
3	0-255	luminosité bleu LED 1
4	0-255	luminosité blanc LED 1
5	0-255	luminosité jaune LED 1
6	0-255	luminosité rouge LED 2
7	0-255	luminosité vert LED 2
8	0-255	luminosité bleu LED 2
9	0-255	luminosité blanc LED 2
10	0-255	luminosité jaune LED 2
11	0-255	luminosité rouge LED 3
12	0-255	luminosité vert LED 3
13	0-255	luminosité bleu LED 3
14	0-255	luminosité blanc LED 3
15	0-255	luminosité jaune LED 3
16	0-255	luminosité rouge LED 4
17	0-255	luminosité vert LED 4
18	0-255	luminosité bleu LED 4
19	0-255	luminosité blanc LED 4
20	0-255	luminosité jaune LED 4
21	0-255	luminosité totale
22	0-8 9-255	pas de stroboscope stroboscope, lent à rapide

Canal DMX	Valeur DMX	Fonction	
23	0-10	pas de programme (Les réglages des canaux 1-22 sont valables.)	
	11-20	programmes "dimmer en continu": sombre → clair clair → sombre sombre → clair → sombre (Via les canaux 1-20, les couleurs et la luminosité maximale des quatre LEDs sont définies et via le canal 21, la luminosité totale maximale. Le réglage du canal 22 n'influe pas sur ces programmes.)	
	21-30		
	31-40		
	23	41-50	programmes automatiques 1-15 et programme géré par la musique: programme 1 programme 2 programme 3 programme 4 programme 5 programme 6 programme 7 programme 8 programme 9 programme 10 programme 11 programme 12 programme 13 programme 14 programme 15 programme géré par la musique (Les réglages des canaux 1-22 n'influent pas sur ces programmes.)
		51-60	
		61-70	
		71-80	
		81-90	
		91-100	
		101-110	
		111-120	
		121-130	
131-140			
141-150			
151-160			
161-170			
171-180			
181-190			
191-255			
24	0	Si via le canal 23, un programme est sélectionné, il ne défile pas.	
	1-255	si canal 23 = 11 ... 190 : vitesse du programme, lent à rapide si canal 23 = 191 ... 255 : sensibilité au son, faible à élevée	
25	0-127 128-255	type de gestion par la musique (si canal 23 = 191 ... 255) la couleur de lumière se modifie éclairés dans des couleurs changeantes	



Tout droit de modification réservé.




① Elementi di comando e collegamenti

## Pannello DMX per effetti di luce con LED

Vi preghiamo di leggere attentamente le presenti istruzioni prima della messa in funzione e di conservarle per un uso futuro.

### 1 Elementi di comando e collegamento

- 1 Staffe di montaggio
- 2 Viti di bloccaggio per le staffe di montaggio
- 3 Interruttore on/off
- 4 Contatti PowerCon® per l'alimentazione (230 V~/50 Hz):  
Ingresso INPUT per il collegamento dell'apparecchio con una presa di rete per mezzo del cavo in dotazione  
Uscita passante OUTPUT per l'alimentazione di un ulteriore apparecchio:  Capitolo 6.1
- 5 Tasti per comandare l'apparecchio tramite un menu, e display per visualizzare le impostazioni del menu  
L'uso del menu è descritto nel capitolo 7.1.
- 6 Contatti di comando XLR a 3 poli:  
Ingresso INPUT (connettore da pannello)  
Uscita OUTPUT (presa con blocco; per staccare il connettore premere la levetta PUSH)  
Il collegamento è descritto nel capitolo 5.
- 7 Asola di sicurezza per applicare una fune di trattenuta

### 2 Possibilità d'impiego

L'apparecchio RGL-430DMX serve per l'illuminazione a effetto. p. es. per spettacoli, discoteche e sale per feste. Come fonti di luce sono integrati

quattro LED RGBWA in tecnologia COB\*. Si possono impostare vari modi di funzionamento (p. es. programmi show a svolgimento automatico oppure comandati dalla musica, effetti stroboscopici).

L'unità per effetti di luce è prevista per il comando tramite un'unità di comando DMX. Il numero dei canali di comando DMX è a scelta: 1, 3, 7, 11, 12 o 25. Tuttavia può funzionare anche senza unità di comando, in modo autonomo oppure insieme a più RGL-430DMX (funzionamento master/slave).

\* COB ("Chip On Board"): Molti chip semiconduttori a LED singoli senza contenitori sono sistemati stretti su un circuito stampato. In questo modo si ottiene una distribuzione regolare della luce.

### 3 Avvertenze per l'uso sicuro

Quest'apparecchio è conforme a tutte le direttive rilevanti dell'UE e pertanto porta la sigla CE.

#### AVVERTIMENTO



L'apparecchio è alimentato con pericolosa tensione di rete. Non intervenire mai personalmente al suo interno e non inserire niente nelle fessure di aerazione! Esiste il pericolo di una scarica elettrica.

Si devono osservare assolutamente anche i seguenti punti:

- Usare l'apparecchio solo all'interno di locali e proteggerlo dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40 °C).
- Non depositare sull'apparecchio dei contenitori riempiti di liquidi, p. es. bicchieri.
- Dev'essere garantita la libera circolazione dell'aria per dissipare il calore che viene prodotto all'interno dell'apparecchio. Non coprire in nessun modo le fessure d'aerazione.

- Staccare subito la spina rete se:
  1. l'apparecchio o il cavo rete presentano dei danni visibili;
  2. dopo una caduta o dopo eventi simili sussiste il sospetto di un difetto;
  3. l'apparecchio non funziona correttamente.
 Per la riparazione rivolgersi sempre ad un'officina competente.
- Staccare il cavo rete afferrando la spina, senza tirare il cavo.
- Per la pulizia del contenitore usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso acqua o prodotti chimici. Per i dischi di plastica davanti ai LED si può usare anche un detergente delicato. Prima della pulizia staccare la spina dalla presa di rete.
- Nel caso d'uso improprio, di montaggio non sicuro, di collegamenti sbagliati, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte dell'apparecchio, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per l'apparecchio.



Se si desidera eliminare l'apparecchio definitivamente, consegnarlo per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

## 4 Montaggio/Collocamento

Per evitare degli accumuli di calore all'interno dell'apparecchio, sistemarlo sempre in modo che durante il funzionamento sia garantita una circolazione sufficiente dell'aria. Non coprire in nessun modo le fessure di aerazione.

### AVVERTIMENTO



L'apparecchio deve essere montato a regola d'arte e in modo sicuro. Se viene installato in un punto sotto il quale si possono trattenere delle persone, occorre prevedere un sistema di sicurezza supplementare [p. es. per mezzo di una fune di trattenuta all'asola di sicurezza (7); fissare la fune in modo tale che la caduta dell'apparecchio non possa superare i 20 cm].

Montare l'apparecchio per mezzo di una delle staffe di montaggio o di tutte le due staffe (1), p. es. con una vite robusta di montaggio o di un supporto per proiettori (gancio a C) su una traversa. In alternativa, l'apparecchio può essere collocato anche liberamente. Allargare le due staffe sotto l'apparecchio in modo che servano come supporto.

Per orientare l'apparecchio o per spostare le staffe, allentare le due viti di bloccaggio (2) delle staffe e dopo la regolazione stringere nuovamente le viti.

## 5 Collegamenti di comando

In caso di funzionamento con un'unità di comando DMX o con il funzionamento master/slave, gli apparecchi vengono collegati tramite i contatti XLR (6). Per il collegamento si dovrebbero usare cavi speciali per la trasmissione di segnali DMX (p. es. cavi della serie CDMXN di "img Stage Line"). Nel caso di lunghezze oltre i 150 m si consiglia per principio l'impiego di un amplificatore DMX (p. es. SR-103DMX di "img Stage Line").

### 5.1 Funzionamento con un'unità di comando DMX

- 1) Collegare l'ingresso DMX con l'uscita DMX dell'unità di comando DMX.
- 2) Collegare l'uscita DMX con l'ingresso DMX dell'apparecchio successivo e la sua uscita con l'ingresso dell'apparecchio seguente ecc., finché tutti gli apparecchi con comando DMX sono collegati formando una catena.
- 3) Per escludere interferenze durante la trasmissione dei segnali, nel caso di linee lunghe o di un gran numero di apparecchi collegati in serie, l'uscita DMX dell'ultimo apparecchio DMX della catena dovrebbe essere terminata con una resistenza di 120 Ω (> 0,3 W): Inserire nella presa d'uscita DMX un terminatore (p. es. DLT-123 di "img Stage Line").

### 5.2 Funzionamento master/slave

Nel funzionamento master/slave, con i modi PROGRAM o SOUND, è possibile collegare più apparecchi RGBL-430DMX in modo sincronizzato. In questo caso, il primo apparecchio (apparecchio master) assume il comando degli altri apparecchi (apparecchi slave). Collegare gli apparecchi per formare una catena, come per il funzionamento DMX (vedi sopra); tuttavia, l'ingresso DMX del primo apparecchio della catena rimane libero.

## 6 Alimentazione

Per l'alimentazione dell'apparecchio e di ulteriori RGBL-430DMX sono previsti dei contatti PowerCon® (4).

**N.B.:** Un connettore PowerCon® non deve essere inserito o staccato sotto tensione. Perciò effettuare sempre prima il collegamento PowerCon® e quindi il collegamento con la presa di rete, e staccare il collegamento con la presa di rete sempre prima del collegamento PowerCon®.

**1** Per l'alimentazione dell'apparecchio collegare dapprima il cavo rete in dotazione con la presa blu PowerCon® INPUT: Dopo l'inserimento girare a destra il connettore PowerCon® fino allo scatto. Dopodiché inserire la spina del cavo in una presa di rete (230 V~ /50 Hz).

Per staccare un collegamento PowerCon®, tirare indietro la linguetta di protezione sul connettore PowerCon®, girare il connettore a sinistra e sfilarlo dalla presa.

## 6.1 Alimentazione di più apparecchi

Tramite l'uscita passante di rete è possibile alimentare ulteriori apparecchi RGBL-430DMX (o altri apparecchi): Collegare la presa grigia PowerCon® OUTPUT del primo apparecchio con la presa blu PowerCon® INPUT del secondo apparecchio. Per fare ciò è richiesto un cavo rete con connettori PowerCon® (NAC-3FCB e NAC-3FCA). Collegare poi il secondo apparecchio con il terzo ecc., finché tutti gli apparecchi sono collegati formando una catena.

### AVVERTIMENTO



Se più apparecchi sono collegati per l'alimentazione, la corrente assorbita di tutti gli apparecchi non deve superare 16 A; altrimenti il sovraccarico può provocare un cortocircuito e un incendio. Pertanto si possono collegare non più di 28 apparecchi del tipo RGBL-430DMX. Usando una corrente di 16 A controllare che tutti i cavi rete utilizzati siano adatti per una tale potenza.

## 7 Funzionamento

### AVVERTIMENTO



Non guardare direttamente e in modo prolungato nella fonte di luce per escludere possibili danni agli occhi.

Tenete presente che i veloci cambi di luce possono provocare attacchi d'epilessia presso persone fotosensibili o epilettici!

Per accendere e spegnere l'apparecchio azionare l'interruttore POWER (3). Il comando dell'apparecchio è fatto tramite un menu per mezzo di quattro tasti e tramite il display (5): vedi in merito il capitolo 7.1. La fig. 2 illustra la struttura del menu.

### Funzionamento con un'unità di comando DMX

Tramite la voce DMXSETUP del menu, impostare il modo canali e l'indirizzo di start DMX. Se necessario, tramite il menu impostare ulteriori funzioni

(p. es. il comportamento dell'apparecchio se manca il segnale di comando). L'unità per effetti di luce è regolata per il funzionamento con un'unità di comando DMX, se è stata scelta la voce DMXSETUP del menu. (Se l'apparecchio non riceve nessun segnale di comandi DMX, il display si accende a intermittenza.) Tutte le funzioni DMX sono elencate nella tabella del capitolo 9.

### Funzionamento senza unità di comando DMX

Se l'apparecchio viene usato come apparecchio singolo, impostare un programma show a svolgimento automatico oppure comandato dalla musica (voce PROGRAM o SOUND del menu), oppure, se l'apparecchio deve irradiare un colore, impostare il colore desiderato tramite le relative voci COLORSET del menu. Se necessario, tramite il menu impostare ulteriori funzioni (p. es. la luminosità globale tramite la voce SETUPDIM del menu).

Per il funzionamento master/slave (☞ Capitolo 5.2) impostare sull'apparecchio master un programma show a svolgimento automatico oppure comandato dalla musica e per la voce MASTER del menu scegliere l'impostazione ON. Per gli apparecchi slave scegliere la voce DMXSETUP del menu e impostare SLAVE. (Se l'apparecchio slave non riceve nessun segnale di comandi dall'apparecchio master, il display si accende a intermittenza.)

### 7.1 Uso del menu

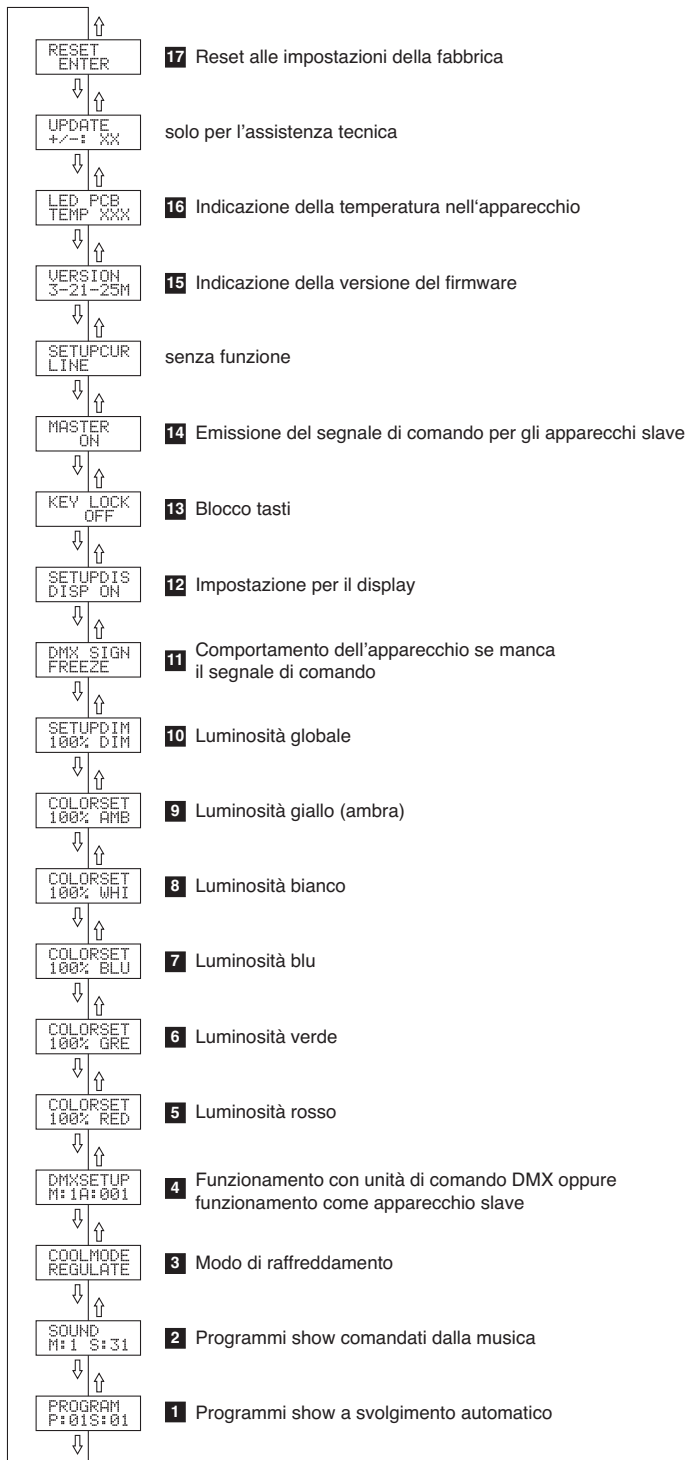
La durata di visualizzazione del display è regolabile (☞ Capitolo 7.1.1, punto 12).

- 1) Per scegliere una voce del menu premere il tasto MENU o UP (in su) oppure il tasto DOWN (giù).
- 2) Per modificare l'impostazione per la voce scelta:
  - a) Premere il tasto ENTER (l'impostazione lampeggia sul display)
  - b) Con il tasto UP o DOWN modificare l'impostazione.
  - c) Per memorizzare premere il tasto ENTER (l'impostazione smette di lampeggiare).

Se per la voce del menu sono previste due impostazioni, (p. es. con la voce PROGRAM), dopo la memorizzazione della prima impostazione, la seconda impostazione lampeggia sul display. Per una modifica, usare il tasto UP o DOWN e quindi per memorizzare premere il tasto ENTER.

Per le voci VERSION e LED PCB non è prevista nessun'impostazione; servono solo per indicare la versione del firmware e la temperatura interna dell'apparecchio.

Con la voce RESET, premendo il tasto ENTER si può effettuare un reset alle impostazioni della fabbrica.



↑ tasto MENU o tasto UP  
↓ tasto DOWN

② Struttura del menu

## 1 7.1.1 Panoramica delle singole voci del meni

### 1 Programmi show a svolgimento automatico

```
PROGRAM  
P:01S:01
```

Scegliere il programma (P:01 ... 16). Quindi impostare la velocità di svolgimento (S:01 ... 31): più è alto il valore, più è lento lo svolgimento del programma. Con l'impostazione S:00 il programma scelto non si svolge.

### 2 Programmi show comandati dalla musica

```
SOUND  
M:1 S:31
```

Nel modo SOUND l'apparecchio reagisce al suono per mezzo di un microfono interno. Scegliere il programma (M:1 ... 3). Quindi impostare la sensibilità (S:01 ... 31): più è alto il valore, più sensibile è la reazione dell'apparecchio al suono. Con l'impostazione S:00 il programma scelto non si svolge.

### 3 Modo di raffreddamento

```
COOLMODE  
REGULATE
```

#### REGULATE

La luminosità globale (voce SETUPDIM del menu) può essere impostata a 100% max. Se la temperatura supera 48 °C, si avviano i ventilatori. Se la temperatura supera 60 °C, in più si riducono i LED con il dimming.

#### POWER

La luminosità globale (voce SETUPDIM del menu) può essere impostata a 100% max. Il ventilatori funzionano continuamente. Se la temperatura supera 70 °C, si riducono i LED con il dimming.

#### STUDIO

La luminosità globale (voce SETUPDIM del menu) può essere impostata a 80% max. Se la temperatura supera 70 °C, si avviano i ventilatori e si riducono i LED con il dimming.

### 4 Funzionamento con unità di comando DMX o funzionamento come apparecchio slave

```
DMXSETUP  
M:1A:001
```

In caso di **funzionamento con un'unità di comando DMX**, scegliere il modo canale (numero dei canali di comando DMX). Sono disponibili 6 modi canale:

M:1 = modo a 1 canale  
M:2 = modo a 3 canali  
M:3 = modo a 7 canali  
M:4 = modo a 12 canali  
M:5 = modo a 11 canali  
M:6 = modo a 25 canali

Il numero dei canali DMX dipende dalle funzioni richieste e eventualmente anche dal numero dei canali di comando disponibili sull'unità di comando luce. Nel capitolo 9 sono elencate le funzioni disponibili nei sei modi canale.

Quindi impostare l'indirizzo di start DMX (A:001 ... 512). Per poter comandare separatamente tutti gli apparecchi con comando DMX, ogni apparecchio aver avere un suo indirizzo di start. Se p.es. il primo canale DMX del RGLB-430DMX deve essere comandato dall'unità di comando tramite l'indirizzo 17, si deve impostare sul RGLB-430DMX l'indirizzo di start 17. Le ulteriori canali DMX del RGLB-430DMX saranno assegnati automaticamente agli indirizzi successivi.

**Esempio:** Se è impostato il modo a 7 canali, con l'indirizzo di start 17, i canali da 1 a 7 sono assegnati agli indirizzi 17 a 23. L'indirizzo 24 è quindi il prossimo indirizzo di start possibile per l'apparecchio DMX successivo.

In caso di **funzionamento come apparecchio slave** (☞ Capitolo I 5.2) al posto dell'impostazione M:1 ... M:6 scegliere l'impostazione SLAVE.

### 5 ... 9 Luminosità per rosso, verde, blu, bianco, giallo

```
COLORSET  
100% RED
```

rosso

```
COLORSET  
100% GRE
```

verde

```
COLORSET  
100% BLU
```

blu

```
COLORSET  
100% WHI
```

bianco

```
COLORSET  
100% AMB
```

giallo

La luminosità per rosso, verde, blu, bianco e giallo può essere impostata separatamente da 0–100%.

**N.B.:** Le impostazioni di queste voci hanno effetto per tutti i modi di funzionamento (PROGRAM, SOUND e DMX). Comunque, valgono solo per questo apparecchio, non per apparecchi slave collegati.

In caso di funzionamento senza unità di comando DMX, tramite queste voci si può impostare l'unità per effetti di luce per irradiare un colore desiderato. Con il comando DMX, queste voci possono servire per correggere il bilanciamento dei colori, per adattare l'irradiazione dei colori di questo apparecchio a quella di altri apparecchi.



## 10 Luminosità globale

```
SETUPDIM
100% DIM
```

La luminosità globale può essere impostata da 0–100%.

**N.B.:** L'impostazione di questa voce ha effetto per tutti i modi di funzionamento (PROGRAM, SOUND e DMX). Comunque, vale solo per questo apparecchio, non per apparecchi slave collegati.

## 11 Comportamento dell'apparecchio se manca il segnale di comando

```
DMX SIGN
FREEZE
```

Se l'unità per effetti di luce viene comandata da un apparecchio di comando DMX o come apparecchio slave durante il funzionamento master/slave, il suo comportamento in caso di mancanza del segnale di comando può essere impostato:

**FREEZE** "Congelare" i LED con l'ultimo comando

**BLACKOUT** LED spenti

## 12 Impostazione per il display

```
SETUPDIS
DISP ON
```

**ON** L'illuminazione del display è continuamente accesa.

**OFF** L'illuminazione del display si spegne circa 7 secondi dopo l'ultima pressione di un tasto. Premendo un tasto si riaccende.

**N.B.:** L'illuminazione del display non si spegne, se è scelta la voce **DMXSETUP** del menu e se è presente nessun segnale di comando all'ingresso DMX.

## 13 Blocco tasti

```
KEY LOCK
OFF
```

Con l'impostazione **OFF** il blocco tasto è disattivato.

Se è scelto 10s o 30s, i tasti vengono bloccati poco tempo dopo l'ultima pressione di un tasto (ca. 2 s con 10s e ca. 5 s con 30s). Il blocco è segnalato dal messaggio **HOLD FOR PRESS+/-** se si preme un tasto. Per sbloccare i tasti premere insieme i tasti **UP** e **DOWN**, finché si vede **KEY OPEN**. Dopodiché comandare l'apparecchio come desiderato per mezzo dei quattro tasti. Poco dopo l'ultima pressione di un tasto, il blocco sarà attivato nuovamente.

## 14 Emissione del segnale di comando per gli apparecchi slave

```
MASTER
ON
```

Nel funzionamento master/slave, impostare **ON** sull'apparecchio master, altrimenti l'apparecchio non emette nessun segnale di comando per gli apparecchi slave.

## 15 Indicazione della versione firmware

```
VERSION
3-21-25M
```

Con questa voce del menu si può indicare la versione firmware (sistema operativo dell'apparecchio).

## 16 Indicazione della temperatura nell'apparecchio

```
LED PCB
TEMP XXX
```

Con questa voce del menu si può indicare la temperatura nell'apparecchio, p.es. **TEMP 043** con 43°C.

## 17 Reset alle impostazioni della fabbrica

```
RESET
ENTER
```

Per resettare tutte le impostazioni alle impostazioni della fabbrica, premere il tasto **ENTER**. (In questo capitolo e con la figura 2 sono illustrate le impostazioni della fabbrica.) L'apparecchio passa successivamente nel modo **PROGRAM**.

## 8 Dati tecnici

Protocollo di comando: ... DMX 512

Numero dei canali DMX: 1, 3, 7, 11, 12 o 25

Lampadine: ..... quattro LED COB di 30 Watt (RGBWA)

Angolo d'irradiazione: ... 95°

Contatti DMX: ..... XLR, 3 poli

Piedinatura: ..... pin 1 = massa  
pin 2 = DMX-  
pin 3 = DMX+

Temperatura d'esercizio: 0–40 °C

Alimentazione: ..... 230 V~/50 Hz

Potenza assorbita: ..... max. 130 VA

Dimensioni, peso: ..... 52 × 12 × 16 cm, 5,3 kg

# I 9 Funzioni DMX

**Si prega di notare:** Le impostazioni delle voci SETUPDIM e COLORSET del menu riguardano anche il funzionamento con l'unità di comando DMX: I valori impostati qui determinano per ognuno la luminosità massima possibile (luminosità globale o luminosità per rosso, verde, blu, bianco e giallo).

DMXSETUP  
M: 1A: XXX

## Modo a 1 canale

Valore DMX	Funzione
0-6	LED spenti
7-13	Colore 1
14-20	Colore 2
21-27	Colore 3
28-34	Colore 4
35-41	Colore 5
42-48	Colore 6
49-55	Colore 7
56-62	Colore 8
63-69	Colore 9
70-76	Colore 10
77-83	Colore 11
84-90	Colore 12
91-97	Colore 13
98-104	Colore 14
105-111	Colore 15
112-118	Colore 16
119-125	Colore 17
126-132	Colore 18
133-139	Colore 19
140-146	Colore 20
147-153	Colore 21
154-160	Colore 22
161-167	Colore 23
168-174	Colore 24
175-181	Colore 25
182-188	Colore 26
189-195	Colore 27
196-202	Colore 28
203-209	Colore 29
210-216	Colore 30
217-223	Colore 31
224-230	Colore 32
231-237	Colore 33
238-244	Colore 34
245-255	Colore 35

DMXSETUP  
M: 2A: XXX

## Modo a 3 canali

Canale DMX	Valore DMX	Funzione
1	0-6 7-255	LED spenti 35 colori (☞ Tabella modo a 1 canale)
2	0-255	Luminosità
3	0-8 9-255	nessuno stroboscopio Stroboscopio, lento a veloce

DMXSETUP  
M: 3A: XXX

## Modo a 7 canali

Canale DMX	Valore DMX	Funzione
1	0-255	Luminosità rosso
2	0-255	Luminosità verde
3	0-255	Luminosità blu
4	0-255	Luminosità bianco
5	0-255	Luminosità giallo
6	0-8 9-255	nessuno stroboscopio Stroboscopio, lento a veloce
7	0-255	Luminosità globale

DMXSETUP  
M: 4A: XXX

## Modo a 12 canali

Canale DMX	Valore DMX	Funzione
1	0-255	Luminosità rosso LED 1 e 2
2	0-255	Luminosità verde LED 1 e 2
3	0-255	Luminosità blu LED 1 e 2
4	0-255	Luminosità bianco LED 1 e 2
5	0-255	Luminosità giallo LED 1 e 2
6	0-255	Luminosità rosso LED 3 e 4
7	0-255	Luminosità verde LED 3 e 4
8	0-255	Luminosità blu LED 3 e 4
9	0-255	Luminosità bianco LED 3 e 4
10	0-255	Luminosità giallo LED 3 e 4
11	0-8 9-255	nessuno stroboscopio Stroboscopio, lento a veloce
12	0-255	Luminosità globale

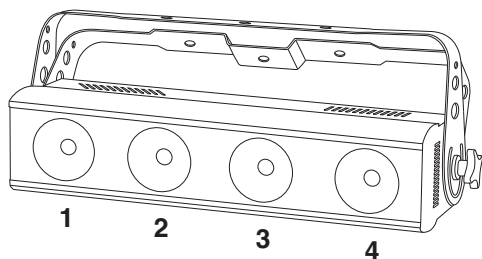
DMXSETUP  
M: 5A: XXX

## Modo a 11 canali

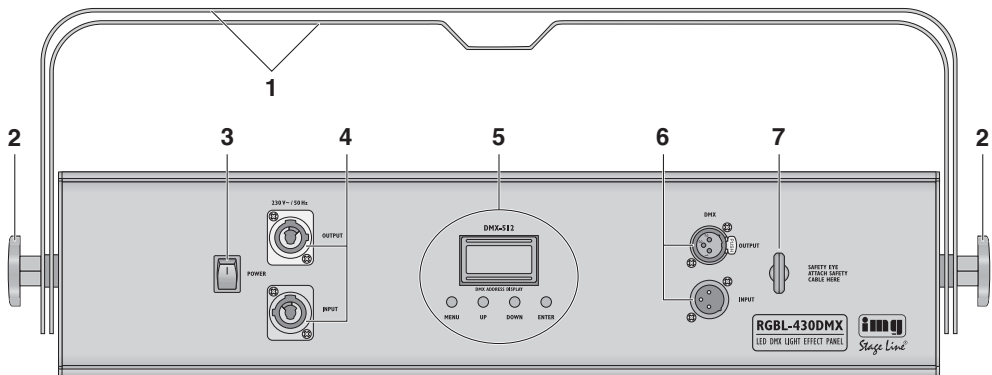
Canale DMX	Valore DMX	Funzione
1	0-255	Luminosità rosso LED 1 e 3
2	0-255	Luminosità verde LED 1 e 3
3	0-255	Luminosità blu LED 1 e 3
4	0-255	Luminosità bianco LED 1 e 3
5	0-255	Luminosità giallo LED 1 e 3
6	0-255	Luminosità rosso LED 2 e 4
7	0-255	Luminosità verde LED 2 e 4
8	0-255	Luminosità blu LED 2 e 4
9	0-255	Luminosità bianco LED 2 e 4
10	0-255	Luminosità giallo LED 2 e 4
11	0-8 9-255	nessuno stroboscopio Stroboscopio, lento a veloce

Canale DMX	Valore DMX	Funzione
1	0-255	Luminosità rosso LED 1
2	0-255	Luminosità verde LED 1
3	0-255	Luminosità blu LED 1
4	0-255	Luminosità bianco LED 1
5	0-255	Luminosità giallo LED 1
6	0-255	Luminosità rosso LED 2
7	0-255	Luminosità verde LED 2
8	0-255	Luminosità blu LED 2
9	0-255	Luminosità bianco LED 2
10	0-255	Luminosità giallo LED 2
11	0-255	Luminosità rosso LED 3
12	0-255	Luminosità verde LED 3
13	0-255	Luminosità blu LED 3
14	0-255	Luminosità bianco LED 3
15	0-255	Luminosità giallo LED 3
16	0-255	Luminosità rosso LED 4
17	0-255	Luminosità verde LED 4
18	0-255	Luminosità blu LED 4
19	0-255	Luminosità bianco LED 4
20	0-255	Luminosità giallo LED 4
21	0-255	Luminosità globale
22	0-8 9-255	nessuno stroboscopio Stroboscopio, lento a veloce

Canale DMX	Valore DMX	Funzione
23	0-10	nessun programma (Valgono le impostazioni dei canali 1-22.)
	11-20	Programmi "Dimming continuo": scuro → chiaro
	21-30	chiaro → scuro
	31-40	scuro → chiaro → scuro (Tramite i canali 1-20, si determinano i colori e la luminosità massima dei quattro LED, e tramite il canale 21 la luminosità globale massima. L'impostazione del canale 22 non ha nessun'influenza su questi programmi.)
		Programmi automatici 1-15 e programma comandato dalla musica:
	41-50	Programma 1
	51-60	Programma 2
	61-70	Programma 3
	71-80	Programma 4
	81-90	Programma 5
	91-100	Programma 6
	101-110	Programma 7
	111-120	Programma 8
	121-130	Programma 9
	131-140	Programma 10
141-150	Programma 11	
151-160	Programma 12	
161-170	Programma 13	
171-180	Programma 14	
181-190	Programma 15	
191-255	Programma comandato dalla musica (Le impostazioni dei canali 1-22 non hanno nessun'influenza su questi programmi.)	
24	0	Se tramite il canale 23 è stato scelto un programma, questo non si svolge.
	1-255	Se canale 23 = 11 ... 190: Velocità del programma, lento a veloce Se canale 23 = 191 ... 255: Sensibilità al suono, bassa a alta
25	0-127 128-255	Tipo del comando di musica (se canale 23 = 191 ... 255) Il colore cambia Lampi in colori cambianti



Con riserva di modifiche tecniche.



① Bedieningselementen en aansluitingen

## Led-DMX-lichteffectpaneel

Lees deze handleiding grondig door, alvorens het apparaat in gebruik te nemen, en bewaar ze voor latere raadpleging.

### 1 Overzicht van de bedieningselementen en aansluitingen

- 1 Montagebeugels
- 2 Vastzetschroeven voor de montagebeugels
- 3 POWER-schakelaar
- 4 PowerCon®-aansluitingen voor de voedingspanning (230 V~/50 Hz):  
Ingang INPUT voor het aansluiten van het apparaat op een stopcontact via het bijgeleverde netsnoer  
Doorvoeruitgang OUTPUT voor de voedingspanning van een bijkomend apparaat:  
☞ hoofdstuk 6.1
- 5 Toetsen voor het bedienen van het apparaat via een menu, en display voor weergave van de menu-instelling  
  
De bediening van het menu is in hoofdstuk 7.1 beschreven.
- 6 3-polige XLR-besturingsaansluitingen:  
Ingang INPUT (inbouwstekker)  
Uitgang OUTPUT (bus met vergrendeling; om de stekker eruit te trekken, drukt u op de PUSH-hendel)  
  
De aansluiting wordt beschreven in hoofdstuk 5.
- 7 Hijssoog voor het aanbrengen van een hijskabel

### 2 Toepassingen

Het apparaat RGBL-430DMX wordt gebruikt voor effectverlichting bv. op podia, in discotheken en feestzalen. Als lichtbron worden vier krachtige RGBWA-leds met COB-technologie\* gebruikt. U kunt verschillende bedrijfsmodussen instellen (bv. automatisch lopende of muziekgestuurde showprogramma's, stroboscooeffecten).

Het lichteffectenapparaat is ontworpen voor het besturen via een DMX-lichtregelaar. Het aantal DMX-besturingskanalen is selecteerbaar: 1, 3, 7, 11, 12 of 25. U kunt het apparaat ook zonder besturingsapparaat gebruiken: alleenstaand of in combinatie met meerdere RGBL-430DMX-apparaten (master-/slavebedrijf).

\* COB („Chip On Board“): verschillende individuele led-halgleiderchips zonder behuizing zijn dicht bij elkaar op de printplaat geplaatst. Dit zorgt voor een gelijkmatige lichtverdeling.

### 3 Veiligheidsvoorschriften

Het apparaat is in overeenstemming met alle relevante EU-Richtlijnen en draagt daarom de CE-markering.

#### WAARSCHUWING



De netspanning van de apparaat is levensgevaarlijk. Open het apparaat niet, en zorg dat u niets in de ventilatieopeningen steekt! U loopt immers het risico van een elektrische schok.

Let bij ingebruikname ook zeker op het volgende:

- Het apparaat is enkel geschikt voor gebruik binnenshuis; vermijd druipe- en spatwater, plaatsen met een hoge vochtigheid en uitzonderlijk warme plaatsen (toegestaan omgevingstemperatuurbereik: 0–40 °C).
- Plaats geen bekers met vloeistof zoals drinkglazen etc. op het apparaat.

- De warmte die in het toestel ontstaat, moet door ventilatie afgevoerd worden. Dek de ventilatieopeningen van de behuizing niet af.
- Trek onmiddellijk de netstekker uit het stopcontact,
  1. wanneer het apparaat of het netsnoer zichtbaar beschadigd is,
  2. wanneer er een defect zou kunnen optreden nadat het apparaat bijvoorbeeld is gevallen,
  3. wanneer het apparaat slecht functioneert.
 Het apparaat moet in elk geval worden hersteld door een gekwalificeerd vakman.
- Trek de stekker nooit met het snoer uit het stopcontact, maar met de stekker zelf.
- Verwijder het stof met een droge, zachte doek van de behuizing. Gebruik zeker geen water of chemicaliën. Voor de kunststofplaten voor de leds kan ook een mild reinigingsmiddel worden gebruikt. Trek de netstekker uit het stopcontact, voordat u met de reiniging begint.
- In geval van ongeoorloofd of verkeerd gebruik, onveilige montage, verkeerde aansluiting, foutieve bediening of van herstelling door een niet-gekwalificeerd persoon vervalt de garantie en de verantwoordelijkheid voor hieruit resulterende materiële of lichamelijke schade.



Wanneer het apparaat definitief uit bedrijf wordt genomen, bezorg het dan voor milieuvriendelijke verwerking aan een plaatselijk recyclagebedrijf.

## 4 Montage/opstelling

Om te vermijden dat het apparaat oververhit geraakt, plaatst u het steeds zo dat tijdens het gebruik voldoende ventilatie is gegarandeerd. De ventilatieopeningen in de behuizing mogen in geen geval zijn afgedekt.

### WAARSCHUWING



Het apparaat moet deskundig en veilig worden gemonteerd. Als het op een plek wordt geïnstalleerd, waar personen onder kunnen komen staan, moet hij extra worden beveiligd [bv. door een hijskabel aan het hijssoog (7); bevestig de hijskabel zo dat het apparaat niet meer dan 20 cm diep kan vallen].

Monteer het apparaat via een of beide beugels (1), bv. met een stabiele montageschroef of een spotlichthouder (C-haak), aan een traverse. Het apparaat kan ook vrij worden opgesteld: hiervoor spreidt u de montagebeugels onder het apparaat zodanig dat ze als steunen dienen.

Om het apparaat te richten of de beugels te verstellen, draait u de twee bevestigingsschroeven (2) voor de beugels los en haalt u de schroeven na instelling opnieuw vast aan.

## 5 Besturingsverbindingen

Bij gebruik met een DMX-besturingsapparaat of bij master-slavebedrijf worden de apparaten met elkaar verbonden via de XLR-aansluiting (6). Voor het aansluiten moeten speciale kabels voor de DMX-signaaloverdracht gebruikt worden (bv. kabels van de CDMXN-serie van "img Stage Line"). Bij kabellengten vanaf 150 m wordt in principe aanbevolen om een DMX-ophaalversterker tussen te schakelen (bv. SR-103DMX van "img Stage Line").

### 5.1 Gebruik met DMX-besturingsapparaat

- 1) Verbind de DMX-ingang met de DMX-uitgang van het DMX-besturingsapparaat.
- 2) Verbind de DMX-uitgang met de DMX-ingang van het volgende DMX-gestuurde apparaat. Verbind de uitgang hiervan opnieuw met de ingang van het nageschakelde apparaat etc., tot alle DMX-gestuurde apparaten in een ketting zijn aangesloten.
- 3) Om storingen bij de signaaloverdracht uit te sluiten, moet u bij lange leidingen of bij een veelvoud van aaneengesloten apparaten de DMX-uitgang van het laatste apparaat in de ketting afsluiten met een weerstand van  $120 \Omega$  ( $> 0,3 \text{ W}$ ): steek een geschikte afsluitstekker (bv. DLT-123 van "img Stage Line") in de uitgangsbuis.

### 5.2 Master-slavebedrijf

In het master-slavebedrijf kunnen verschillende RGBL-430DMX-apparaten synchroon worden gebruikt in de bedrijfsmodus PROGRAM of SOUND. Daarbij neemt het eerste apparaat (masterapparaat) de besturing over van de overige apparaten (slaveapparaten). Verbind de apparaten zoals bij DMX-bedrijf in een ketting met elkaar (zie hierboven), maar de DMX-ingang van het eerste apparaat van ketting blijft toch vrij.

## 6 Voedingsspanning

Voor de voedingsspanning van het apparaat en bijkomende RGBL-430DMX-apparaten zijn er PowerCon®-aansluitingen (4) voorzien.

**Opmerking:** Een PowerCon®-stekker mag niet onder spanning worden ingepluigd of uitgetrokken. Breng daarom eerst de PowerCon®-verbinding tot stand, dan de verbinding met het stopcontact en koppel de verbinding met het stopcontact steeds voor de PowerCon®-verbinding.

Sluit voor de voedingsspanning van het apparaat het bijgeleverde netsnoer eerst aan op de blauwe PowerCon®-aansluiting INPUT: Draai de PowerCon®-stekker na inpluggen in de connector naar rechts tot hij vast klikt. Plug dan de netstekker van het snoer in een stopcontact (230 V~/50 Hz).

Om een PowerCon®-verbinding opnieuw los te maken, trekt u de veiligheidspal op de PowerCon®-stekker terug, draait u de stekker naar links en trekt u hem uit de aansluiting.

## 6.1 Voedingsspanning van verschillende apparaten

Via de netdoorvoeruitgang kunnen bijkomende RGBL-430DMX-apparaten (of andere apparaten) worden gevoed: Verbind de grijze PowerCon®-aansluiting OUTPUT van het eerste apparaat met de blauwe PowerCon®-aansluiting INPUT van het tweede apparaat. Gebruik hiervoor een netsnoer met PowerCon®-stekkers (NAC-3FCB en NAC-3FCA). Het tweede apparaat kan dan opnieuw met het derde apparaat worden verbonden etc., tot alle apparaten in een ketting aangesloten zijn.

### WAARSCHUWING



Als er meerdere apparaten op de voedingsspanning zijn aangesloten, mag het totale stroomverbruik van alle apparaten de waarde van 16 A niet overschrijden. Zo niet, kan door overbelasting een kortsluiting en brand ontstaan. Er mogen met andere woorden maximaal 28 apparaten van het type RGBL-430DMX met elkaar worden verbonden. Let bij een stroombelasting van 16 A er ook op dat alle gebruikte netsnoeren voor deze belasting zijn uitgevoerd.

## 7 Bediening

### OPGELET



Kijk niet rechtstreeks in de lichtbron gedurende lange tijd, omdat dit de ogen kan beschadigen. Weet dat stroboscoopeffecten en zeer snelle lichtwisselingen bij fotosensibele mensen en epileptici epileptische aanvallen kunnen veroorzaken!

Om het apparaat in en uit te schakelen, drukt u op de schakelaar POWER (3). Het apparaat wordt bediend via een menu middels de vier toetsen en het display (5): zie hiervoor hoofdstuk 7.1. Afbeelding 2 toont de menustructuur.

## Bedrijf met DMX-besturingsapparaat

Stel via het menu-item DMXSETUP de kanaalmodus en het DMX-startadres in. Stel via het menu zo nodig andere functies in (bv. het gedrag van het apparaat bij uitvallen van het DMX-signaal). Het lichteffectenapparaat is ingesteld op bedrijf via het DMX-besturingsapparaat, als het menu-item DMXSETUP is geselecteerd. (Als het apparaat geen DMX-besturingssignaal ontvangt, flinkt het display.) In hoofdstuk 9 krijgt u in tabelvorm een overzicht van alle DMX-functies.

## Bedrijf zonder DMX-besturingsapparaat

Als het apparaat individueel wordt gebruikt, stelt u een automatisch lopend of muziekgestuurd showprogramma in (menupunt PROGRAM of SOUND) of, als het apparaat een kleur moet uitstralen, stelt u de gewenste kleur via de respectieve menu-items COLORSET in. Stel zo nodig andere functies via het menu in (bv. totale helderheid via menu-item SETUPDIM).

Stel bij master-slavebedrijf (☞ hoofdstuk 5.2) op het masterapparaat een automatisch lopend of muziekgestuurd showprogramma in en selecteer voor het menu-item MASTER de instelling ON. Selecteer bij de slaveapparaten het menu-item DMXSETUP en stel dit in op SLAVE. (Als het slaveapparaat geen besturingssignaal van het masterapparaat ontvangt, flinkt het display.)

## 7.1 Bediening van het menu

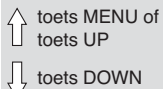
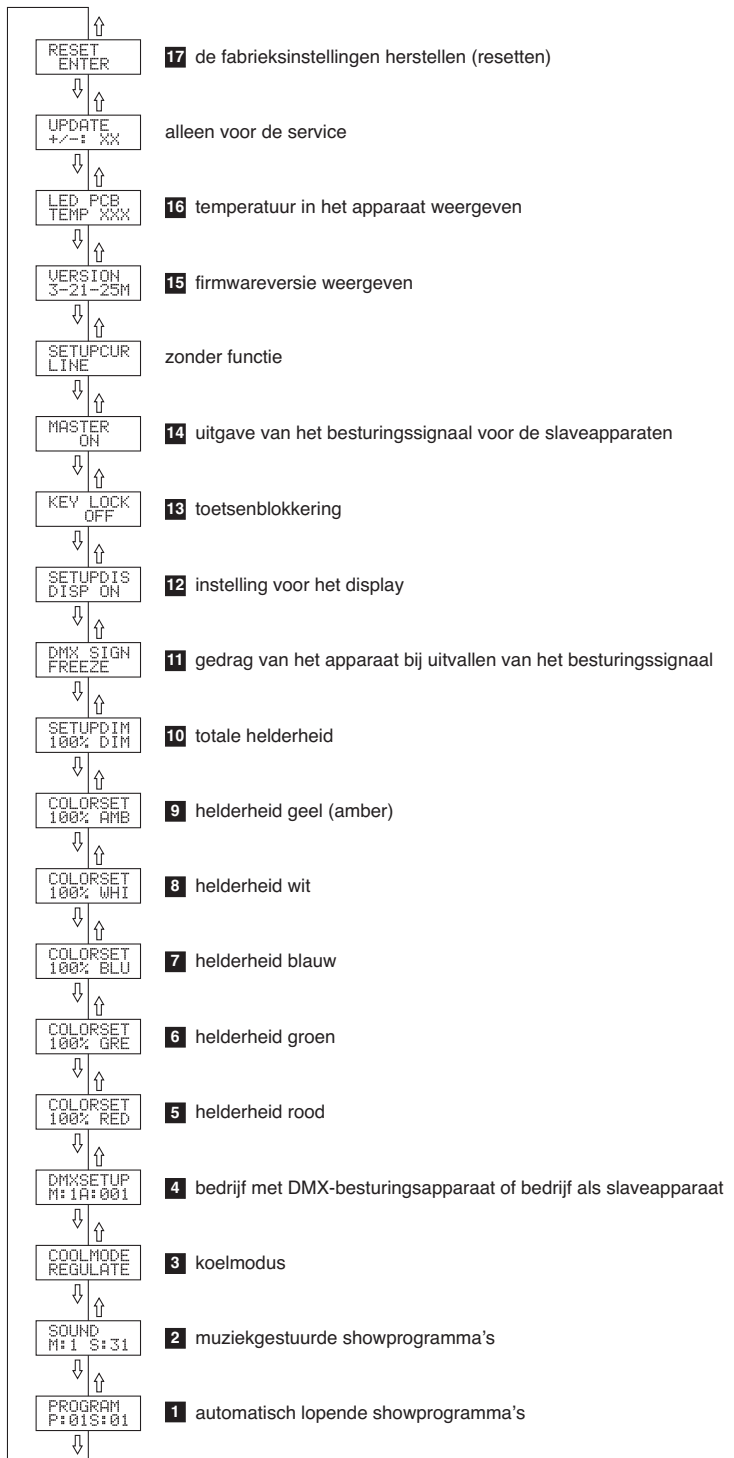
De weergaveduur op het display kan worden ingesteld (☞ hoofdstuk 7.1.1, item 12).

- Om een menu-item te selecteren, gebruikt u de toets MENU of UP (omhoog) of de toets DOWN (omlaag).
- Om de instelling voor het geselecteerde menu-item te wijzigen:
  - Druk op de toets ENTER (instelling knippert op het display)
  - Wijzig de instelling met de toets UP of DOWN.
  - Om de instelling op te slaan, drukt u op de toets ENTER (instelling stopt met knipperen).

Als voor het menu-item twee instellingen zijn voorzien (bv. bij menu-item PROGRAM), knippert na het opslaan van de eerste instelling de tweede instelling op het display. Gebruik de toets UP of DOWN om wijzigingen door te voeren en druk daarna op de toets ENTER om ze op te slaan.

Bij de menu-items VERSION en LED PCB is geen instelling voorzien. Ze dienen uitsluitend om de firmwareversie en de binnentemperatuur van het apparaat weer te geven.

Via het menu-item RESET kunt u door drukken op de toets ENTER de fabrieksinstellingen herstellen.



## NL 7.1.1 Overzicht van de individuele menu-items

### B 1 Automatisch lopende showprogramma's

```
PROGRAM  
P:01S:01
```

Selecteer het programma (P:01 ... 16). Stel daarna de processnelheid in (S:01 ... 31): Hoe hoger de waarde, hoe langzamer het programma loopt. Bij de instelling S:00 werkt het geselecteerde programma niet.

### 2 Muziekgestuurde showprogramma's

```
SOUND  
M:1 S:31
```

In de modus SOUND reageert het apparaat via de interne microfoon op geluid. Selecteer het programma (M:1 ... 3). Stel daarna de gevoeligheid (S:01 ... 31) in: Hoe hoger de waarde, des te gevoeliger het apparaat op geluid reageert. Bij de instelling S:00 werkt het geselecteerde programma niet.

### 3 Koelmodus

```
COOLMODE  
REGULATE
```

#### REGULATE

De totale helderheid (menu-item SETUPDIM kan op max. 100% worden ingesteld. Als de temperatuur tot boven 48°C stijgt, dan starten de ventilators. Als de temperatuur tot boven 60°C stijgt, worden bovendien de leds gedimd.

#### POWER

De totale helderheid (menu-item SETUPDIM kan op max. 100% worden ingesteld. De ventilators draaien permanent. Als de temperatuur tot boven 70°C stijgt, worden de leds gedimd.

#### STUDIO

De totale helderheid (menu-item SETUPDIM kan op max. 80% worden ingesteld. Als de temperatuur tot boven 70°C stijgt, starten de ventilators en worden de leds gedimd.

### 4 Bedrijf met DMX-besturingsapparaat of bedrijf als slaveapparaat

```
DMXSETUP  
M:1A:001
```

Selecteer bij **bedrijf met DMX-besturingsapparaat** de gewenste kanaalmodus (aantal DMX-besturingskanalen). Er zijn 6 kanaalmodussen beschikbaar:

M:1 = 1-kanaalmodus  
M:2 = 3-kanaalmodus  
M:3 = 7-kanaalmodus  
M:4 = 12-kanaalmodus  
M:5 = 11-kanaalmodus  
M:6 = 25-kanaalmodus

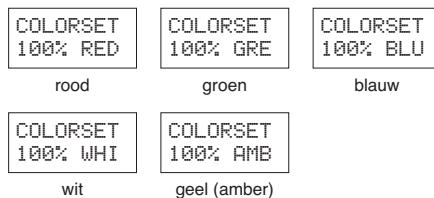
Het aantal DMX-kanalen hangt af van de benodigde functies en eventueel ook van het aantal beschikbare besturingskanalen op de lichtregelaar. In hoofdstuk 9 vindt u de functies terug die in de zes kanaalmodi beschikbaar zijn.

Stel vervolgens het DMX-startadres (A:001 ... 512) in. Om alle DMX-gestuurde apparaten afzonderlijk te kunnen bedienen, moet elk apparaat een eigen startadres krijgen. Als bijvoorbeeld het eerste DMX-kanaal van het RGLB-430DMX-apparaat vanaf de lichtregelaar via het DMX-adres 17 gestuurd moet worden, stel dan op het RGLB-430DMX-apparaat het startadres 17 in. Alle andere DMX-kanalen van de RGLB-430DMX zijn dan automatisch aan de daaropvolgende adressen toegewezen.

**Voorbeeld:** Als de 7-kanaalmodus is ingesteld, zijn bij het startadres 17 de kanalen 1 tot 7 toegewezen aan de adressen 17 tot 23. Het adres 24 is dan het eerstvolgende vrije startadres voor het volgende DMX-gestuurde apparaat.

Selecteer bij **bedrijf als slaveapparaat** (hoofdstuk 5.2) in plaats van de instelling M:1 ... M:6 de instelling SLAVE.

### 5 ... 9 helderheid voor rood, groen, blauw, wit, geel



De helderheid van rood, groen, blauw, wit en geel kan afzonderlijk tussen 0 en 100% worden ingesteld.

**Opmerking:** De instellingen van deze menu-items hebben effect op alle bedrijfsmodussen (PROGRAM, SOUND en DMX-bedrijf). Ze gelden echter alleen voor dit apparaat en niet voor aangesloten slaveapparaten.

Bij bedrijf zonder DMX-besturingsapparaat kunt u via deze menu-items het lichteffectenapparaat instellen op uitstraling van een gewenste kleur. Bij DMX-besturing kunt u deze menu-items aanwenden om de kleurbalans te corrigeren, en zo bij gebruik van verschillende lichteffectapparaten de kleuruitstraling van dit apparaat aan deze van andere apparaten aan te passen.



## 10 Totale helderheid

```
SETUPDIM
100% DIM
```

U kunt de totale helderheid tussen 0 en 100% instellen.

**Opmerking:** De instelling van dit menu-item heeft effect op alle bedrijfsmodussen (PROGRAM, SOUND en DMX-bedrijf). Ze geldt evenwel alleen voor dit apparaat en niet voor aangesloten slaveapparaten.

## 11 Gedrag van het apparaat bij uitvallen van het besturingssignaal

```
DMX SIGN
FREEZE
```

Als de lichtregelaar via een DMX-besturingsapparaat gestuurd of in het master-slavebedrijf als slaveapparaat gebruikt wordt, kunt u het gedrag bij uitvallen van het besturingssignaal instellen:

FREEZE "bevrozen" van de leds met het laatste besturingscommando  
BLACKOUT leds uit

## 12 Instelling voor het display

```
SETUPDIS
DISP ON
```

ON De displayverlichting is permanent ingeschakeld.

OFF De displayverlichting schakelt ca. 7 seconden na de laatste keer drukken op de toets automatisch uit. Ze schakelt opnieuw in bij het indrukken van een toets.

**Opmerking:** De displayverlichting schakelt niet uit, als het menu-item DMXSETUP is geselecteerd en er geen besturingssignaal op de DMX-ingang aanwezig is.

## 13 Toetsenblokkering

```
KEY LOCK
OFF
```

Bij de instelling OFF is de toetsblokkering uitgeschakeld.

Bij selectie van 10s of 30s worden de toetsen geblokkeerd, kort nadat de laatste keer op de toets (ca. 2 seconden bij 10s of ca. 5 seconden bij 30s) is gedrukt. De blokkering wordt door de displaymelding HOLD FOR PRESS+/- aangeduid, als op een toets wordt gedrukt. Om de blokkering op te heffen, drukt u tegelijk op de toetsen UP en DOWN tot KEY OPEN op het display verschijnt. Bedien het apparaat daarna zoals gewenst via de vier toetsen.

Kort na de laatste keer drukken op de toets, wordt de blokkering opnieuw geactiveerd.

NL

B

## 14 Uitgave van het besturingssignaal voor de slaveapparaten

```
MASTER
ON
```

Stel in het master/slavebedrijf het masterapparaat in op ON, anders stuurt het apparaat geen besturingssignalen voor de slaveapparaten uit.

## 15 firmwareversie weergeven

```
VERSION
3-21-25M
```

Via dit menu-item kunt u de firmwareversie (besturingssysteem van het apparaat) weergeven.

## 16 Temperatuur in het apparaat weergeven

```
LED PCB
TEMP XXX
```

Via dit menu-item kunt u de temperatuur in het apparaat weergeven, bv. TEMP 04.3 bij 43°C.

## 17 De fabrieksinstellingen herstellen (resetten)

```
RESET
ENTER
```

Om voor alle waarden de fabrieksinstellingen te herstellen, drukt u op de toets ENTER. (In dit hoofdstuk en in afbeelding 2 worden de fabrieksinstellingen weergegeven.) Het apparaat schakelt daarna in de modus PROGRAM.

## 8 Technische gegevens

Besturingsprotocol: . . . DMX 512

Aantal DMX-kanalen: . . 1, 3, 7, 11, 12 of 25

Verlichting: . . . . . vier COB-leds (RGBWA)  
van 30 Watt

Uitstralingshoek: . . . . . 95°

DMX-aansluitingen: . . XLR, 3-polig

Penconfiguratie: . . . Pin 1 = massa

Pin 2 = DMX-

Pin 3 = DMX+

Omgevings-

temperatuurbereik: . . . 0–40°C

Voedingsspanning: . . . 230 V~ / 50 Hz

Vermogensverbruik: . . max. 130 VA

Afmetingen, gewicht: . . 52 x 12 x 16 cm, 5,3 kg

## NL 9 DMX-functies

**B** **Let op het volgende:** De instellingen van de menu-items SETUPDIM en COLORSET gelden ook voor het bedrijf met het DMX-besturingsapparaat: De waarden die hier zijn ingesteld, bepalen telkens de maximaal mogelijke helderheid (totale helderheid of helderheid voor rood, groen, blauw, wit en geel).

DMXSETUP  
M: 1A: XXX

### 1-kanaalmodus

DMX-waarde	Functie
0-6	leds uit
7-13	kleur 1
14-20	kleur 2
21-27	kleur 3
28-34	kleur 4
35-41	kleur 5
42-48	kleur 6
49-55	kleur 7
56-62	kleur 8
63-69	kleur 9
70-76	kleur 10
77-83	kleur 11
84-90	kleur 12
91-97	kleur 13
98-104	kleur 14
105-111	kleur 15
112-118	kleur 16
119-125	kleur 17
126-132	kleur 18
133-139	kleur 19
140-146	kleur 20
147-153	kleur 21
154-160	kleur 22
161-167	kleur 23
168-174	kleur 24
175-181	kleur 25
182-188	kleur 26
189-195	kleur 27
196-202	kleur 28
203-209	kleur 29
210-216	kleur 30
217-223	kleur 31
224-230	kleur 32
231-237	kleur 33
238-244	kleur 34
245-255	kleur 35

DMXSETUP  
M: 2A: XXX

### 3-kanaalmodus

DMX-kanaal	DMX-waarde	Functie
1	0-6 7-255	leds uit 35 kleuren (zie tabel 1-kanaalmodus)
2	0-255	helderheid
3	0-8 9-255	geen stroboscoop stroboscoop, traag tot snel

DMXSETUP  
M: 3A: XXX

### 7-kanaalmodus

DMX-kanaal	DMX-waarde	Functie
1	0-255	helderheid rood
2	0-255	helderheid groen
3	0-255	helderheid blauw
4	0-255	helderheid wit
5	0-255	helderheid geel
6	0-8 9-255	geen stroboscoop stroboscoop, traag tot snel
7	0-255	totale helderheid

DMXSETUP  
M: 4A: XXX

### 12-kanaalmodus

DMX-kanaal	DMX-waarde	Functie	
1	0-255	helderheid rood	leds 1 en 2
2	0-255	helderheid groen	leds 1 en 2
3	0-255	helderheid blauw	leds 1 en 2
4	0-255	helderheid wit	leds 1 en 2
5	0-255	helderheid geel	leds 1 en 2
6	0-255	helderheid rood	leds 3 en 4
7	0-255	helderheid groen	leds 3 en 4
8	0-255	helderheid blauw	leds 3 en 4
9	0-255	helderheid wit	leds 3 en 4
10	0-255	helderheid geel	leds 3 en 4
11	0-8 9-255	geen stroboscoop stroboscoop, traag tot snel	
12	0-255	totale helderheid	

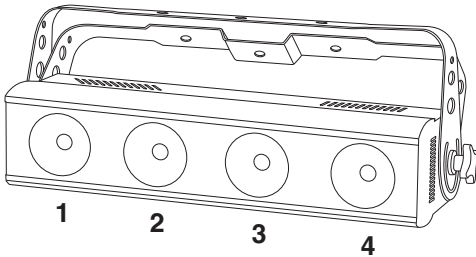
DMXSETUP  
M: 5A: XXX

### 11-kanaalmodus

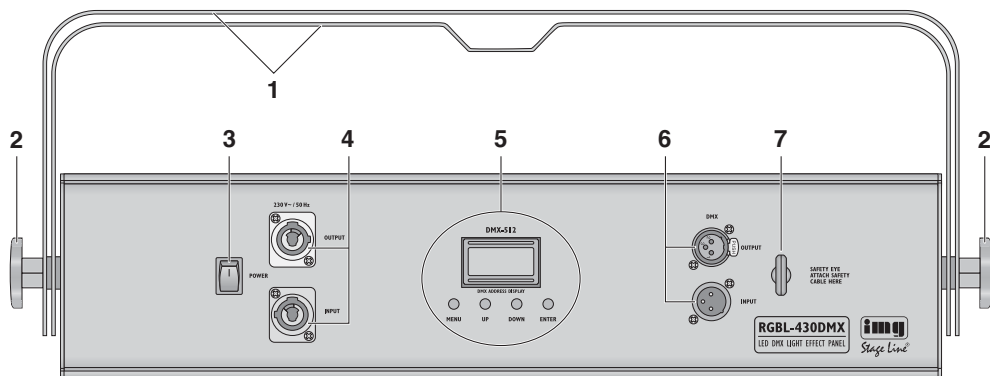
DMX-kanaal	DMX-waarde	Functie	
1	0-255	helderheid rood	leds 1 en 3
2	0-255	helderheid groen	leds 1 en 3
3	0-255	helderheid blauw	leds 1 en 3
4	0-255	helderheid wit	leds 1 en 3
5	0-255	helderheid geel	leds 1 en 3
6	0-255	helderheid rood	leds 2 en 4
7	0-255	helderheid groen	leds 2 en 4
8	0-255	helderheid blauw	leds 2 en 4
9	0-255	helderheid wit	leds 2 en 4
10	0-255	helderheid geel	leds 2 en 4
11	0-8 9-255	geen stroboscoop stroboscoop, traag tot snel	

DMX-kanaal	DMX-waarde	Functie
1	0-255	helderheid rood led 1
2	0-255	helderheid groen led 1
3	0-255	helderheid blauw led 1
4	0-255	helderheid wit led 1
5	0-255	helderheid geel led 1
6	0-255	helderheid rood led 2
7	0-255	helderheid groen led 2
8	0-255	helderheid blauw led 2
9	0-255	helderheid wit led 2
10	0-255	helderheid geel led 2
11	0-255	helderheid rood led 3
12	0-255	helderheid groen led 3
13	0-255	helderheid blauw led 3
14	0-255	helderheid wit led 3
15	0-255	helderheid geel led 3
16	0-255	helderheid rood led 4
17	0-255	helderheid groen led 4
18	0-255	helderheid blauw led 4
19	0-255	helderheid wit led 4
20	0-255	helderheid geel led 4
21	0-255	totale helderheid
22	0-8 9-255	geen stroboscoop stroboscoop, traag tot snel

DMX-kanaal	DMX-waarde	Functie
23	0-10	geen programma (De instellingen van de kanalen 1 - 22 zijn geldig.)
	11-20	Programma's "Permanent dimmen": donker → licht
	21-30	licht → donker
	31-40	donker → licht → donker (Via kanalen 1 - 20 worden de kleuren en de maximale helderheid van de vier leds bepaald en via kanaal 21 de maximale totale helderheid. De instelling van kanaal 22 heeft geen invloed op deze programma's.)
		Automatische programma's 1 - 15 en muziekgestuurd programma:
	41-50	Programma 1
	51-60	Programma 2
	61-70	Programma 3
	71-80	Programma 4
	81-90	Programma 5
	91-100	Programma 6
	101-110	Programma 7
	111-120	Programma 8
	121-130	Programma 9
	131-140	Programma 10
141-150	Programma 11	
151-160	Programma 12	
161-170	Programma 13	
171-180	Programma 14	
181-190	Programma 15	
191-255	muziekgestuurd programma (De instellingen van de kanalen 1 - 22 hebben geen invloed op deze programma's.)	
24	0	Als via kanaal 23 een programma geselecteerd is, werkt het niet.
	1-255	als kanaal 23 = 11 ... 190: programmasnelheid, traag tot snel als kanaal 23 = 191 ... 255: geluidsgevoeligheid, laag tot hoog
25	0-127 128-255	type van de muzieksturing (als kanaal 23 = 191 ... 255) lichtkleur verandert opflitsen in wisselende kleuren



Wijzigingen voorbehouden.



① Elementos de funcionamiento y conexiones

## Panel de Efectos LED DMX

Lea atentamente estas instrucciones de funcionamiento antes de utilizar el aparato y guárdelas para usos posteriores.

### 1 Elementos de Funcionamiento y Conexiones

- 1 Soportes de montaje
- 2 Tornillos de cierre para los soportes de montaje
- 3 Interruptor POWER

- 4 Conexiones PowerCon® para la alimentación (230 V~/50 Hz):

Entrada INPUT para conectar el aparato a una toma de corriente mediante el cable entregado  
Salida alimentada OUTPUT para alimentar otro aparato: apartado 6.1

- 5 Botones para utilizar el aparato mediante un menú y visualizador para indicar los ajustes de menú

Para el funcionamiento del menú, ver apartado 7.1.

- 6 Conexiones de control XLR de 3 polos:  
Entrada INPUT (conector chasis)  
Salida OUTPUT (toma con cierre; para quitar el conector, pulse la pestaña PUSH)

La conexión se describe en el apartado 5.

- 7 Ojal para fijar un cable de seguridad

### 2 Aplicaciones

El RGLB-430DMX se utiliza para efectos de iluminación, p. ej. en escenario, en clubes o en salas de eventos. Utiliza cuatro potentes LEDs RGBWA con tecnología COB\*. Hay varios modos de funcionamiento disponibles (p. ej. programas de muestra automáticos o controlados por música, efectos de estroboscopio).

El juego de luces está diseñado para funcionar mediante un controlador de luces DMX. El número de canales de control DMX se puede seleccionar: 1, 3, 7, 11, 12 ó 25. El juego de luces también se puede utilizar sin controlador, por sí mismo o junto con varios RGLB-430DMX (modo Master/Slave).

\* COB (Chip On Board): Varios chips semiconductores LED individuales sin carcasa están muy cerca en una PCB, proporcionando así una distribución uniforme de la luz.

### 3 Notas de Seguridad

El aparato cumple con todas las directivas relevantes de la UE y por lo tanto está marcado con el símbolo CE.

**ADVERTENCIA** El aparato utiliza un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento para el personal cualificado y no inserte nunca nada en las rejillas de ventilación; el manejo inexperto puede producir una descarga eléctrica.



Preste atención a los siguientes puntos bajo cualquier circunstancia:

- El aparato está adecuado sólo para utilizarlo en interiores. Protéjalo de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y calor (temperatura ambiente admisible: 0–40 °C).
- No coloque ningún recipiente con líquido encima del aparato, p. ej. un vaso.

- El calor producido dentro del aparato durante el funcionamiento debe disiparse con la circulación del aire; no tape nunca las rejillas de ventilación de la carcasa.
- Desconecte inmediatamente el enchufe de la toma de corriente:
  1. El aparato o el cable de corriente están visiblemente dañados.
  2. El aparato ha sufrido daños después de una caída o accidente similar.
  3. No funciona correctamente.
 Sólo el personal cualificado puede reparar el aparato bajo cualquier circunstancia.
- No tire nunca del cable de corriente para desconectarlo de la toma, tire siempre del enchufe.
- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni productos químicos ni agua. Para limpiar los paneles de plástico frente a los LEDs, también puede utilizar un detergente no agresivo. Antes de la limpieza, desconecte el enchufe de la toma de corriente.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si el aparato se utiliza para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se instala, no se conecta o no se utiliza adecuadamente, o si no se repara por expertos.



Si va a poner el aparato definitivamente fuera de servicio, llévelo a la planta de reciclaje más cercana para que su eliminación no sea perjudicial para el medioambiente.

## 4 Instalación/Colocación

Para prevenir la acumulación de calor dentro del aparato, colóquelo de modo que exista una ventilación suficiente durante el funcionamiento. No cubra nunca las rejillas de ventilación de la carcasa.

### ADVERTENCIA



Instale el aparato de un modo seguro y mediante un experto. Si se instala en un lugar en el que la gente puede pasar o sentarse bajo él, asegúrelo adicionalmente [p. ej. con un cable de seguridad en el ojal (7); fije el cable de seguridad de modo que la distancia máxima de caída del aparato no supere los 20 cm].

Utilice uno de los soportes de montaje o ambos (1) para instalar el aparato, p. ej. con un tornillo de montaje estable o un soporte para juegos de luces (gancho C) en una barra transversal. Como alternativa, puede ajustar el aparato por su cuenta:

Despliegue los soportes de montaje por debajo del proyector y utilícelos como pie.

Para alinear el aparato o para ajustar los soportes, afloje los dos tornillos de cierre (2) de los soportes, haga el ajuste y luego fije los tornillos de cierre nuevamente.

## 5 Conexiones de Control

Para utilizar el aparato con un controlador DMX o con el modo Master/Slave, interconecte los aparatos mediante las conexiones XLR (6). Para la conexión, se recomienda el uso de cables especiales para la transmisión de la señal DMX (p. ej. cables de la gama CDMXN de "img Stage Line"). Para cableados de más de 150 m, se recomienda insertar un amplificador de nivel DMX adecuado (p. ej. SR-103DMX de "img Stage Line").

### 5.1 Funcionamiento con un controlador DMX

- 1) Conecte la entrada DMX a la salida DMX del controlador DMX.
- 2) Conecte la salida DMX a la entrada DMX del siguiente aparato controlado por DMX; conecte su salida de nuevo a la entrada del siguiente aparato, etc., hasta que todos aparatos controlados por DMX estén conectados en cadena.
- 3) Para prevenir interferencias en la señal de transmisión: Con cableados largos o para un gran número de aparatos conectados en serie, termine la salida DMX del último aparato DMX de la cadena con un resistor de 120 Ω (> 0,3 W): Conecte el tapón correspondiente (p. ej. el DLT-123 de "img Stage Line") a la toma de salida.

### 5.2 Modo Master/Slave

En el modo Master/Slave, se pueden utilizar varios RGLB-430DMX sincronizadamente con el modo de funcionamiento PROGRAM o SOUND. El primer aparato (Master) controlará el resto de aparatos (Slaves). Conecte los aparatos en cadena, del mismo modo que para el modo DMX (ver arriba); sin embargo, no conecte la entrada DMX del primer aparato de la cadena.

## 6 Alimentación

Para la alimentación del aparato y de más RGLB-430DMX, hay conexiones PowerCon® (4) disponibles.

**Nota:** No conecte o desconecte un conector PowerCon® mientras exista algún voltaje. Haga siempre la conexión PowerCon® primero, luego haga la conexión con la toma de corriente. Desconecte siempre el enchufe de la toma de corriente antes de desconectar la conexión PowerCon®.

**E** Para alimentar el aparato, conecte primero el cable de corriente entregado a la toma PowerCon® azul INPUT: Después de conectar el conector PowerCon® a la toma, gire el conector en sentido horario hasta que encaje. Luego conecte el conector de corriente del cable a un enchufe (230 V~/50 Hz).

Para desconectar una conexión PowerCon®, retire la pestaña de seguridad del conector PowerCon®, gire el conector en sentido horario inverso y extraiga el conector de la toma.

## 6.1 Alimentación de varios aparatos

La salida de corriente alimentada permite proporcionar corriente a más RGLB-430DMX (u otros aparatos): Conecte la toma PowerCon® gris OUTPUT del primer aparato a la toma PowerCon® azul del segundo aparato: Utilice un cable de corriente con conectores PowerCon® (NAC-3FCB y NAC-3FCA). El segundo aparato se puede conectar al tercero, etc., hasta que todos aparatos se hayan conectado en una cadena.

### ADVERTENCIA



Cuando se han interconectado varios aparatos para la alimentación, el consumo de corriente total de todos los aparatos no puede exceder los 16 A; de lo contrario, la sobrecarga puede provocar un cortocircuito o un incendio. Por lo tanto, se pueden interconectar un máximo de 28 aparatos del tipo RGLB-430DMX. Con una carga de corriente de 16 A, asegúrese también de que todos los cables de corriente utilizados están diseñados para esta carga.

## 7 Funcionamiento

### ADVERTENCIA



Para prevenir daños oculares, no mire nunca directamente hacia la fuente de luz durante un periodo prolongado.

¡Tenga en cuenta que los cambios rápidos de iluminación pueden provocar ataques epilépticos en personas fotosensibles o con epilepsia!

Para conectar o desconectar el aparato, utilice el interruptor POWER (3). El aparato funciona mediante un menú con cuatro botones y un visualizador (5): ver apartado 7.1. La figura 2 muestra la estructura del menú.

### Funcionamiento con un controlador DMX

Utilice el objeto de menú DMXSETUP para seleccionar el modo de canal y para ajustar la dirección de

inicio DMX. Si es necesario, utilice el menú para ajustar funciones adicionales (p. ej. comportamiento del aparato después de la pérdida de la señal de control). El juego de luces se pondrá en funcionamiento mediante el controlador DMX cuando se seleccione el objeto de menú DMXSETUP. (Si el aparato no recibe ninguna señal de control DMX, el visualizador parpadeará.) Todas las funciones DMX se pueden encontrar en las tablas del apartado 9.

### Funcionamiento sin controlador DMX

Cuando el aparato funcione por sí solo, ajuste un programa de muestra automático o controlado por música (objeto de menú PROGRAM o SOUND). Como alternativa, utilice los objetos de menú correspondientes COLORSET para ajustar un color de iluminación específico. Si es necesario, utilice el menú para ajustar funciones adicionales (p. ej. brillo total mediante objeto de menú SETUPDIM).

Para el modo Master/Slave (☞ apartado 5.2), ajuste el aparato Master en un programa de muestra automática o controlado por música y seleccione el ajuste ON para el objeto de menú MASTER. En los aparatos Slave, seleccione el objeto de menú DMXSETUP y ajústelo en SLAVE. (Si el aparato Slave no recibe ninguna señal de control del aparato Master, el visualizador parpadeará.)

### 7.1 Funcionamiento del menú

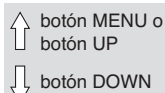
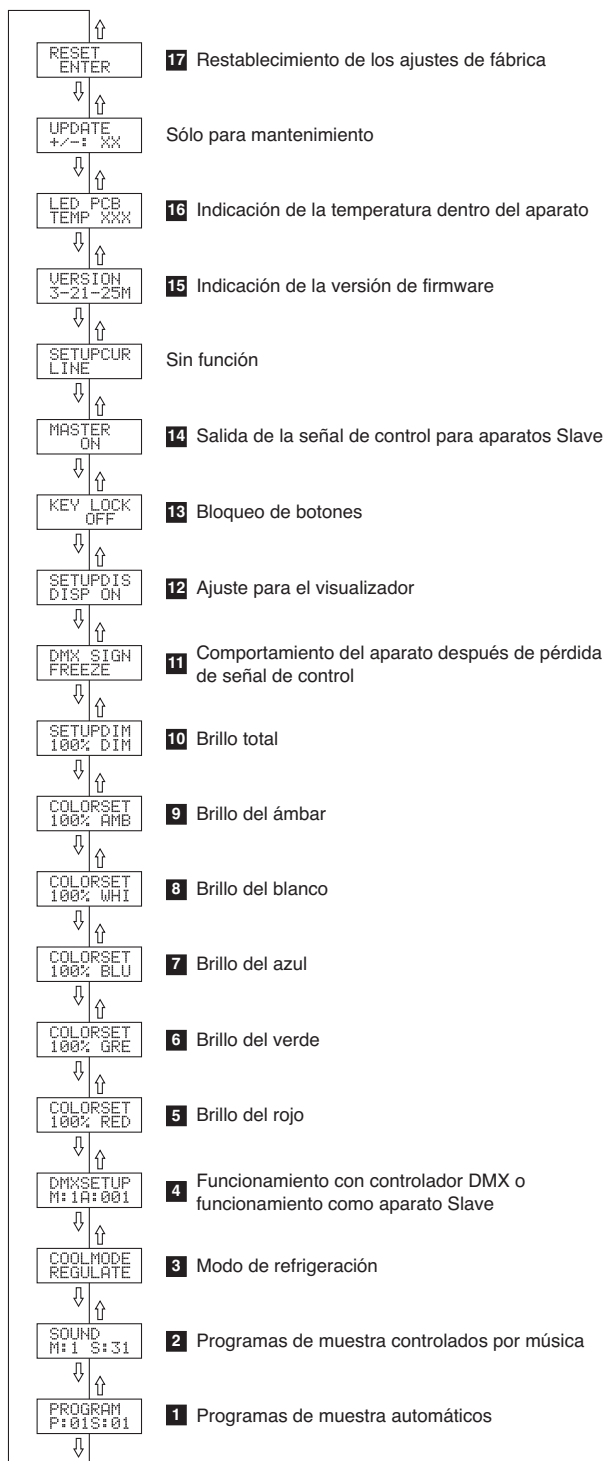
Se puede regular el tiempo de visualización (☞ apartado 7.1.1, paso 12).

- 1) Para seleccionar un objeto de menú, utilice el botón MENU o UP o el botón DOWN.
- 2) Para cambiar el ajuste del objeto de menú seleccionado:
  - a) Pulse el botón ENTER (el ajuste empieza a parpadear en el visualizador).
  - b) Utilice el botón UP o DOWN para cambiar el ajuste.
  - c) Para guardar el ajuste, pulse el botón ENTER (el ajuste deja de parpadear).

Cuando se realizan dos ajustes para un objeto de menú (p. ej. para el objeto de menú PROGRAM), el segundo ajuste empezará a parpadear en el visualizador cuando se haya guardado el primer ajuste. Para modificar el ajuste, utilice el botón UP o DOWN; para guardar el ajuste, pulsé el botón ENTER.

No hay ningún ajuste para los objetos de menú VERSION y LED PCB; sólo se utilizan para indicar la versión del firmware y la temperatura dentro del aparato.

Mediante el objeto de menú RESET, se restablecen los ajustes de fábrica del aparato cuando se pulsa el botón ENTER.



② Estructura del menú

## E 7.1.1 Resumen de cada objeto de menú

### 1 Programas de muestra automáticos

```
PROGRAM  
P:01S:01
```

Seleccione el programa (P:01 ... 16). Luego ajuste la velocidad (S:01 ... 31): A mayor valor, menor la velocidad del programa. Con el ajuste S:00, el programa seleccionado no se iniciará.

### 2 Programas controlados por música

```
SOUND  
M:1 S:31
```

En el modo SOUND, el aparato responderá al sonido tomado por un micrófono interno. Seleccione el programa (M:1 ... 3). Luego ajuste la sensibilidad (S:01 ... 31): A mayor valor, mayor sensibilidad respecto al sonido. Con el ajuste S:00, el programa seleccionado no se iniciará.

### 3 Modo de refrigeración

```
COOLMODE  
REGULATE
```

#### REGULATE

El brillo total (objeto de menú SETUPDIM) se puede ajustar al 100 % máx. Cuando la temperatura supere los 48 °C, arrancarán los ventiladores. Cuando la temperatura supere los 60 °C, también se dimerizarán los LEDs.

#### POWER

El brillo total (objeto de menú SETUPDIM) se puede ajustar al 100 % máx. Los ventiladores funcionarán continuamente. Cuando la temperatura supere los 70 °C, se dimerizarán los LEDs.

#### STUDIO

El brillo total (objeto de menú SETUPDIM) se puede ajustar al 80 % máx. Cuando la temperatura supere los 70 °C, arrancarán los ventiladores y se dimerizarán los LEDs.

### 4 Funcionamiento con controlador DMX o funcionamiento como aparato Slave

```
DMXSETUP  
M:1A:001
```

Para el **funcionamiento con un controlador DMX**, seleccione el modo de canal deseado (número de canales de control DMX). Hay seis modos disponibles:

M:1 = Modo 1 canal  
M:2 = Modo 3 canales  
M:3 = Modo 7 canales  
M:4 = Modo 12 canales  
M:5 = Modo 11 canales  
M:6 = Modo 25 canales

El número de canales DMX depende de las funciones necesarias y también puede depender del número de canales de control disponibles en el controlador de luces. Las funciones disponibles en los seis modos de canal se pueden encontrar en el apartado 9.

Luego ajuste la dirección de inicio DMX (A:001 ... 512). Para el control separado de todos los aparatos controlados por DMX, cada aparato debe tener su propia dirección de inicio. Ejemplo: Si hay que controlar el primer canal DMX del RGL-430DMX con el controlador mediante la dirección DMX 17, ajuste la dirección de inicio del RGL-430DMX en 17. Los otros canales DMX del RGL-430DMX se asignarán automáticamente a las direcciones siguientes.

**Ejemplo:** Cuando se ajuste el modo de 7 canales y la dirección de inicio sea 17, los canales 1 a 7 se asignarán a las direcciones 17 a 23. La dirección 24 será la siguiente dirección de inicio posible disponible para el siguiente aparato controlado por DMX.

Para el **funcionamiento como aparato Slave** (ver apartado 5.2), seleccione el ajuste SLAVE en lugar del ajuste M:1 ... M:6.

### 5 ... 9 Brillo del rojo, verde, azul, blanco, ámbar

```
COLORSET  
100% RED
```

Rojo

```
COLORSET  
100% GRE
```

Verde

```
COLORSET  
100% BLU
```

Azul

```
COLORSET  
100% WHI
```

Blanco

```
COLORSET  
100% AMB
```

Ámbar

El brillo del rojo, verde, azul, blanco y ámbar se puede ajustar por separado desde 0 – 100 %.

**Nota:** Los ajustes de estos objetos de menú afectarán a todos los modos de funcionamiento (PROGRAM, SOUND y modo DMX). Los ajustes, sin embargo, sólo se aplicarán en este aparato, no se aplicarán a cualquier aparato Slave conectado.

Para el funcionamiento sin controlador DMX, estos objetos de menú se pueden utilizar para ajustar el juego de luces en un color de iluminación. Para el control DMX, estos objetos de menú se pueden utilizar para corregir el balance de color; por lo tanto, el color de iluminación del aparato se puede igualar con el color de iluminación de los otros aparatos cuando se utilizan juegos de luces diferentes.



## 10 Brillo total

```
SETUPDIM
100% DIM
```

El brillo total se puede ajustar desde 0 – 100 %.

**Nota:** El ajuste de este objeto de menú afectará a todos los modos de funcionamiento (PROGRAM, SOUND y modo DMX). El ajuste, sin embargo, sólo se aplicará en este aparato, no se aplicará a ningún aparato Slave conectado.

## 11 Comportamiento del aparato después de pérdida de señal de control

```
DMX SIGN
FREEZE
```

Cuando el juego de luces funciona mediante un controlador DMX o cuando funciona como aparato Slave en el modo Master/Slave, se puede ajustar el comportamiento del aparato después de la pérdida de señal de control:

**FREEZE** Se “congelan” los LEDs con el comando de control más reciente

**BLACKOUT** LEDs apagados

## 12 Ajuste para el visualizador

```
SETUPDIS
DISP ON
```

**ON** La visualización de la luz de fondo siempre está conectada.

**OFF** Si no se pulsa algún botón, se apagará el visualizador unos 7 segundos después. Para conectarlo de nuevo, pulse cualquier botón.

**Nota:** La luz de fondo del visualizador no se apagará cuando se seleccione el objeto de menú DMXSETUP y cuando no haya ninguna señal de control disponible en la entrada DMX.

## 13 Bloqueo de botones

```
KEY LOCK
OFF
```

En el ajuste OFF, se desactivará el bloqueo.

Cuando se seleccione 10s o 30s y no se pulse ningún botón más, los botones se bloquearán unos segundos después (unos 2 segundos para 10s o unos 5 segundos para 30s). Para indicar la función de bloqueo, aparecerá el mensaje HOLD FOR PRESS+/- cuando se pulse un botón. Para desbloquear, pulse los botones UP y DOWN al mismo tiempo hasta que se indique KEY OPEN. Luego podrá utilizar los cuatro botones según convenga. Cuando no se pulse ningún botón, se activará el bloqueo de nuevo unos segundos después.

## 14 Salida de la señal de control para aparatos Slave

```
MASTER
ON
```

En el modo Master/Slave, ajuste el aparato Master en ON; de lo contrario, el aparato no enviará señales de control a los aparatos Slave.

## 15 Indicación de la versión de firmware

```
VERSION
3-21-25M
```

Este objeto de menú se utiliza para indicar la versión del firmware (sistema operativo del aparato).

## 16 Indicación de la temperatura dentro del aparato

```
LED PCB
TEMP XXX
```

Este objeto de menú se utiliza para indicar la temperatura dentro del aparato, p.ej. TEMP 043 a 43 °C.

## 17 Restablecimiento de los ajustes de fábrica

```
RESET
ENTER
```

Para restablecer los ajustes de fábrica, pulse el botón ENTER. (Los ajustes de fábrica se muestran en este apartado y en la figura 2.) Luego el aparato pasará al modo PROGRAM.

## 8 Especificaciones

Protocolo de control: . . . DMX 512

Número de canales DMX: 1, 3, 7, 11, 12 ó 25

Fuente de luz: . . . . . Cuatro LEDs de 30 W  
COB (RGBWA)

Ángulo del haz: . . . . . 95°

Conexiones DMX: . . . . . XLR, 3 polos

Configuración de pines: Pin 1 = masa  
Pin 2 = DMX-  
Pin 3 = DMX+

Temperatura ambiente: . . 0–40 °C

Alimentación: . . . . . 230 V~/50 Hz

Consumo: . . . . . 130 VA máx.

Dimensiones, peso: . . . . 52 x 12 x 16 cm, 5,3 kg

## E 9 Funciones DMX

**Tenga en cuenta que:** Los ajustes de los objetos de menú SETUPDIM y COLORSET también afectarán al funcionamiento con un controlador DMX: Los valores ajustados para estos objetos de menú definirán el brillo máximo (brillo total o brillo del rojo, verde, azul, blanco y ámbar).

DMXSETUP  
M: 1A: XXX

### Modo 1 canal

Valor DMX	Función
0-6	LEDs apagados
7-13	Color 1
14-20	Color 2
21-27	Color 3
28-34	Color 4
35-41	Color 5
42-48	Color 6
49-55	Color 7
56-62	Color 8
63-69	Color 9
70-76	Color 10
77-83	Color 11
84-90	Color 12
91-97	Color 13
98-104	Color 14
105-111	Color 15
112-118	Color 16
119-125	Color 17
126-132	Color 18
133-139	Color 19
140-146	Color 20
147-153	Color 21
154-160	Color 22
161-167	Color 23
168-174	Color 24
175-181	Color 25
182-188	Color 26
189-195	Color 27
196-202	Color 28
203-209	Color 29
210-216	Color 30
217-223	Color 31
224-230	Color 32
231-237	Color 33
238-244	Color 34
245-255	Color 35

DMXSETUP  
M: 2A: XXX

### Modo 3 canales

Canal DMX	Valor DMX	Función
1	0-6 7-255	LEDs apagados 35 colores (☞ tabla para modo 1 canal)
2	0-255	Brillo
3	0-8 9-255	Sin estroboscopio Estroboscopio, lento a rápido

DMXSETUP  
M: 3A: XXX

### Modo 7 canales

Canal DMX	Valor DMX	Función
1	0-255	Brillo del rojo
2	0-255	Brillo del verde
3	0-255	Brillo del azul
4	0-255	Brillo del blanco
5	0-255	Brillo del ámbar
6	0-8 9-255	Sin estroboscopio Estroboscopio, lento a rápido
7	0-255	Brillo total

DMXSETUP  
M: 4A: XXX

### Modo 12 canales

Canal DMX	Valor DMX	Función
1	0-255	Brillo del rojo LEDs 1 y 2
2	0-255	Brillo del verde LEDs 1 y 2
3	0-255	Brillo del azul LEDs 1 y 2
4	0-255	Brillo del blanco LEDs 1 y 2
5	0-255	Brillo del ámbar LEDs 1 y 2
6	0-255	Brillo del rojo LEDs 3 y 4
7	0-255	Brillo del verde LEDs 3 y 4
8	0-255	Brillo del azul LEDs 3 y 4
9	0-255	Brillo del blanco LEDs 3 y 4
10	0-255	Brillo del ámbar LEDs 3 y 4
11	0-8 9-255	Sin estroboscopio Estroboscopio, lento a rápido
12	0-255	Brillo total

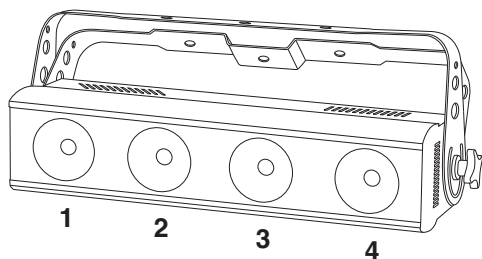
DMXSETUP  
M: 5A: XXX

### Modo 11 canales

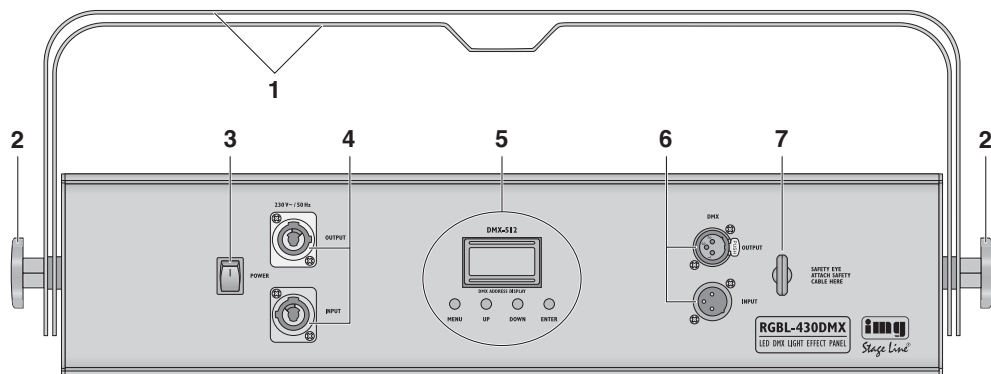
Canal DMX	Valor DMX	Función
1	0-255	Brillo del rojo LEDs 1 y 3
2	0-255	Brillo del verde LEDs 1 y 3
3	0-255	Brillo del azul LEDs 1 y 3
4	0-255	Brillo del blanco LEDs 1 y 3
5	0-255	Brillo del ámbar LEDs 1 y 3
6	0-255	Brillo del rojo LEDs 2 y 4
7	0-255	Brillo del verde LEDs 2 y 4
8	0-255	Brillo del azul LEDs 2 y 4
9	0-255	Brillo del blanco LEDs 2 y 4
10	0-255	Brillo del ámbar LEDs 2 y 4
11	0-8 9-255	Sin estroboscopio Estroboscopio, lento a rápido

Canal DMX	Valor DMX	Función	
1	0-255	Brillo del rojo	LED 1
2	0-255	Brillo del verde	LED 1
3	0-255	Brillo del azul	LED 1
4	0-255	Brillo del blanco	LED 1
5	0-255	Brillo del ámbar	LED 1
6	0-255	Brillo del rojo	LED 2
7	0-255	Brillo del verde	LED 2
8	0-255	Brillo del azul	LED 2
9	0-255	Brillo del blanco	LED 2
10	0-255	Brillo del ámbar	LED 2
11	0-255	Brillo del rojo	LED 3
12	0-255	Brillo del verde	LED 3
13	0-255	Brillo del azul	LED 3
14	0-255	Brillo del blanco	LED 3
15	0-255	Brillo del ámbar	LED 3
16	0-255	Brillo del rojo	LED 4
17	0-255	Brillo del verde	LED 4
18	0-255	Brillo del azul	LED 4
19	0-255	Brillo del blanco	LED 4
20	0-255	Brillo del ámbar	LED 4
21	0-255	Brillo total	
22	0-8 9-255	Sin estroboscopio Estroboscopio, lento a rápido	

Canal DMX	Valor DMX	Función
23	0-10	Sin programa (Se aplican los ajustes de los canales 1-22.)
	11-20	Programas con "dimmer continuo": Oscuro → brillante
	21-30	Brillante → oscuro
	31-40	Oscuro → brillante → oscuro (Los canales 1-20 definirán los colores y el brillo máximo de los cuatro LEDs; el canal 21 definirá el brillo máximo total. El ajuste del canal 22 no afectará a ninguno de estos programas.)
		Programas automáticos 1-15 y programa controlado por música:
	41-50	Programa 1
	51-60	Programa 2
	61-70	Programa 3
	71-80	Programa 4
	81-90	Programa 5
	91-100	Programa 6
	101-110	Programa 7
	111-120	Programa 8
	121-130	Programa 9
	131-140	Programa 10
	141-150	Programa 11
151-160	Programa 12	
161-170	Programa 13	
171-180	Programa 14	
181-190	Programa 15	
191-255	Programa controlado por música (Los ajustes de los canales 1-22 no afectarán a ninguno de estos programas.)	
24	0	Cuando se seleccione un programa mediante el canal 23, este programa no se iniciará.
	1-255	Cuando canal 23 = 11 ... 190: Velocidad de programa, lento a rápido Cuando canal 23 = 191 ... 255: Sensibilidad al sonido, baja a alta
25	0-127 128-255	Tipo de control por música (cuando canal 23 = 191 ... 255) Cambio del color de iluminación Parpadeo con colores cambiantes



Sujeto a modificaciones técnicas.



① Elementy użytkowe i gniazda połączeniowe

## Panel diodowy DMX

Przed rozpoczęciem pracy z urządzeniem, prosimy zapoznać się z instrukcją obsługi, a następnie zachować ją do wglądu.

### 1 Elementy użytkowe i gniazda połączeniowe

- 1 Uchwyty montażowe
- 2 Regulatory uchwytów montażowych
- 3 Włacznik zasilania
- 4 Gniazda PowerCon® do podłączania zasilania (230 V~/50 Hz):  
Gniazdo wejściowe INPUT służy do łączenia z gniazdkiem sieciowym za pomocą dołączonego kabla zasilającego  
Gniazdo przelotowe OUTPUT służy do przesyłania zasilania do kolejnego urządzenia:  
☞ rozdz. 6.1

- 5 Przyciski do sterowania urządzeniem poprzez menu, oraz wyświetlacz do prezentacji ustawień

Strukturę menu pokazano w rozdz. 7.1.

- 6 3-pinowe złącza XLR do sterowania:  
Wejście INPUT (wtyk)  
Wyjście OUTPUT (gniazdo z zatraskiem; aby odłączyć wtyk od gniazda wcisnąć dźwignię PUSH)  
Sposób łączenia urządzeń opisano w rozdz. 5.
- 7 Zaczep dla linki zabezpieczającej

### 2 Zastosowanie

Panel diodowy RGBL-430DMX służy do wytwarzania różnych efektów świetlnych i może znaleźć zastosowanie w na scenie, w dyskotekach, klubach, itp. Wyposażony jest w wysokiej mocy diody RGBWA, wykonane w technologii COB\*. Urządzenie posiada różne tryby pracy np. automatyczne lub sterowane muzyką programy świetlne oraz efekt stroboskopu.

Urządzenie jest przystosowane do sterowania przez kontroler DMX (do wyboru 1, 3, 7, 11, 12 lub 25 kanałów DMX), ale może pracować również bez niego, zarówno samo, jak i w połączeniu z innymi panelami RGBL-430DMX (tryb master/slave).

\* COB (Chip On Board): Wiele pojedynczych półprzewodnikowych chipów bez obudowy, umieszczonych blisko siebie na płytce PCB, zapewniających jednolitą emisję światła.

### 3 Środki bezpieczeństwa

Urządzenie spełnia wszystkie wymagania norm UE dzięki czemu jest oznaczone symbolem CE.

#### UWAGA



Urządzenie zasilane jest wysokim napięciem. Wszelkie naprawy należy zlecić przeszkolonemu personelowi. Nie wolno umieszczać niczego w otworach wentylacyjnych. Nieodpowiednia obsługa może spowodować porażenie prądem elektrycznym.

Należy przestrzegać następujących zasad:

- Urządzenie jest przeznaczone tylko do użytku wewnątrz pomieszczeń. Należy chronić je przed działaniem wody, dużej wilgotności powietrza oraz wysokiej temperatury (dopuszczalny zakres 0–40 °C).
- Na urządzeniu nie stawiać żadnych pojemników z cieczą np. szklanek.

- Ciepło wytwarzane podczas pracy urządzenia musi być odprowadzane przez otwory wentylacyjne. W związku z tym nie wolno ich nigdy zasłaniać.
- Należy natychmiast odłączyć urządzenie od zasilania w przypadku
  1. jeżeli stwierdzono widoczne uszkodzenie urządzenia lub kabla zasilającego,
  2. jeśli urządzenie mogło ulec uszkodzeniu na skutek upadku lub podobnego zdarzenia,
  3. jeśli stwierdzono nieprawidłowe działanie.
 Naprawy urządzenia może dokonywać tylko przeszkolony personel.
- Nie wolno odłączać zasilania ciągnąc za kabel, należy zawsze chwytać za wtyczkę.
- Do czyszczenia obudowy używać suchej, miękkiej ściereczki, nie stosować środków chemicznych ani wody. Do czyszczenia panelu przedniego używać miękkiej ściereczki oraz łagodnych detergentów. Przed przystąpieniem do czyszczenia bezwzględnie odłączyć urządzenie od zasilania.
- Producent i dostawca nie ponoszą odpowiedzialności za wynikłe uszkodzenia sprzętu lub obrażenia użytkownika w przypadku gdy urządzenie jest wykorzystywane w innych celach niż to się przewiduje lub jeśli jest nieodpowiednio zainstalowane, użytkowane lub naprawiane.



Aby nie zaśmiecać środowiska po całkowitym zakończeniu eksploatacji urządzenia należy je oddać do punktu recyklingu.

## 4 Montaż/Przygotowanie do pracy

Panel należy zamontować w takim miejscu, aby zapewnić dostateczną cyrkulację powietrza wokół niego. Nie wolno zasłaniać otworów wentylacyjnych na obudowie.

### UWAGA



Urządzenie musi być zamontowane w sposób bezpieczny i fachowy. Jeśli ma pracować ponad ludźmi, należy je dodatkowo zabezpieczyć przed upadkiem [np. wykorzystując linki zabezpieczające oraz zaczep (7) na obudowie. Długość takich linek należy tak dobrać aby w przypadku ich wykorzystania urządzenie maksymalnie spadło o 20 cm].

Urządzenie może być montowane z wykorzystaniem jego uchwytów (1) na stałe lub przez dodatkowe zaczepy do świateł (uchwyt C) na poziomym ramieniu statywu. Alternatywnie, reflektor może

być ustawiany na podłodze. W tym celu należy odchylić uchwyty montażowe do tyłu, aby służyły jako podpórka. Przy takim ustawieniu należy mocno dokręcić regulatory.

Dla uzyskania żądanej pozycji, poluzować regulatory (2) przy uchwycie montażowym. Ustawić żądaną pozycję i dokręcić je.

## 5 Podłączanie sterowania

Do łączenia paneli w celu wspólnego sterowania poprzez kontroler DMX lub pracy w trybie master/slave, wykorzystając złącza XLR (6). Do podłączania zaleca się wykorzystać specjalny kabel do transmisji sygnałów DMX (np. serii CDMXN marki "img Stage Line"). Jeżeli długość przewodu przekracza 150 m, zalecane jest podłączenie wzmacniacza sygnału DMX (np. SR-103DMX marki "img Stage Line").

### 5.1 Sterowanie przez kontroler DMX

- 1) Połączyć wejście DMX z wyjściem DMX kontrolera.
- 2) Podłączyć wyjście DMX do wejścia DMX kolejnego efektu świetlnego. Kolejne urządzenia podłączać analogicznie, aż wszystkie urządzenia zostaną połączone.
- 3) Aby zapobiec zakłóceniom, zwłaszcza w przypadku długich linii lub wielu urządzeń, na wyjście DMX ostatniego z podłączonych paneli podłączyć opornik  $120 \Omega$  ( $> 0,3W$ ) lub użyć gotowy wtyk terminujący (np. DLT-123 marki "img Stage Line").

### 5.2 Tryb master/slave

Pojedyncze efekty RGLB-430DMX mogą zostać połączone, aby umożliwić jednoczesne sterowanie wszystkich podrzędnych (slave) zgodnie z rytmem nadrzędnego (master). Dostępne są wówczas tryby pracy PROGRAM lub SOUND. Połączyć urządzenia analogicznie jak dla sterowania DMX (patrz wyżej); pomijając podłączenie wejścia DMX pierwszego urządzenia.

## 6 Zasilanie

Panel RGLB-430DMX wyposażony jest w złącza PowerCon® (4) do podłączania zasilania oraz do przesyłania zasilania do kolejnego urządzenia.

**Uwaga:** Nie wolno podłączać ani odłączać wtyku PowerCon® znajdującego się pod napięciem. Ze względu na to, należy najpierw podłączyć wtyk PowerCon® a dopiero następnie podłączyć kabel zasilający do gniazdka sieciowego; podobnie, podczas odłączania wtyku PowerCon®, należy w pierwszej kolejności odłączyć kabel zasilający od gniazdka sieciowego.

**PL** Podłączyć dostarczony wraz z urządzeniem kabel zasilający do niebieskiego gniazda PowerCon® INPUT: po włożeniu wtyku PowerCon® do gniazda przekręcić go w prawo aż zaskoczy. Następnie podłączyć kabel zasilający do gniazda sieciowego (230 V~/50 Hz).

W celu odłączenia, odciągnąć najpierw blokadę na wtyku PowerCon®, następnie obrócić wtyk w lewo i wysunąć go z gniazda.

## 6.1 Zasilanie kilku urządzeń

Przelotowe gniazdo zasilania pozwala na podłączenie kolejnego panelu RGBL-430DMX (lub innego urządzenia): Połączyć szare gniazdo PowerCon® OUTPUT pierwszego urządzenia z niebieskim gniazdem PowerCon® INPUT kolejnego panelu. Wykorzystać do tego celu kabel zasilający z wtykami PowerCon® (NAC-3FCB oraz NAC-3FCA). W analogiczny sposób można połączyć kilka urządzeń w celu wspólnego zasilania.

### UWAGA



Całkowite obciążenie prądowe na kablach nie może przekroczyć 16 A. W przeciwnym razie, może nastąpić nawet zapalenie się kabla na skutek przeciążenia. W związku z tym, możliwe jest połączenie max 28 paneli RGBL-430DMX w celu wspólnego zasilania. Sprawdzić czy zastosowany kabel zasilający pozwala na pracę z obciążeniem prądowym 16 A.

## 7 Obsługa

### UWAGA



Nie wolno patrzeć bezpośrednio na diody. Może spowodować to uszkodzenie wzroku. Efekt stroboskopu i szybkie zmiany światła mogą być groźne dla osób wrażliwych na światło oraz chorych na epilepsję!

Do włączania i wyłączania urządzenia służy przełącznik POWER (3). Do wprowadzania ustawień służą przyciski (5), menu pokazywane jest na wyświetlaczu: patrz rozdz. 7.1. Na rysunku 2 pokazano strukturę menu.

### Sterowanie kontrolerem DMX

Poprzez polecenie DMXSETUP z menu wybrać liczbę kanałów oraz ustawić adres startowy DMX. Jeżeli trzeba, poprzez menu włączyć dodatkowe funkcje (np. zachowanie urządzenia po utracie sygnału sterującego). Panel jest gotowy do sterowania sygnałem DMX po wywołaniu polecenia DMXSETUP z menu (wyświetlacz miga jeżeli urządzenia nie

odbiera sygnału sterującego DMX). Wszystkie funkcje DMX opisano w tabeli w rozdz. 9.

### Praca bez kontrolera DMX

W przypadku, gdy reflektor pracuje niezależnie, włączony automatycznie lub sterowany muzyką program świetlny (polecenie PROGRAM lub SOUND). Alternatywnie, za pomocą poleceń COLORSET ustawić żądany kolor emitowanego światła. Jeżeli trzeba, poprzez menu ustawić dodatkowe funkcje (np. jasność całkowitą w poleceniu SETUPDIM).

W przypadku pracy w trybie master/slave (☞ rozdz. 5.2) ustawić urządzenie nadrzędne master na automatyczny lub sterowany muzyką program świetlny i wybrać ustawienie ON w poleceniu MASTER z menu. Wszystkie urządzenia podrzędne muszą być ustawione w tryb slave (opcja SLAVE w poleceniu DMXSETUP). (Jeżeli urządzenie podrzędne nie odbiera sygnału sterującego z urządzenia nadrzędnego, jego wyświetlacz miga.)

### 7.1 Sterowanie poprzez menu

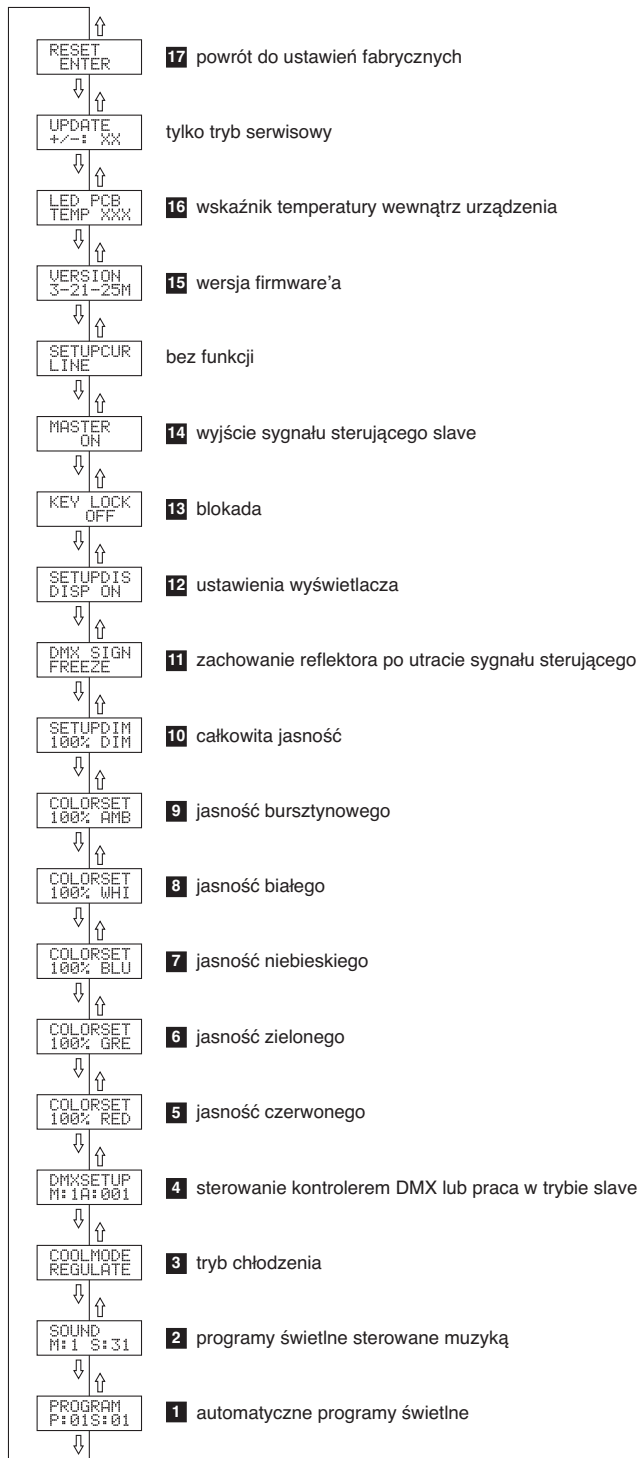
Czas świecenia wyświetlacza jest regulowany (☞ rozdz. 7.1.1, krok 12).

- 1) Do wyboru poleceń z menu służą przyciski MENU oraz UP i DOWN.
- 2) Aby zmienić ustawienie w wybranym poleceniu:
  - a) Wcisnąć przycisk ENTER (wyświetlacz zacznie migać).
  - b) Za pomocą przycisków UP oraz DOWN zmienić ustawienie.
  - c) Wcisnąć przycisk ENTER aby zapisać ustawienie (wyświetlacz przestanie migać).

Jeżeli dla danego polecenia (np. PROGRAM) dostępne są dwa ustawienia, po zapisaniu pierwszego z nich na wyświetlaczu zacznie migać drugie ustawienie. Można wprowadzić zmianę za pomocą przycisków UP oraz DOWN; następnie wcisnąć przycisk ENTER aby zapisać ustawienie.

W przypadku niektórych poleceń, np. VERSION lub LED PCB wprowadzanie ustawień nie jest możliwe; służą one jedynie do pokazywania informacji na temat wersji oprogramowania lub temperatury wewnątrz urządzenia.

Polecenie RESET pozwala na powrót do ustawień fabrycznych po wciśnięciu przycisku ENTER.



↑ przycisk MENU lub przycisk UP

↓ przycisk DOWN

② Struktura menu

## 7.1.1 Przegląd poleceń menu

### 1 Automatyczne programy świetlne

```
PROGRAM
P:01S:01
```

Wybrać program (P:01 ... 16). Następnie ustawić prędkość (S:01 ... 31): Im wyższa wartość, tym mniejsza prędkość programu. Przy ustawieniu S:00, wybrany program nie zostanie uruchomiony.

### 2 Programy świetlne sterowane muzyką

```
SOUND
M:1 S:31
```

W trybie SOUND, urządzenie pracuje w rytm muzyki zbieranej poprzez wbudowany mikrofon. Wybrać program (M:1 ... 3). Następnie ustawić czułość (S:01 ... 31): Im wyższa wartość, tym wyższa czułość. Przy ustawieniu S:00, wybrany program nie zostanie uruchomiony.

### 3 Tryb chłodzenia

```
COOLMODE
REGULATE
```

#### REGULATE

Całkowita jasność (polecenie SETUPDIM) może być ustawiona max na 100%. Jeżeli temperatura przekroczy 48°C, nastąpi uruchomienie wentylatorów. Jeżeli temperatura przekroczy 60°C, dodatkowo diody zostaną przyciemnione.

#### POWER

Całkowita jasność (polecenie SETUPDIM) może być ustawiona max na 100%. Wentylatory pracują ciągle. Jeżeli temperatura przekroczy 70°C, dodatkowo diody zostaną przyciemnione.

#### STUDIO

Całkowita jasność (polecenie SETUPDIM) może być ustawiona max na 80%. Jeżeli temperatura przekroczy 70°C, nastąpi uruchomienie wentylatorów oraz dodatkowo przyciemnione zostaną diody.

### 4 Sterowanie kontrolerem DMX lub praca w trybie slave

```
DMXSETUP
M:1A:001
```

W przypadku sterowania kontrolerem DMX, wybrać żądaną liczbę kanałów sterujących DMX. Dostępne jest 6 opcji:

M:1 = tryb 1-kanałowy

M:2 = tryb 3-kanałowy

M:3 = tryb 7-kanałowy

M:4 = tryb 12-kanałowy

M:5 = tryb 11-kanałowy

M:6 = tryb 25-kanałowy

Liczba kanałów DMX zależy od żądanej funkcjonalności oraz ilości dostępnych kanałów kontrolera. W rozdz. 9 opisano możliwe do uzyskania funkcje, przy sterowaniu za pomocą różnej liczby kanałów.

Następnie ustawić adres startowy DMX (A:001 ... 512). Aby móc sterować kilkoma urządzeniami poprzez kontroler DMX, należy ustawić indywidualne adresy startowe. Przykładowo: Jeżeli np. adres 17 kontrolera jest przewidziany do sterowania pierwszym kanałem panelu RGBL-430DMX, należy ustawić adres 17 na panelu. Pozostałym funkcjom zostaną przypisane automatycznie kolejne adresy DMX.

**Przykład:** W przypadku ustawienia trybu 7-kanałowego, dla adresu startowego 17, kanałom 1 do 7 przypisane zostaną adresy 17 do 23. Jako adres startowy DMX kolejnego urządzenia można wówczas ustawić 24.

W przypadku pracy w trybie slave (patrz rozdz. 5.2), wybrać opcję SLAVE zamiast ustawień M:1 ... M:6.

### 5 ... 9 Jasność czerwonego, zielonego, niebieskiego, białego, bursztynowego

```
COLORSET
100% RED
```

czerwony

```
COLORSET
100% GRE
```

zielony

```
COLORSET
100% BLU
```

niebieski

```
COLORSET
100% WHI
```

biały

```
COLORSET
100% AMB
```

bursztynowy

Jasność kolorów czerwonego, zielonego, niebieskiego, białego oraz bursztynowego może być regulowana niezależnie w zakresie 0 – 100%.

**Uwaga:** Ustawienie dokonane w tym poleceniu wpływa na wszystkie tryby pracy (PROGRAM, SOUND), także podczas sterowania kontrolerem DMX! Ustawienie to jednak ma wpływ wyłącznie na dane urządzenie i nie jest przesyłane do urządzeń slave.

Podczas pracy bez kontrolera pozwala to na stworzenie zmiksowanych kolorów światła o różnych odcieniach, natomiast w przypadku pracy z kontrolerem DMX - na korekcję balansu bieli, np. w celu dopasowania koloru do barwy uzyskiwanej z innych urządzeń.



## 10 Całkowita jasność

SETUPDIM  
100% DIM

Całkowita jasność może być regulowana w zakresie 0–100%.

**Uwaga:** Ustawienie dokonane w tym poleceniu wpływa na wszystkie tryby pracy (PROGRAM, SOUND), także podczas sterowania kontrolerem DMX! Ustawienie to jednak ma wpływ wyłącznie na dane urządzenie i nie jest przesyłane do urządzeń slave.

## 11 Zachowanie reflektora po utracie sygnału sterującego

DMX SIGN  
FREEZE

Podczas sterowania kontrolerem DMX lub podczas pracy w trybie master/slave, możliwe jest zdefiniowanie zachowania reflektora po utracie sygnału sterującego:

**FREEZE** "Freezing" zatrzymanie na ostatnim ustawieniu

**BLACKOUT** wygaszenie diod

## 12 Ustawienia wyświetlacza

SETUPDIS  
DISP ON

**ON** Ciągłe włączony.

**OFF** Gaśnie około 7 sekund po wciśnięciu ostatniego przycisku. Zapala się ponownie po wciśnięciu dowolnego przycisku.

**Uwaga:** Przy wybraniu ustawienia DMXSETUP oraz gdy na wejściu DMX nie ma sygnału sterującego, wyświetlacz świeci cały czas.

## 13 Blokada

KEY LOCK  
OFF

Przy ustawieniu OFF, blokada jest wyłączona.

Jeżeli wybrane zostanie ustawienie 10s lub 30s i nie zostanie potem wciśnięty żaden przycisk, po kilku sekundach wszystkie przyciski zostaną zablokowane (około 2 sekundy dla 10s oraz około 5 sekund dla 30s). Zablokowanie sygnalizowane jest pojawianiem się komunikatu HOLD FOR PRESS+/- po wciśnięciu dowolnego przycisku. Aby zdjąć blokadę, wcisnąć równocześnie przyciski UP oraz DOWN aż pojawi się komunikat KEY OPEN. Można wówczas korzystać ze wszystkich czterech przycisków. Jeżeli przez kilka sekund nie zostanie wciśnięty żaden przycisk, blokada włączy się ponownie.

## 14 Wyjście sygnału sterującego slave

MASTER  
ON

W trybie master/slave mode, ustawić opcję ON na urządzeniu nadrzędnym master; w przeciwnym razie sygnał sterujący nie będzie przesyłany do urządzeń podrzędnych slave.

## 15 Wersja firmware'a

VERSION  
3-21-25M

Polecenie to służy do wyświetlenia wersji firmware'a (system operacyjny urządzenia).

## 16 Wskaźnik temperatury wewnątrz urządzenia

LED PCB  
TEMP XXX

Polecenie to służy do wyświetlenia temperatury wewnątrz urządzenia, np. TEMP 043 przy 43°C.

## 17 Powrót do ustawień fabrycznych

RESET  
ENTER

Aby przywrócić ustawienia fabryczne urządzenia, wcisnąć przycisk ENTER. (Ustawienia fabryczne opisano w tym rozdziale oraz na rys. 2.) Urządzenie ustawi się w tryb PROGRAM.

## 8 Specyfikacja

Protokół danych: . . . . . DMX 512

Liczba kanałów DMX: . . . 1, 3, 7, 11, 12 lub 25

Źródło światła: . . . . . cztery 30 W diody COB (RGBWA)

Kąt promieniowania: . . . . . 95°

Złącza DMX: . . . . . XLR, 3-pinowe

Konfiguracja pinów: . . pin 1 = masa  
pin 2 = DMX-  
pin 3 = DMX+

Zakres temperatur: . . . . . 0–40 °C

Zasilanie: . . . . . 230 V~/50 Hz

Pobór mocy: . . . . . 130 VA max

Wymiary, waga: . . . . . 52 × 12 × 16 cm, 5,3 kg

## PL 9 Funkcje DMX

**Uwaga:** Ustawienia dokonane w poleceniach SETUPDIM oraz COLORSET mają wpływ także podczas sterowania kontrolerem DMX: ustawione wartości definiują maksymalną używaną jasność (całkowitą oraz koloru czerwonego, zielonego, niebieskiego, białego i bursztynowego).


DMXSETUP  
M: 1A: XXX

### Tryb 1-kanałowy

Wartość DMX	Funkcja
0–6	diody wygaszone
7–13	kolor 1
14–20	kolor 2
21–27	kolor 3
28–34	kolor 4
35–41	kolor 5
42–48	kolor 6
49–55	kolor 7
56–62	kolor 8
63–69	kolor 9
70–76	kolor 10
77–83	kolor 11
84–90	kolor 12
91–97	kolor 13
98–104	kolor 14
105–111	kolor 15
112–118	kolor 16
119–125	kolor 17
126–132	kolor 18
133–139	kolor 19
140–146	kolor 20
147–153	kolor 21
154–160	kolor 22
161–167	kolor 23
168–174	kolor 24
175–181	kolor 25
182–188	kolor 26
189–195	kolor 27
196–202	kolor 28
203–209	kolor 29
210–216	kolor 30
217–223	kolor 31
224–230	kolor 32
231–237	kolor 33
238–244	kolor 34
245–255	kolor 35

DMXSETUP  
M: 2A: XXX

### Tryb 3-kanałowy

Kanał DMX	Wartość DMX	Funkcja
1	0–6 7–255	diody wygaszone 35 kolorów  tabela dla trybu 1-kanałowego
2	0–255	jasność
3	0–8 9–255	bez stroboskopu stroboskop, wolno do szybko

DMXSETUP  
M: 3A: XXX

### Tryb 7-kanałowy

Kanał DMX	Wartość DMX	Funkcja
1	0–255	jasność czerwonego
2	0–255	jasność zielonego
3	0–255	jasność niebieskiego
4	0–255	jasność białego
5	0–255	jasność bursztynowego
6	0–8 9–255	bez stroboskopu stroboskop, wolno do szybko
7	0–255	całkowita jasność

DMXSETUP  
M: 4A: XXX

### Tryb 12-kanałowy

Kanał DMX	Wartość DMX	Funkcja
1	0–255	jasność czerwonego diody 1 i 2
2	0–255	jasność zielonego diody 1 i 2
3	0–255	jasność niebieskiego diody 1 i 2
4	0–255	jasność białego diody 1 i 2
5	0–255	jasność bursztynowego diody 1 i 2
6	0–255	jasność czerwonego diody 3 i 4
7	0–255	jasność zielonego diody 3 i 4
8	0–255	jasność niebieskiego diody 3 i 4
9	0–255	jasność białego diody 3 i 4
10	0–255	jasność bursztynowego diody 3 i 4
11	0–8 9–255	bez stroboskopu stroboskop, wolno do szybko
12	0–255	całkowita jasność

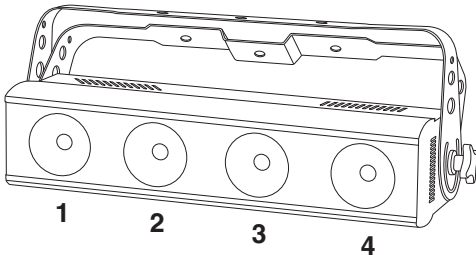
DMXSETUP  
M: 5A: XXX

### Tryb 11-kanałowy

Kanał DMX	Wartość DMX	Funkcja
1	0–255	jasność czerwonego diody 1 i 3
2	0–255	jasność zielonego diody 1 i 3
3	0–255	jasność niebieskiego diody 1 i 3
4	0–255	jasność białego diody 1 i 3
5	0–255	jasność bursztynowego diody 1 i 3
6	0–255	jasność czerwonego diody 2 i 4
7	0–255	jasność zielonego diody 2 i 4
8	0–255	jasność niebieskiego diody 2 i 4
9	0–255	jasność białego diody 2 i 4
10	0–255	jasność bursztynowego diody 2 i 4
11	0–8 9–255	bez stroboskopu stroboskop, wolno do szybko

Kanał DMX	Wartość DMX	Funkcja
1	0–255	jasność czerwonego diody 1
2	0–255	jasność zielonego diody 1
3	0–255	jasność niebieskiego diody 1
4	0–255	jasność białego diody 1
5	0–255	jasność bursztynowego diody 1
6	0–255	jasność czerwonego diody 2
7	0–255	jasność zielonego diody 2
8	0–255	jasność niebieskiego diody 2
9	0–255	jasność białego diody 2
10	0–255	jasność bursztynowego diody 2
11	0–255	jasność czerwonego diody 3
12	0–255	jasność zielonego diody 3
13	0–255	jasność niebieskiego diody 3
14	0–255	jasność białego diody 3
15	0–255	jasność bursztynowego diody 3
16	0–255	jasność czerwonego diody 4
17	0–255	jasność zielonego diody 4
18	0–255	jasność niebieskiego diody 4
19	0–255	jasność białego diody 4
20	0–255	jasność bursztynowego diody 4
21	0–255	całkowita jasność
22	0–8 9–255	bez stroboskopu stroboskop, wolno do szybko

Kanał DMX	Wartość DMX	Funkcja
23	0–10	bez programu (Ustawienie kanałów 1–22 ma wpływ.)
	11–20	programy “płynne ściemnianie” ciemno → jasno
	21–30	jasno → ciemno
	31–40	ciemno → jasno → ciemno (Kanały 1–20 definiują kolory oraz maksymalną jasność czterech diod; kanał 21 definiuje maksymalną całkowitą jasność. Ustawienie kanału 22 nie ma wpływu na żaden z tych programów.)
	41–50	automatyczne programy 1–15 i program sterowany muzyką:
	51–60	program 1
	61–70	program 2
	71–80	program 3
	81–90	program 4
	91–100	program 5
	101–110	program 6
	111–120	program 7
	121–130	program 8
	131–140	program 9
	141–150	program 10
151–160	program 11	
161–170	program 12	
171–180	program 13	
181–190	program 14	
191–255	program 15 program sterowany muzyką (Ustawienia kanałów 1–22 nie mają wpływu na żaden z tych programów.)	
24	0	Jeżeli program jest wybrany przez kanał 23, ten program nie zostanie uruchomiony.
	1–255	jeżeli kanał 23 = 11 ... 190: prędkość programu, wolno do szybko jeżeli kanał 23 = 191 ... 255: czułość, niska do wysoka
25	0–127 128–255	typ sterowania muzyką (jeżeli kanał 23 = 191 ... 255) zmiana koloru światła błyski ze zmianą kolorów



Z zastrzeżeniem możliwości zmian

Læs nedenstående sikkerhedsoplysninger grundigt igennem før ibrugtagning af enheden. Bortset fra sikkerhedsoplysningerne henvises til den engelske tekst.

## Vigtige sikkerhedsoplysninger

Denne enhed overholder alle nødvendige EU-direktiver og er som følge deraf mærket CE.

**ADVARSEL** Enheden benytter livsfarlig netspænding. Udfør aldrig nogen form for modifikationer på produktet og indfør aldrig genstande i ventilationshullerne, da du dermed risikerer at få elektrisk stød.



Vær altid opmærksom på følgende:

### ADVARSEL



Se ikke direkte mod lyskilden under brug; dette kan medføre skader på øjnene.

Vær venligst opmærksom på at stroboskob-effekter og hurtige lysskift kan udløse epileptiske anfald hos personer, der enten er fotosensitive eller lider af epilepsi!

- Enheden er kun beregnet til indendørs brug. Beskyt den mod vanddråber og stænk, høj luftfugtighed og varme (tilladt omgivelsestemperatur 0–40 °C).
- Undgå at placere væskefyldte genstande, som f. eks. glas, ovenpå enheden.
- Tag straks netstikket ud af stikkontakten i følgende tilfælde:
  1. hvis der er synlig skade på enheden eller netkablet,
  2. hvis der kan være opstået skade, efter at enheden er tabt eller lignende,
  3. hvis der forekommer fejlfunktion.
 Enheden skal altid repareres af autoriseret personel.
- Tag aldrig netstikket ud af stikkontakten ved at trække i kablet, tag fat i selve stikket.
- Rengør kabinettet med en tør, blød klud; der må under ingen omstændigheder benyttes kemikalier eller vand. Til rengøring af plastik panelerne foran LED'erne kan der benyttes et mildt vaske-middel. Før rengøring skal netstikket tages ud af stikkontakten.

- Hvis enheden benyttes til andre formål, end den oprindeligt er beregnet til, hvis den monteres eller betjenes forkert, eller hvis den ikke repareres af uautoriseret personel, omfattes eventuelle skader ikke af garantien.



Hvis enheden skal tages ud af drift for bestandigt, skal den bringes til en lokal genbrugsstation for bortskaffelse.

## Opsætning/montering

Placér altid enheden så der er rigeligt med ventilation omkring denne. Kabinettets ventilationshuller må ikke tildækkes.

### ADVARSEL



Lyseffekten skal monteres på en sikker måde. Hvis lyseffekten installeres på et sted hvor personer kan bevæge sig eller sidde under den, skal den yderligere sikres med f. eks. en sikkerhedswire. Før sikkerhedswiren igennem øjet (7) og sørg for at lyseffekten maksimalt kan falde 20 cm.

## Strømforsyning af flere enheder

Når flere enheder kobles sammen må det samlede forbrug ikke overstige 16 A, da der ellers vil være risiko for at enhederne kortslutter og deraf følgende brandfare. Det maksimale samlede antal enheder af typen RGLB-430DMX er derfor 28 stk. Ved et forbrug på 16 A, skal alle kabler være dimensioneret til dette.

Läs igenom säkerhetsföreskrifterna innan enheten tas i bruk. Ytterligare information återfinns på övriga språk i manualen.

## Säkerhetsföreskrifter

Enheten uppfyller alla krav enligt EU och har därför försetts med symbolen C€.

### VARNING



Enheten använder högspänning internt. Överlåt därför all service till auktoriserad verkstad. Stoppa aldrig in föremål i ventilationshålen på enheten då detta kan ge upphov till elektriska överslag med risk för skada på person och materiel.

Ge även akt på följande:

### VARNING



Titta aldrig direkt in i ljuskällan. Risk för permanent ögonskada föreligger.

Tänk på att strobolampan och snabba ljusskiften kan framkalla epeleptiska anfall hos känsliga personer!

- Enheten är endast avsedd för inomhusbruk. Enheten skall skyddas mot vätskor, hög värme och hög luftfuktighet (tillåten omgivningstemperatur 0–40 °C).
- Placera inte föremål innehållande vätskor, t. ex. dricksglas, på enheten.
- Tag omedelbart ut kontakten ur eluttaget om något av följande fel uppstår.
  1. Om enheten eller elsladden har synliga skador.
  2. Om enheten skadats av fall eller dylikt.
  3. Om andra felfunktioner uppstår.
 Enheten skall alltid lagas av kunnig personal.
- Drag aldrig ur kontakten genom att dra i sladden, utan ta tag i kontaktkroppen.
- Rengör huset endast med en mjuk och torr trasa, använd aldrig kemikalier eller vatten vid rengöring. För rengöring av plastrutorna framför lysdioderna går det även bra att använda ett mildt rengöringsmedel. Före rengöring, koppla bort kontakten ur vägguttaget.

- Om enheten används för andra ändamål än avsett, om den monteras eller används på fel sätt eller inte repareras av auktoriserad personal upphör alla garantier att gälla. I dessa fall tas inget ansvar för uppkommen skada på person eller materiel.



Om enheten skall kasseras bör den lämnas till återvinning och inte kastas i hushållssoporna.

## Placering/montering

Placera enheten så att luften kan cirkulera fritt runt den och täpp inte till kylhålen i chassit.

### VARNING



Enheten måste monteras på ett professionellt och säkert sätt. Om den installeras på en plats där folk kan sitta eller gå under, så måste den säkras med t. ex. en vajer. Trä vajern genom ögla (7) och fixera vajern på så sätt att enheten inte kan falla mer än 20 cm.

## Strömförsörjning av flera enheter

När flera enheter har sammankopplats för strömförsörjning, får den totala strömförbrukningen för alla enheter inte överskrida 16 A; annars kan överlast orsaka kortslutning och brand. Därför kan maximalt 28 enheter av typen RGL-430DMX vara sammankopplade. Med en belastning på 16 A, se även till att alla nätkablar som används är utformade för denna belastning.

Ole hyvä ja tutustu seuraaviin ohjeisiin varmistaaksesi tuotteen turvallisen käytön. Tarvitessasi lisätietoja tuotteen käytöstä löydät ne muun kielisistä käyttöohjeista.

## Turvallisuudesta

Laite vastaa kaikkia vaadittuja EU direktiivejä, joten se on varustettu CE merkinnällä.

**VAROITUS** Laite toimii hengenvaarallisella jännitteellä. Jätä huoltotoimet valtuutetun huoltoliikkeen tehtäväksi. Älä peitä tuuletusaukkoja. Asiantunteamaton käsittely saattaa aiheuttaa sähköiskun vaaran.



Ole hyvä ja huomioi seuraavat seikat:

**VAROITUS** Älä katso suoraan valonlähteeseen, se voi vaurioittaa silmää.



Stroboefektit ja erittäin nopeat valon muutokset saattavat laukaista epileptisen kohtauksen henkilöillä, jotka ovat valoherkkiä tai epileptisiä!

- Laitteet soveltuvat vain sisätilakäyttöön. Suojele niitä kosteudelta, vedeltä ja kuumuudelta (sallittu ympäröivä lämpötila 0–40 °C).
- Älä sijoita laitteen päälle mitään nestettä sisältävää, kuten vesilasias tms.
- Irrota virtajohto pistorasiasta, jos
  1. laitteessa tai virtajohdossa on havaittava vaurio,
  2. putoaminen tai muu vastaava vahinko on saattanut aiheuttaa vaurion,
  3. laitteessa esiintyy toimintahäiriöitä.
 Kaikissa näissä tapauksissa laite tulee huollattaa valtuutetussa huollossa.
- Älä koskaan irrota virtajohtoa pistorasiasta johdosta vetämällä.
- Laitteen ulkopuoliseen puhdistamiseen käytä ainaoastaan kuivaa, puhdasta kangasta. Älä käytä kemikaaleja tai vettä. LEDejä suojaavien muovisten etupaneelien puhdistamiseen voi käyttää myös mietoa puhdistusainetta. Ennen puhdistusta, on virtajohto irrotettava pistorasiasta.

- Laitteen takuu raukeaa, eikä valmistaja, maahantuojia tai myyjä ota vastuuta mahdollisista välittömistä tai välillisistä vahingoista, jos laitetta on käytetty muuhun kuin alkuperäiseen käyttötarkoitukseen, laitetta on taitamattomasti käytetty tai asennettu, tai jos laitetta on huollettu muussa kuin valtuutetussa huollossa.



Kun laite poistetaan lopullisesti käytöstä, vie se paikalliseen kierrätyskeskukseen jälkikäsitteilyä varten.

## Asennus

Asenna laite aina siten, että riittävä ilmankierto on varmistettu käytön aikana. Älä koskaan peitä tuuletusaukkoja.

**VAROITUS** Laite on asennettava turvallisesti ja huolellisesti. Jos laite asennetaan paikkaan, jonka alla ihmiset kävelevät tai istuvat, on asennus varmistettava turvavaijerilla. Pujota turvavaijeri korvakkeen (7) läpi ja kiinnitä siten, että laitteen maksimi putoamismatka ei ylitä 20 cm.



## Virransyöttö useille yksiköille

Kun useiden yksikköjen virransyöttö on linkitetty keskenään, kaikkien yksiköiden yhteinen virrankulutus ei saa ylittää 16 A; muuten ylikuormitus saattaa aiheuttaa oikosulun ja tulipalon. Tämän vuoksi enintään 28 RGBL-430DMX voidaan liittää toisiinsa. Varmista, että kaikki käytössä olevat virtajohdot on suunniteltu kestämään 16 A kuormitus.

